

ZÜLPICH

DIE RÖMERSTADT

10. AUGUST 2018

NR. **08**

17. JAHRGANG

Römerspektakel

ZÜLPICH
GRATULIERT!

Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur

Verkaufsoffener Sonntag!

Eintritt frei!



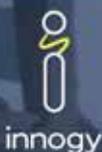
RÖMERSPEKTAKEL

TOLBIACUM

LEGIONÄRE - RÖMISCHES HANDWERK - GLADIATOREN - MUSIK

25./26. August 2018 | Stadtkern Zülpich

10 Jahre Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur



25. August 2018 - 19 Uhr | Markt Zülpich
Beatlescoverband „Hard Day’s Night“

Infos: www.roemerthermen-zuelpich.de

Klimaschutzpreis 2018

Anmeldeverfahren
für Schulneulinge

Gedenkstätten
in Enzen und Hoven
wiederhergestellt

Musikfest Sinzenich vom
31.08. bis 02.09.2018

NOTRUFNUMMERN!

Ambulanter ärztlicher Notdienst:
116117 (kostenlose Rufnummer)

In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen –
Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr:
112 oder **02251/5036**.

Notdienste der Zahnärzte:
01805-986700.

Apothekennotdienst:
Festnetz: **0800-0022833** (kostenlos)
vom Handy: **22833** (69 ct./min.)

Weitere Infos zum Notdienst unter:
www.aponet.de



10-jähriges Museumsjubiläum am 25. und 26. August.

Die Römer erobern Zülpich

Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur feiern das 10-jährige Bestehen mit dem „Römerspektakel Tolbiacum“. Beatles-Coverband „Hard Day's Night“ auf der innogy-Bühne im Herzen der Stadt.

Zum 10-jährigen Jubiläum der Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur werden am 25. und 26. August die Römer Zülpich erobern! Beim großen „Römerspektakel Tolbiacum“ im Herzen von Zülpich verwandelt die I. Römerkohorte Opladen den Wallgraben an der Landesburg in ein Römerlager.

Ein kleiner Römerzug durch die Stadt, Gladiatorenkämpfe, römisches Handwerk, viele Kinderaktionen und gastronomische Highlights aus römischen Rezeptbüchern versetzen die Besucherinnen und Besucher in vergangene Zeiten. Eine provinziäl-römische Modenschau sowie ein Germanen- und Keltenlager vermitteln das Alltagsleben vor 2000 Jahren. „Mit der Römerkohorte Opladen haben wir eine der authentischsten Gruppierungen verpflichten können, die römisches Militär- und Zivilleben des 1. Jh. n. Chr. rekonstruiert und darstellt“, freut sich Museumsleiterin Dr. Iris Hofmann-Kastner.

Das Energieunternehmen innogy sponsert das Jubiläum mit einem Event der besonderen Art: Auf dem Markt im Stadtzentrum wird am Samstagabend, 20 Uhr, die beliebteste Beatles-Coverband Deutschlands „Hard Day's Night“ auf der innogy-Bühne eine große Portion Feierlaune verbreiten. Die „Fab-Four“ vom Rhein, die 2018 ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum feiern und seit Gründung weit über 2.000 Konzerte absolvierten, schließen ihre große Sommer-Jubiläumstour exklusiv in Zülpich ab. Nach zahlreichen Konzerten zwischen Bodensee, Köln, Berlin und Dresden freut sich die Band ganz besonders auf den 25. August. Verstärkt werden sie durch ein klassisches Streichquartett und einigen musikalischen Überraschungsgästen. Bereits ab 19 Uhr sorgt die Jugendband „Chapter II“ der Musikschule Schleiden für Stimmung. Die Nachwuchsmusiker unter der Leitung von Schlagzeuglehrer Wolfgang Schmitz haben schon beim Jubiläumsfest „Der Mühlenberg erklingt“ ihr Können unter Beweis gestellt. Walfried Heinen, Kommunalbetreuer von innogy, sagt: „Kultur lebt vom Engagement. Schön, dass wir das Jubiläumswochenende in Zülpich durch das Konzert unterstützen können. Noch schöner ist, dass hoffentlich viele Besucher aus Stadt und Region dies eintrittsfrei erleben und genießen können.“

Die teilnehmenden Institutionen und deren Verortung sind der Karte zu entnehmen.

RÖMERSPEKTAKEL TOLBIACUM | 25. UND 26. AUGUST
SA 11-19 UHR | SO 10-18 UHR



Informativ wird es bei den beiden offenen Themenrundgängen, die ab dem Innenhof der Landesburg um 12, 15 und 17 Uhr von der Stadt Zülpich an beiden Festtagen kostenfrei angeboten werden. Das römische Erbe in Zülpich liegt dabei in einem Rundgang im Fokus. Im zweiten Rundgang stehen dann die mittelalterlichen Stadttore im Vordergrund, die anlässlich des Festwochenendes von den Karnevalsgesellschaften von 12-18 Uhr geöffnet und betreut werden. Mit einem Verkaufsoffenen Sonntag, 13-18 Uhr, wird auch die Aktionsgemeinschaft „Zülpich Fachgeschäfte Aktiv“ mit von der Partie sein. Bei einer „Römerrallye“ durch die Stadt können viele attraktive Preise „errätselt“ werden. Auch der Zülpicher Geschichtsverein hilft tatkräftig, um das große Programm zu unterstützen.

Rund um die Römerthermen und am Weiertor bieten befreundete Kulturinstitutionen, die sich wissenschaftlich mit dem Thema Archäologie und Römer beschäftigen, ein aktionsreiches Mitmachprogramm für Klein und Groß an.

Der Eintritt in die Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur, das Konzert am Samstagabend und das Römerlager am Wallgraben wird an dem Festwochenende frei sein. Auch im Museum werden Mitmachworkshops, wie Bernstein-schmuck gestalten, oder auch freie Führungen durch die Jubiläumsausstellung „Ins Licht gerückt – Vom Befund zum Museum. 10 Jahre Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur“ angeboten.

Bitte beachten Sie, dass die Parkflächen am Mühlenberg über das gesamte Wochenende gesperrt sind und die Münsterstraße am Verkaufsoffenen Sonntag, 26. August, zwischen 12 und 18 nicht befahrbar ist.

Römerspektakel Tolbiacum

Samstag, 25. August, 11 bis ca. 19 Uhr

Sonntag, 26. August, 10 bis ca. 18 Uhr

Programminfos:

Präsentationen und Aktionen zum Römerspektakel
25./26. August, jeweils

12-13 Uhr

Römische Küche im Park am Wallgraben der Landesburg

15-15.30 Uhr

Römerzug durch die Stadt (Mühlenberg, Brauersgasse, Münsterstraße, Schumacherstraße, Markt, Käsmarkt, Mühlenberg)

16.30-17.30 Uhr

Gladiatorenkampf im Park am Wallgraben der Landesburg

Großes Open Air Konzert „Hard Day's Night“ Markt Zülpich

25. August, 20 Uhr (Vorband Chapter II, 19 Uhr)

Angebote der Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Eintritt am Festwochenende frei!

Workshop Bernsteinschmuck gestalten

Workshop kostenlos, nur Material

25.08.2018, 14-15 Uhr

25.08.2018, 16-17 Uhr

26.08.2018, 15-17 Uhr

Freie Führung durch die Sonderausstellung

„Ins Licht gerückt. Vom Befund zum Museum“

Kostenlos im Rahmen des Römerspektakels Tolbiacum:

25.08.2018, 15 Uhr

25.08.2018, 17 Uhr

26.08.2018, 14 Uhr

26.08.2018, 17 Uhr

Themenrundgänge der Stadt Zülpich

Führung kostenlos! Treffpunkt: Innenhof der Landesburg vor der Geschichtswerkstatt

Rundgang 1: Das römische Erbe von Zülpich

Rundgang 2: Die mittelalterlichen Stadttore von Zülpich
25./26. August, jeweils 12, 15, 17 Uhr

Geöffnete Stadttore der Stadt Zülpich

Die Karnevalsgesellschaften öffnen das Münster-, Köln- und Weiertor!
25./26. August, 12-18 Uhr

Programminfos unter:

<http://www.roemerthermen-zuelpich.de/>

Besucheradresse:

Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1

53909 Zülpich

Kontakt:

Tel. 02252 / 8 38 06-0

info@roemerthermen-zuelpich.de

<http://www.roemerthermen-zuelpich.de/>

BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Zülpich lobt Klimaschutzpreis 2018 aus

Auch in diesem Jahr lobt die Stadt Zülpich gemeinsam mit der innogy SE erneut den innogy-Klimaschutzpreis aus.

Die Umwelt und das Klima zu schützen, fängt direkt vor der eigenen Haustüre an. Hier im lokalen Umfeld ist das Engagement genauso wichtig wie auf globaler Ebene. Deshalb soll das umweltbewusste Handeln vor Ort, in der eigenen Stadt, im eigenen Dorf honoriert werden.

Preiswürdig sind unterschiedlichste Ideen und Aktionen, von der energiesparenden Heizung fürs Vereinsheim bis zum Artenschutz-Projekt für bedrohte Tierarten. Dabei geht es immer darum, Eigeninitiative zu zeigen und gemeinsam aktiv zu werden. Die eingereichten Aktivitäten können noch in der Planung, gerade in der Umsetzung oder bereits abgeschlossen sein.

Ausgezeichnet werden Projekte, die effektiv Energie einsparen, Umweltbeeinträchtigungen reduzieren, die Umwelt spürbar und nachhaltig verbessern und zur Umweltbildung beitragen.

Nähere Informationen hierzu liefert die Internetseite:

Innogy.com/klimaschutzpreis

Teilnehmen können sowohl Privatpersonen als auch Vereine, Schulen und Kindergärten sowie Initiativen aus der Stadt Zülpich.

Die Fördersumme beträgt insgesamt 2.500 €.

Die Bewerbungsfrist für den Klimaschutzpreis 2018 endet am 30. September 2018.

Bewerbungsunterlagen in Form einer Beschreibung des durchgeführten Projektes (bitte auch Fotos beifügen) sind zu richten an die Stadt Zülpich, Markt 21, 53909 Zülpich.

Team 404, Frau Rosemarie Hubo.

rhubo@stadt-zuelpich.de (Tel. 02252-52-206) oder

Team 404, Herr Raimund Mohr

rmohr@stadt-zuelpich.de (Tel. 02252-52-234).

Ulf Hürtgen

Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2019/2020

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
gemäß § 35 Abs. 1 Satz 1 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW – SchulG) vom 15.02.2005 zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.12.2016 werden am 1. August 2019 die Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom

01.10.2012 bis 30.09.2013

geboren sind.

Falls Sie bisher vom Schulverwaltungsamt der Stadt Zülpich noch nicht angeschrieben wurden, bitte ich Sie, sich telefonisch unter der Telefonnummer (0 22 52) 52-268 zu melden.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Kinder, die schulpflichtig werden, werden gebeten, ihre Kinder zur Schulaufnahme bei der jeweiligen Grundschule anzumelden. Hierbei ist die Anmeldefrist bzw. der Anmeldetermin der jeweiligen Grundschule unbedingt einzuhalten.

Bei der Anmeldung sollen die Kinder – außer bei der Chlodwig-Schule – bereits mitgebracht werden. Es sind die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch der Eltern sowie ein Passbild mitzubringen.

Da seit dem Schuljahr 2008/2009 die Grundschulbezirke in Zülpich aufgehoben sind, besteht grundsätzlich die Möglichkeit, Ihr Kind an einer Grundschule Ihrer Wahl anzumelden.

Gemäß § 46 Abs. 3 Schulgesetz hat jedes Kind einen Anspruch auf Aufnahme in die seiner Wohnung nächstgelegene Grundschule der gewünschten Schulart in seiner Gemeinde im Rahmen der vom Schulträger festgelegten Aufnahmekapazität.

Die Anmeldung Ihres Kindes ist an bestimmte Voraussetzungen geknüpft:

1. Es müssen noch freie Plätze an der „Wunschgrundschule“ vorhanden sein und
2. der Schulträger (in diesem Falle die Stadt Zülpich) übernimmt nur die Schülerfahrkosten oder den Schülertransport bis zur nächstgelegenen Grundschule.

Gemäß der Schülerfahrkostenverordnung ist nächstgelegene Schule die Schule, die mit dem geringsten Aufwand an Kosten und einem zumutbaren Aufwand an Zeit erreicht werden kann und deren Besuch schulorganisatorisch

schle Gründe nicht entgegenstehen.

Sollten Sie sich für eine andere als die nächstgelegene Schule entscheiden, müssen Sie als Erziehungsberechtigte die Beförderung selber sicherstellen.

Für die in Weiler in der Ebene wohnenden Schulneulinge wird bei notwendigem Bedarf mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 eine Busverbindung zur nächstgelegenen Grundschule in Wicherich organisiert.

Für die Anmeldung der Schulneulinge sind folgende Termine festgesetzt:
1) Chlodwig-Schule, Kath. Grundschule der Stadt Zülpich, Kettenweg 29
(Tel. 0 22 52/83 39 56)

Für die Kinder aus der Kernstadt Zülpich sowie aus den Ortsteilen Hoven, Floren, Füssenich, Geich, Bessenich und Juntersdorf ist die Chlodwig-Schule die nächstgelegene Schule.

In den jeweiligen Kindergärten finden Informationsveranstaltungen statt und zwar am:

Dienstag,	04.09.18	um 19.00 Uhr	im KiGa „Blayer Straße“, Zülpich
Montag,	24.09.18	um 14.30 Uhr	im KiGa „Kleine Freunde“, Hoven
Dienstag,	25.09.18	um 14.30 Uhr	im KiGa „St. Peter“, Zülpich
Montag,	01.10.18	um 18.30 Uhr	im KiGa „Zauberbox“, Bessenich
Donnerstag,	04.10.18	um 17.00 Uhr	im KiGa „Rappel-Zappel“, Zülpich
Mittwoch,	10.10.18	um 14.30 Uhr	im KiGa „St. Elisabeth“, Füssenich
Donnerstag,	11.10.18	um 18.00 Uhr	im KiGa „Familienbande“, Zülpich

Hier werden auch die Anmeldeformulare ausgegeben. Diese sind aber auch im Sekretariat der Chlodwig-Schule erhältlich. Telefonisch ist das Sekretariat der Chlodwig-Schule montags bis donnerstags von 8.00 bis 13.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr für Auskünfte und weitere Informationen erreichbar.

Anmeldetermine:

Montag,	29.10.18 bis Mittwoch,	31.10.18	von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Freitag,	02.11.18		von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag,	05.11.18 bis Donnerstag,	08.11.18	von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Freitag,	09.11.18		von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Darüber hinaus nur nach telefonischer Vereinbarung!

Zur Anmeldung bitte das ausgefüllte Anmeldeformular, die Geburtsurkunde und ein Passbild des Kindes mitbringen (die Kinder müssen nicht dabei sein). Das Schulspiel mit den Kindern findet zu einem späteren Zeitpunkt statt. Die Listen für die Terminierung des Schulspiels liegen zu den Anmeldezeiten im Sekretariat aus.

2) Städt. kath. Grundschule Sinzenich, Gartenstraße 33

(Tel. 0 22 52/83 39 60)

Für die Kinder aus den Ortsteilen Sinzenich, Merzenich, Schwerfen incl. Vornich, Langendorf, Bürvenich und Eppenich ist die KGS Sinzenich die nächstgelegene Schule.

Anmeldetermine:

Dienstag,	09.10.2018	von	08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag,	11.10.2018	von	08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag,	30.10.2018	von	08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch,	31.10.2018	von	08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Bitte erfragen Sie sich während der Bürozeiten (Dienstag und Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr) einen Termin im Sekretariat (0 22 52/83 39 60), damit Sie mit Ihrem Kind nicht unnötig warten müssen. Wir planen ein erstes Kennenlernen mit Ihrem Kind, während Sie die Formalitäten erledigen.

Unsere Kolleginnen werden im Januar die Schulfähigkeit Ihres Kindes in spielerischer Form im Kindergarten beobachten. Besucht Ihr Kind keinen Kindergarten, findet das Schulspiel in unserer Schule statt.

An der KGS Sinzenich gibt es keinen Informationsabend, stattdessen beantworten wir Ihre Fragen an einem Informationsvormittag und laden Sie als Erziehungsberechtigte mit Ihrem Kind für Samstag, den 06.10.2018 um 9.30 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ in unsere Schule ein. Sie können in den bestehenden Klassen am Unterricht teilnehmen und erhalten wichtige Informationen zum Ablauf der Schulanmeldung bis hin zum ersten Schultag.

3) Städt. kath. Grundschule Ülpnich, Eulenweg 10 (Tel. 0 22 52/83 39 50)

Für die Kinder aus den Ortsteilen Ülpnich, Dürscheven, Nemmenich, Lüsse, Enzen, Linzenich und Lövenich ist die KGS Ülpnich die nächstgelegene Schule.

Die städt. kath. Grundschule Ülpnich lädt für Montag, den 01.10.2018 um 19.30 Uhr zu einem Informationsabend vor der Einschulung ein. Hier erhalten Sie Auskünfte zu wichtigen Bereichen der Schulorganisation, des Unterrichts in der Schuleingangsstufe, zu den angebotenen Betreuungsmaßnahmen („Schule von 8 bis 1“ und „Offene Ganztagschule“) und zum Ablauf der Schulanmeldung. Außerdem wird darüber gesprochen, ob bzw. wie Sie Ihr Kind bis zur Einschulung noch weiter fördern können.

Anmeldetermine:

Montag,	05.11.2018	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag,	06.11.2018	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag,	08.11.2018	von	15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag,	10.11.2018	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Schulanmeldung mit!

Zur Vermeidung längerer Wartezeiten bei der Schulanmeldung wird um Terminvereinbarung unter der Telefon-Nr. (0 22 52/83 39 50) - möglichst zu den Bürozeiten montags und mittwochs in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr - gebeten.

4) Städt. Gemeinschaftsgrundschule Wichterich, Jahnstraße
(Tel. 0 22 51/5 38 77)

Für die Kinder aus den Ortsteilen Weiler in der Ebene, Wichterich, Mülheim, Niederelvenich, Oberelvenich und Rövenich sowie das restliche Stadtgebiet aufgrund der Wahlmöglichkeit der Erziehungsberechtigten gemäß § 26 Abs. 5 Schulgesetz NRW ist die GGS Wichterich die nächstgelegene Schule.

Anmeldezeitraum:

Montag, 05.11.2018 bis Freitag, 09.11.2018

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter 02251/53877 dienstags bis donnerstags in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Schulanmeldung mit!

Die Gemeinschaftsgrundschule Wichterich lädt am Montag, 24.09.2018 um 19:30 Uhr zu einem Informationsabend über das Lernen in jahrgangsgemischten Klassen ein. Außerdem wird das Schulleben und die offene Ganztagschule vorgestellt.

Zülpich, den 10.07.2018

Der Bürgermeister

Im Auftrag

Gez.

Preuß

Öffentliche Bekanntmachung

der Genehmigung der 19. Änderung
des Flächennutzungsplanes der Stadt Zülpich in Dürscheven,
„Dorfgemeinschaftshaus u. Vereinsheim KG Heimat“
Inkraftsetzen der 19. Änderung

des Flächennutzungsplanes der Stadt Zülpich in Dürscheven,
„Dorfgemeinschaftshaus u. Vereinsheim KG Heimat“

Die Bezirksregierung Köln hat mit Verfügung vom 13.06.2018 gemäß § 6 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl I. Seite 3634) die 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zülpich in Dürscheven „Dorfgemeinschaftshaus u. Vereinsheim KG Heimat“ genehmigt. Die Genehmigungsverfügung (Az.: 35.2.11-48-25/18) hat folgenden Wortlaut:

Genehmigung

Gemäß § 6 des Baugesetzbuches (BauGB) genehmige ich die vom Rat der Stadt Zülpich am 22.03.2018 beschlossene 19. Änderung des Flächennutzungsplans.

Im Auftrag

gez.

Frings

Einsichtnahme

Die 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zülpich in Dürscheven, „Dorfgemeinschaftshaus u. Vereinsheim KG Heimat“ kann im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, Zimmer 210 während der Dienststunden, und zwar

Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Montag bis Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

und zusätzlich Donnerstag 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

von jedermann eingesehen werden.

Ziel und Zweck der 19. Änderung des Flächennutzungsplans ist die Herstellung der planungsrechtlichen Grundlage für Realisierung des Dorfgemeinschaftshauses und des Vereinsheims der KG Heimat in Dürscheven.

Über den Inhalt des Planes und der Begründung einschließlich Umweltbericht, Artenschutzprüfung und dem schalltechnischen Gutachten wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise nach der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV NRW, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03.05.2005 (GV NRW, S. 498) kann eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der GO NRW gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn:

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan (Änderung) ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

- der Form- und Verfahrensfehler ist gegenüber der Stadt Zülpich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hinweise nach dem Baugesetzbuch (BauGB):

Unter Beachtung des § 244 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl I. Seite 3634) ergehen folgende Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich ist, wenn sie gemäß § 215 BauGB nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes gegenüber der Stadt Zülpich geltend gemacht worden ist.

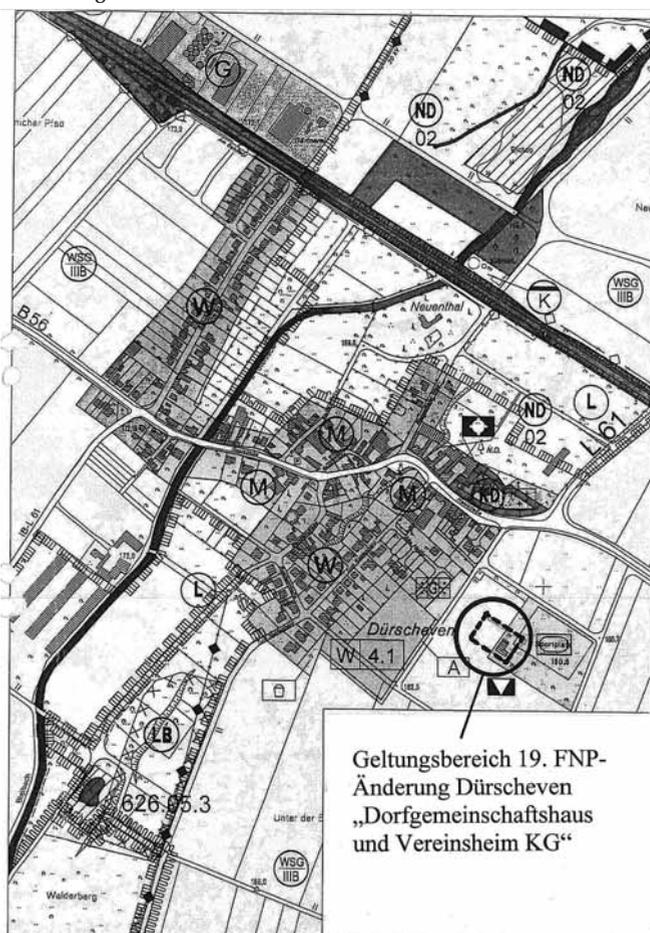
Nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs sind ebenfalls unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr nach dieser öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Stadt Zülpich geltend gemacht worden ist.

Wirksamkeit

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung wird die 19. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich in Dürscheven „Dorfgemeinschaftshaus u. Vereinsheim KG Heimat“ gemäß § 6 Abs. 5 BauGB rechtswirksam.

Die Erteilung der Genehmigung der Bezirksregierung Köln (siehe oben) wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB ortsüblich öffentlich bekanntgemacht.

Der betreffende Planbereich ist in dem nachfolgend abgedruckten Kartenausschnitt dargestellt.



Stadt Zülpich, den 26.07.2018

Ulf Hürtgen
Bürgermeister

**Hier könnte Ihre
Werbeanzeige stehen!**

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Zülpich sucht für den städtischen Kindergarten „ZauberKiste“ in Zülpich-Bessenich für das nächste Kindergartenjahr 2018/2019

eine(n) Bundesfreiwillige(n)

Insgesamt werden 20 Kinder im Alter von zwei Jahren bis zur Einschulung in einer Gruppe betreut.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 36 Stunden; die Beschäftigungszeit beträgt 12 Monate.

Zu Ihren Aufgaben gehören u. a.:

- Unterstützung der Erzieherinnen bei der Betreuung der Kinder
- Vorbereitung von Projekten und Veranstaltungen
- Unterstützung bei hauswirtschaftlichen Aufgaben
- Unterstützung des Hausmeisters

Wir erwarten:

- Organisationsfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit
- Eigeninitiative, Flexibilität und Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit sowie ein sicheres Auftreten

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Aufgaben
- umfassende Betreuung und Unterstützung
- Taschengeld in Höhe von 250,00 € monatlich
- Kostenübernahme der Teilnahme an Seminaren, welche verpflichtend sind

Bei Interesse richten Sie bitte ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 20.08.2018 an

Stadt Zülpich
Postfach 1354
53905 Zülpich

Im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren anfallende Kosten (z. B. Reisekosten) werden nicht erstattet.

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur durch Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlags.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens „ZauberKiste“, Frau Weisheit, gerne unter der Telefonnummer 02252/833963 zur Verfügung.

Aufruf zur Unterstützung beim Wässern von Bäumen und Gehölzen in Zülpich

Die anhaltende Trockenheit macht den Straßenbäumen und Gehölzen in Zülpich zu schaffen. Die Stadt wässert im Rahmen ihrer Möglichkeiten Bäume und Grünflächen. Leider reichen diese Maßnahmen bei der extremen momentanen Wetterlage jedoch nicht aus. Pflanzen und Bäume sind daher auf die Hilfe der Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

Die Stadtverwaltung ruft daher dazu auf, mit etwas Wasser die Bäume und Pflanzen zu gießen. Nur mit Ihrer Hilfe ist es möglich, das Grün im Stadtbild zu erhalten, da sonst die Gefahr droht, dass die Pflanzen absterben.

Auf diesem Wege möchte sich die Stadt Zülpich bei all denen bedanken, die schon jetzt durch Gießen von Sträuchern und Bäumen im öffentlichen Straßenbild ihr Bestes geben.

Die Pflanzen werden es mit grünen Blättern, bunten Blüten, Schatten und frischer Luft danken.

Stadt Zülpich setzt für Vettweißer und Nörvenicher Schüler zusätzlichen Bus ein!

Schülerbeförderung an den weiterführenden Schulen in Zülpich
Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Gärtner
Fachanwälte & Kollegen
Schulze

Köln Brühl Zülpich



Rechtsanwalt
Heino Schulze

Fachanwalt für
Arbeitsrecht
Testaments-
vollstrecker
(AGT und DVEV)

Tel. 02252 / 835486

Moselstrasse 52

Fax 02252 / 835487

53909 Zülpich-Ülpenich

www.kanzlei-gsk.com

zunächst befristet bis zum Ende des 1. Schulhalbjahres 2018/2019 und bei gleichbleibender Inanspruchnahme auch darüber hinaus hat die Stadt Zülpich die Dürener Kreisbahn beauftragt, einen zusätzlichen Bus auf der Linie 208 um 16:00 Uhr ab Adenauerplatz montags, mittwochs und donnerstags einzusetzen.

Hiermit kommt die Stadt Zülpich hauptsächlich den Schülerinnen und Schülern entgegen, die sich für die Ganztags Hauptschule in Zülpich entschieden haben. Selbstverständlich können auch Realschüler und Gymnasiasten bei Bedarf diesen Bus nutzen.

Ich hoffe, dass dieser zusätzliche Bus von vielen Schülern (aus Bessenich, Sievernich, Disternich, Müddersheim, Gladbach, Lühheim, Eggersheim, Hochkirchen und Nörvenich) benutzt wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Ulf Hürtgen
Bürgermeister



RELAXEN & WOHLFÜHLEN

- traditionelle Thaimassage
- Öl- und Aromaölmassagen
- heiße Kräuterstempelmassage
- Kopf-, Rücken-, Schulter-Teilmassagen
- Infrarot-Wärmekabine

Geschenkgutscheine zu jedem Anlass!

Moon von Hoegen
Marienstraße 2
52391 Vettweiß-Soller
Telefon: 0 24 24/90 12 13

Mobil: 0171/2 04 96 38
von-hoegen@t-online.de
www.saranya-thaispa.de



**KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
PETER HUBERT
SCHÄFER**

Giersberg 1
53909 Zülpich
Tele. 02252-8080868
www.kfz-gutachter-zuelpich.de
Info@kfz-gutachter-zuelpich.de

TÜV-AU für 90,- €

**Maler- & Glaserwerkstatt
WILLI KLUMPEN**

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putzarbeiten
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich
Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065
w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de

40-JÄHRIGES DIENSTJUBILÄUM IM RATHAUS

Am 01. August 2018 konnte Frau Marlies Bausch auf 40 Dienstjahre im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Bürgermeister Ulf Hürtgen nahm dies zum Anlass, sie in einer Feierstunde zu ehren. In seiner Ansprache würdigte Bürgermeister Hürtgen die Jubilarin als stets hilfsbereite, pflichtbewusste und kundenorientierte Mitarbeiterin. Er zeichnete zunächst ihren beruflichen Werdegang von der Ausbildung bis zu ihrer heutigen Beschäftigung als Sachbearbeiterin im Servicebüro für Steuern, Gebühren und Abgaben auf. Abschließend sprach er der Jubilarin seinen Dank und seine Anerkennung für die geleistete Arbeit aus und überreichte die Ehrenurkunde und einen Blumenstrauß. Er wünschte ihr für die Zukunft viel Glück und Erfolg im weiteren Berufs- und Privatleben.

Auch Beigeordneter Ottmar Voigt und Geschäftsbereichsleiter Georg Goebels sprachen ihre Glückwünsche aus. Ebenso gratulierte Thorsten Hübner seitens des Personalrates im Namen der Kolleginnen und Kollegen.



Foto: Uwe Kleinert, Stadt Zülpich

Informationen zum Thema „SchülerTicket“

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, sehr geehrte/r Schüler/innen, die Beförderung der Schülerinnen und Schüler zu den weiterführenden Schulen erfolgt bei der Stadt Zülpich über den Öffentlichen Personennahverkehr. Bereits zum Schuljahr 2011/2012 wurde zwischen der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) und der Stadt Zülpich als Schulträger ein Vertrag hinsichtlich der Ausgabe von SchülerTickets geschlossen.

Alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen (ab Klasse 5), die im Kreis Euskirchen wohnen und freifahrberechtigt nach der Schülerfahrkostenverordnung sind und einen entsprechenden Antrag an das Schulverwaltungsamt gestellt haben bzw. noch stellen, erhalten dieses kreisweit eingeführte SchülerTicket. Seit März 2013 beziehen zudem auch die antragsberechtigten Schülerinnen und Schüler aus dem Kreis Düren insbesondere aus den Kommunen Heimbach, Nideggen, Nörvenich und Vettweiß dieses Ticket.

Das SchülerTicket ist ein Ticket, welches sowohl für den Weg zur Schule als auch für Fahrten in der Freizeit genutzt werden kann. Es gilt rund um die Uhr, auch an unterrichtsfreien Tagen, in den Ferien und an den Wochenenden und berechtigt

zu beliebig häufigen Fahrten in allen Bussen und Bahnen innerhalb des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS).

Darüber hinaus gilt das SchülerTicket auch in Gebieten, die an den VRS-Verbindungsraum angrenzen, wie z. B. Vettweiß und Nörvenich. Weitere Informationen hierzu können Sie unter <http://www.rvk.de/tickets-tarife/tickets-fuer-job-schule-schuelerticket.html> nachlesen.

Die Kosten für ein SchülerTicket, die sich aktuell mindestens auf monatlich 50,10 € belaufen, werden für die freifahrberechtigten Schülerinnen und Schüler durch die Stadt Zülpich als Schulträger getragen.

Da das SchülerTicket über den Schulweg hinaus auch zur sonstigen Benutzung von Angeboten des öffentlichen Nahverkehrs berechtigt wird, wird von den Erziehungsberechtigten bzw. den volljährigen Schülerinnen und Schülern ein Eigenanteil von bis zu 6,00 € je Beförderungsmonat (6,00 € monatlich für das 1. Kind, 3,00 € für das zweite Kind) gefordert. Ab dem 3. Kind ist das SchülerTicket für die Eltern (nicht für den Schulträger) kostenlos.

Bitte beachten Sie:

- Das SchülerTicket wird für jeden Schüler in Form eines elektronischen Tickets auf einer Trägerkarte ausgegeben. Darin eingetragen werden der Name, das Geburtsdatum und das Geschlecht, die Geltungsdauer des Tickets sowie der Schulname. Das SchülerTicket gilt als Fahrberechtigung nur für den Inhaber und nur in Verbindung mit einem aktuellen, gültigen Ausweis mit Lichtbild.
- Das SchülerTicket wird als Abonnement für ein Schuljahr (01.08. eines Jahres bis 31.07. des Folgejahres) abgeschlossen. Der Einstieg ins SchülerTicket-Abonnement kann auch zum 1. eines Monats innerhalb eines laufenden Schuljahres erfolgen. Wird das SchülerTicket-Abonnement nicht gekündigt, verlängert es sich jeweils um ein weiteres Schuljahr. Das SchülerTicket-Abonnement endet spätestens zu dem Zeitpunkt, an dem die schulische Ausbildung beendet ist.
- Die Kündigung eines SchülerTicket-Abonnements innerhalb des Schuljahres ist nur aus wichtigem Grund (z. B. Umzug, Schulwechsel) bis zum 10. des Kündigungsmonats mit Wirkung ab dem 1. des Folgemonats möglich. Das Erlangen eines Führerscheins stellt keinen Grund zu einer außerordentlichen Kündigung dar. Mit Wirksamwerden der Kündigung wird das elektronische Ticket ungültig und von der RVK gesperrt.
- Der Abonnent des SchülerTickets ist verpflichtet, sämtliche für den Vertrag relevanten Änderungen insbesondere einen Wohnortwechsel, das Ende der schulischen Laufbahn, einen Schulwechsel oder den Wegfall der Freifahrberechtigung der jeweiligen Schule (Sekretariat) und der RVK unaufgefordert und umgehend ab dem Zeitpunkt der eigenen Kenntnisnahme, jedoch spätestens vor dem Eintritt des relevanten Umstandes zu melden.

Ein Wegfall der Freifahrberechtigung liegt u. a. dann vor, wenn ein Umzug von einem Zülpicher Ortsteil in die Kernstadt oder nach Zülpich-Hoven erfolgt. In diesen Fällen muss das SchülerTicket umgehend zurückgegeben werden! Sofern das SchülerTicket weiterhin benötigt wird, kann es zum Selbstzahlerpreis von aktuell 29,20 € (Standortkategorie 2) weiter bezogen werden.

- Sofern Sie als Abonnent die für den Vertrag relevanten Änderungen nicht oder nicht rechtzeitig angeben, werden die dem Schulträger hierdurch bedingt entstehenden Kosten von aktuell monatlich 50,10 € von Ihnen nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes zurückgefordert.

Abschließend darf ich auf die beigefügten Übersichten hinweisen, aus denen die jeweiligen Abfahrtszeiten der Busse, sowohl für die Hin- als auch für die Rückfahrten, ersichtlich sind.

Ich wünsche Euch und Ihnen alles Gute für den Schulstart am 29. August 2018.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Ulf Hürtgen (Bürgermeister)

Rückfahrten Schulschluss 5., 8. Stunde und 15:45 Uhr:

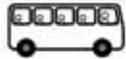
↑ Haltestelle „Frankengraben“ ca. 150 m

← Bonner Str. (ca. 100 m)

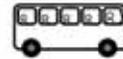
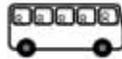
← Adenauerplatz →

Schulen (ca. 400 m) →

<p>1) L 811 Schneider&Bank/RVK → in Richtung: Schwerfen <u>über:</u> Lövenich, Linzenich, Sinzenich, Merzenich (nach Bedarf) Abfahrt: 12:35 Uhr (5. Stunde) 15:10 Uhr (8. Stunde) 16:04 Uhr</p>	<p>2) L 233 RVE → in Richtung: Nideggen <u>über:</u> Langendorf, Eppenich, Bürvenich, Wollersheim, Vlatten (mit L 231) Abfahrt: 12:37 Uhr (5. Stunde) 15:14 Uhr (8. Stunde) 16:04 Uhr</p>	<p>3) L 979 RVK → in Richtung: Erfstadt <u>über:</u> Rövenich, Weiler Abfahrt: 12:30 Uhr (5. Stunde) 15:10 Uhr (8. Stunde) 16:00 Uhr</p>	<p>4) L 298 RVE → in Richtung: Euskirchen <u>über:</u> Ülpenich, Enzen, Dürscheven Abfahrt: 12:35 Uhr (5. Stunde) 15:14 Uhr (8. Stunde) 16:14 Uhr</p>
--	--	---	--



Fahrtrichtung ←



Fahrtrichtung ←



Bitte NICHT Parken →
Appell an alle Eltern: Sollten Sie Ihre Kinder ausnahmsweise am Adenauerplatz abholen, gefährdet das Parken hier die Sicherheit Ihrer Kinder und behindert die An- und Abfahrten der Busse! →

ACHTUNG: SB 98 RVE (Schnellbus) i. R. **Vettweiß** fährt ab Haltestelle „Frankengraben“

<p>5/6/7 L 298 RVE → in Richtung: Vettweiß/Düren <u>über:</u> Geich, Füssenich, Juntersdorf, Embken, Ginnick, Froitzheim Abfahrt: 12:39 Uhr (5. Stunde) 15:10 Uhr (8. Stunde) 16:00 Uhr</p> <p>L 218 DKB in Richtung: Embken <u>über:</u> Geich, Füssenich</p>	<p>5/6/7 L 208 DKB → in Richtung: Nörvenich <u>über:</u> Bessenich, Sievernich, Disternich, Müddersheim, Gladbach, Lüsheim, Eggersheim, Irresheim, Hochkirchen, Poll, Dorweiler, Eschweiler ü. F. Abfahrt: 12:25 Uhr (5. Stunde) 15:25 Uhr (8. Stunde) 16:00 Uhr (Montag, Mittwoch, Donnerstag) 16:25 Uhr</p>	<p>5/6/7 L 811 Schneider & Bank/RVK → in Richtung: Mülheim-Wichterich <u>über:</u> Nemmenich, Lüssem, Oberelvenich, Niederelvenich Abfahrt: 12:35 Uhr (5. Stunde) 15:10 Uhr (8. Stunde) 16:07 Uhr</p>
---	--	--

Rückfahrten nach der 6. Stunde:

↑ Haltestelle „Frankengraben“ ca. 150 m

← Bonner Str. (ca. 100 m)

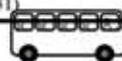
← Adenauerplatz →

Schulen (ca. 400 m) →

<p>1) L 811 Schneider & Bank/RVK → in Richtung: Sinzenich <u>über:</u> Lövenich, Linzenich</p>	<p>2) L 811 Schneider & Bank/RVK → in Richtung: Bürvenich <u>über:</u> Merzenich</p> <p>2) L 233 RVE → in Richtung: Nideggen <u>über:</u> Langendorf, Eppenich, (Bürv.) Wollersheim, Vlatten (mit L 231)</p>	<p>3) L 979 RVK → in Richtung: Erfstadt <u>über:</u> Rövenich, Weiler</p> <p>3) L 811 Schneider & Bank/RVK → in Richtung: Mechernich <u>über:</u> Floren, Schwerfen</p>	<p>4) L 298 RVE → in Richtung: Euskirchen <u>über:</u> Ülpenich, Enzen, Dürscheven</p> <p>4) L 298 RVE → in Richtung: Ülpenich (i.A. Fa. Thelen <u>nur</u> Ülpenich)</p>
--	--	---	--



Fahrtrichtung ←



Bitte NICHT Parken →
Appell an alle Eltern: Sollten Sie Ihre Kinder ausnahmsweise am Adenauerplatz abholen, gefährdet das Parken hier die Sicherheit Ihrer Kinder und behindert die An- und Abfahrten der Busse! →

ACHTUNG: SB 98 RVE (Schnellbus) i. R. **Vettweiß** (über **Froitzheim, Frangenheim & Soller**) fährt ab Haltestelle „Frankengraben“

<p>5/6/7 L 218 DKB → in Richtung: Embken <u>über:</u> Geich, Füssenich, Juntersdorf</p> <p>5/6/7 L 298 RVE → in Richtung: Vettweiß/Düren <u>über:</u> Geich, Füssenich, Ginnick</p>	<p>5/6/7 L 208 DKB → in Richtung: Nörvenich <u>über:</u> Bessenich, Sievernich, Disternich, Müddersheim, Gladbach, Lüsheim, Eggersheim, Irresheim, Hochkirchen, Poll, Dorweiler, Eschweiler ü. F.</p>	<p>5/6/7 L 811 Schneider & Bank/RVK → in Richtung: Mülheim-Wichterich <u>über:</u> Nemmenich, Lüssem, Oberelvenich, Niederelvenich (Gelenkbus)</p>
---	---	--

Schülerbeförderung im Schuljahr 2018/2019 Hinfahrten für Hauptschüler, Realschüler und Gymnasiasten

Orte	Linie	Verkehrsträger	OPNV Haltestelle Straße	Uhrzeit Abfahrt	Uhrzeit Ankunft Zülpich	Haltestelle Zülpich
Bessenich	208	DKB	Dürener Str.	07:36 Uhr	07:44 Uhr	Adenauerplatz
Bürvenich	811	Schneider & Bank	Goldsteinhof / Lager / Wildenburg	07:25 / 07:28 / 07:29 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Dürscheven	298	RVE	Heerstr.	07:37/07:45 Uhr	07:49/07:53 Uhr	Adenauerplatz
Enzen	298	RVE	Kirche / Am Backesgarten / Neuer Weg	07:40 / 07:41 / 07:42 Uhr	07:49 Uhr	Adenauerplatz
Eppenich	233	RVE	Heimbacher Str.	07:35 Uhr	07:46 Uhr	Adenauerplatz
Floren	811	Schneider & Bank	Luxemburger Str.	07:41 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Füssenich	298	RVE	Bonn / Jugendheim / Kloster	07:34/07:35/07:36 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Füssenich	218	DKB	Bonn / Jugendheim / Kloster	07:27/07:27/07:28 Uhr	07:40 Uhr	Adenauerplatz
Geich	298	RVE	Schneider / Fimm	07:37 / 07:39 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Geich	218	DKB	Schneider / Fimm / Victor Rolff	07:29/07:31/07:32 Uhr	07:40 Uhr	Adenauerplatz
Juntersdorf	218	DKB	Bahnhof / Ort	07:23/07:24 Uhr	07:40 Uhr	Adenauerplatz
Langendorf	233	RVE	Eifelstr.	07:40 Uhr	07:46 Uhr	Adenauerplatz
Linzenich	811	Schneider & Bank	Enzener Str. / Im Thiergarten	07:37 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Lövenich	811	Schneider & Bank	Rotbach / Kirche / Lövenicher Weg	07:39 / 07:40 / 07:43 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Lüssem	811	Schneider & Bank	Lüssem Str.	07:39 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Merzenich	811	Schneider & Bank	Severinusstr.	07:36 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Mülheim	811	Schneider & Bank	Mülheimer Straße	07:26 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Nemmenich	811	Schneider & Bank	Lüssem Str.	07:40 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Niederelvenich	811	Schneider & Bank	Wichtericher Str.	07:34 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Oberelvenich	811	Schneider & Bank	Kellerhofstr.	07:37 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Rövenich	979	RVK	Ort / Abzwg	07:28/07:30 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Schwerfen	811	Schneider & Bank	Beuelstraße / Neustraße	07:29 / 07:30 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Sinzenich	811	Schneider & Bank	Kirche / Post (= Kommemer Str.)	07:32 / 07:33 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Ulpenich	298	RVE	Ringstraße	07:44 Uhr	07:49 Uhr	Adenauerplatz
Weiler l.d.E.	979	RVK	Trierer Str.	07:22 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Marienholz	979	RVK		07:24 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz
Wichterich	811	Schneider & Bank	Bahnhof / Post / Frankfurter Str.	07:30 / 07:31 Uhr	07:47 Uhr	Adenauerplatz

Stand: 01.08.2018

Änderungen vorbehalten

Schülerbeförderung im Schuljahr 2018/2019 Rückfahrten für Hauptschüler, Realschüler und Gymnasiasten ab Zülpich

Linie	Verkehrsträger	Uhrzeit Abfahrt n. 5. Std. Schulschluss HS, RS: 12:30 Uhr Gymn.: 12:25 Uhr			Uhrzeit Abfahrt n. 6. Std. Schulschluss 13:15 Uhr			Uhrzeit Abfahrt n. 8. Std. Schulschluss 15:00 Uhr			Sekundarstufe I gemeinsamer Schulschluss 15.45 Uhr		
		A			A			A			A		
Bessenich	208	DKB	A 12:25 Uhr	5,6,7	A 13:25 Uhr	5,6,7	A 15:25 Uhr	5,6,7	A 16:00 Uhr/16:25 Uhr	5,6,7			
Bürvenich	811	Schneider & Bank/RVK	/		A 13:25 Uhr	2	/		/				
Goldsteinhof	811	Schneider & Bank/RVK	/		A 13:25 Uhr	2	/		/				
Bürvenich	233	RVE	A 12:37 Uhr	2	A 13:37 Uhr	2	A 15:14 Uhr	2	A 16:04 Uhr	2			
Dürscheven	298	RVE	A 12:35 Uhr	4	A 13:24 Uhr	4	A 15:14 Uhr	4	A 16:14 Uhr				
Enzen	298	RVE	A 12:35 Uhr	4	A 13:24 Uhr	4	A 15:14 Uhr	4	A 16:14 Uhr				
Eppenich	233	RVE	A 12:37 Uhr	2	A 13:37 Uhr	2	A 15:14 Uhr	2	A 16:04 Uhr	2			
Floren	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	1	A 13:30 Uhr	3	A 15:10 Uhr	1	/				
Füssenich	218	DKB	A 12:30 Uhr	5,6,7	A 13:25 Uhr	5,6,7	/		/				
Füssenich	298	RVE	A 12:36 Uhr	5,6,7	A 13:35 Uhr	5,6,7	A 15:10 Uhr	5,6,7	A 16:00 Uhr	5,6,7			
Geich	218	DKB	A 12:30 Uhr	5,6,7	A 13:25 Uhr	5,6,7	/		/				
Geich	298	RVE	A 12:36 Uhr	5,6,7	A 13:35 Uhr	5,6,7	A 15:10 Uhr	5,6,7	A 16:00 Uhr	5,6,7			
Juntersdorf	218	DKB	A 12:30 Uhr	5,6,7	A 13:25 Uhr	5,6,7	A 15:10 Uhr		/				
Langendorf	233	RVE	A 12:37 Uhr	2	A 13:37 Uhr	2	A 15:14 Uhr	2	A 16:04 Uhr	2			
Linzenich	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	1	A 13:30 Uhr	1	A 15:10 Uhr	1	A 16:04 Uhr	1			
Lövenich	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	1	A 13:30 Uhr	1	A 15:10 Uhr	1	A 16:04 Uhr	1			
Lüssem	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	5	A 13:25 Uhr	7	A 15:10 Uhr	5	A 16:07 Uhr	5			
Merzenich	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	1	A 13:25 Uhr	2	A 15:10 Uhr	5	/				
Mülheim	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	5	A 13:25 Uhr	7	A 15:10 Uhr	5	A 16:07 Uhr	5			
Nemmenich	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	5	A 13:25 Uhr	7	A 15:10 Uhr	5	A 16:07 Uhr	5			
Niederelvenich	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	5	A 13:25 Uhr	7	A 15:10 Uhr	5	A 16:07 Uhr	5			
Oberelvenich	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	5	A 13:25 Uhr	7	A 15:10 Uhr	5	A 16:07 Uhr	5			
Rövenich	979	RVK	A 12:30 Uhr	3	A 13:25 Uhr	3	A 15:10 Uhr	3	A 16:00 Uhr	3			
Schwerfen	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	1	A 13:30 Uhr	3	A 15:10 Uhr	1	A 16:04 Uhr	1			
Sinzenich	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	1	A 13:30 Uhr	3	A 15:10 Uhr	1	A 16:04 Uhr	1			
Ulpenich	298	RVE	A 12:35 Uhr	4	A 13:24 Uhr	4	A 15:14 Uhr	4	A 16:14 Uhr	4			
Weiler l.d.E.	979	RVK	A 12:30 Uhr	3	A 13:25 Uhr	3	A 15:10 Uhr	3	A 16:00 Uhr	3			
Marienholz	979	RVK	A 12:30 Uhr	3	A 13:25 Uhr	3	A 15:10 Uhr	3	A 16:00 Uhr	3			
Wichterich	811	Schneider & Bank/RVK	A 12:35 Uhr	5	A 13:25 Uhr	7	A 15:10 Uhr	5	A 16:07 Uhr	5			

A = Adenauerplatz F = Frankengraben

Änderungen vorbehalten

*montags, mittwochs, donnerstags

Stand: 01.08.2018



Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de



Besuchen Sie auch
unseren Online-Shop
www.goehr-rehabhilfen.de



**Mehr als 100.000 €
für die Ertüchtigung der Sportplätze**

Der Ausschuss für Schulen, Soziales, Sport und Kultur beschloss in seiner Sitzung am 12.07.2018 die im Haushalt 2018 bereitgestellten Finanzmittel für die Sanierung der Sportplätze in den Ortschaften der Stadt Zülpich frei zu geben.

Bereits im Sommer 2017 lud Bürgermeister Hürtgen die Vertreter der Sportvereine ins Rathaus ein, um gemeinsam die Situation der Sportplatzinfrastruktur und den Zustand der Sportanlagen zu erörtern. Es wurde vereinbart, das Landschaftsarchitektenbüro Ulenberg & Ilgas mit der Begutachtung der Sportplätze, insbesondere im Hinblick auf die verkehrssicherheitsrelevanten Aspekte, zu beauftragen. Die Ergebnisse der Untersuchung wurden den Vereinen am 11.06.2018 im Rathaus vorgestellt.

Die festgestellten Mängel lassen sich grundsätzlich in drei Hauptkategorien einteilen. Zum einen wies der Prüfbericht z. T. gravierende Mängel an den Toren aus, zum anderen wurde empfohlen, die Standfestigkeit der meisten Flucht- und Ballfanganlagen überprüfen zu lassen. Des Weiteren wurde der Zustand der Spielflächen bemängelt. Zusammen mit den Vereinen wurde am 11.06.2018 ein Prioritätenplan erarbeitet, nachdem zunächst vordringlich die Standfestigkeitsüberprüfung und die Optimierung bzw. der Austausch der Tore, Ballfang- und Fluchtanlagen angegangen wird. Mit den Vereinen wird derzeit ein individueller Maßnahmenkatalog erstellt.

Im Dialog mit den Vereinen wurde ebenfalls der Bau von Kunstrasenplätzen thematisiert. Es wird einvernehmlich angestrebt, die Sportplatzinfrastruktur im Stadtgebiet zu verbessern, sofern die finanziellen Rahmenbedingungen dies zulassen. Eine Bereitschaft an Kooperationen im Jugendbereich wurde seitens der Vereine bereits signalisiert und eingeleitet.

Der Ausschuss für Schulen, Soziales, Sport und Kultur beschloss ebenfalls die Unterhaltskostenzuschüsse für die Pflege der Sportplätze um 10% anzuheben. Bereits im Jahre 1997 wurde die Pflege der Sportplätze an die Vereine übertragen und hat sich seither bewährt.

**Mensa im Zülpicher Forum
wird wiederbelebt**

Nach den diesjährigen Herbstferien besteht für die Schüler der weiterführenden Schulen in Zülpich wieder die Möglichkeit, in der Mensa im Zülpicher Forum zu speisen. Mit der Zielsetzung den Mensabetrieb dort wieder aufzunehmen beschäftigte sich die Arbeitsgruppe „Mensa“. Dieses aus Vertretern von Schulen, Politik und Verwaltung bestehende Gremium erarbeitete ein Konzept, das derzeit sowohl die wirtschaftlichen als auch ernährungswissenschaftlichen Aspekte optimiert. Zudem soll das Ambiente der Mensa mit der Schaffung von Chill-Bereichen, Raumteilern und einer Akustikverbesserung aufgewertet werden.

Der Ausschuss für Schulen, Soziales, Sport- und Kultur befasste sich - auf der Basis der mit breiter Mehrheit von der Arbeitsgruppe gefassten Empfehlung - am 12.07.2018 mit der Entscheidungsfindung zu diesem Thema. Vorausgegangen waren umfangreiche Recherchen und Umfragen der Verwaltung.

Mit dem „cook and freeze“ Angebot der Firma Apetito AG wurde ein Verpflegungssystem gefunden, bei dem Menüs zunächst konventionell zubereitet und dann schockgefroren werden.

Die anschließende Lagerung und Lieferung erfolgt bei unter -18 Grad Celsius.

Nach einer kurzen Regenerierzeit im Heißluftdämpfer kann dann bei der Ausgabe individuell portioniert werden. Bei diesem schonenden Verfahren bleiben Vitamine und andere Nährstoffe besonders gut erhalten.

Diese Methode bietet noch weitere wesentliche Vorteile:

- Längere Haltbarkeit und damit größere Flexibilität bei der Lagerung und Zusammenstellung der Komponenten

Teppich Bio Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.

Jetzt zu Sonderkonditionen!
Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN € 30,00
für eine Reinigung/Reparatur
gültig bis 07.09.2018

Tabatabai Orientteppiche
Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen
Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr
www.teppiche-dueren.de

- Ermöglichung von Spontanbestellungen
- breite Angebotspalette von über 110 Produkten in Bioqualität
- Angebot einer vegetarischen Menülinie
- schmackhaftes und zugleich gesundes Essen
- mit 3,50 Euro pro Essen ein preiswertes Auswahlangebot.

Überzeugende Referenzen beispielsweise von Bonner und Stolberger Schulen, sowie der im Stadtgebiet beheimateten Grundschule in Mülheim-Wichterich belegen zudem diese Fakten.

Weiterhin bedingt das „cook and freeze“-Verfahren keine größeren Anschaffungen und Umbauten, so dass dieses Angebot mit einem relativ geringen Kostenaufwand realisiert werden kann.

Ebenfalls nicht beeinflusst wird durch die Maßnahme der Schulkioskbetrieb, der weiterhin fortgeführt werden kann.

Als Träger des künftigen Mensabetriebs konnte der DRK-Kreisverband Euskirchen e. V. gewonnen werden, der auch für die Endzubereitung und Ausgabe des Essens verantwortlich zeichnen soll.

Zur Aufwertung der Aufenthaltsqualität im Forum werden unter anderem Akustikverbesserungen vorgenommen. Zur Einrichtung eines Chill-Bereiches werden bequeme Sitzgelegenheiten und mobile Raumteiler angeschafft.

Damit kann künftig den Schülerinnen und Schülern ein ansprechender Mensabetrieb angeboten werden, der bei den zuletzt steigenden Schülerzahlen im Zülpicher Schulcampus auch dringend erforderlich und geboten ist.

Gedenkstätten in Enzen und Hoven nach Diebstahl wiederhergestellt

Im Dezember 2017 wurden die auf den Friedhöfen in Enzen und Hoven vorhandenen Ehrenmale zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege in dreier Weise von Dieben heimgesucht.

Bronzetafeln, -buchstaben und -ziffern im Wert von rd. 10.000,- € wurden entwendet.

Die Empörung in der Bevölkerung und im Rathaus war verständlicherweise groß. So war es selbstverständlich, dass die Stadt Zülpich in Zusammenarbeit mit den beiden Ortsvorstehern Leo Wolter (Enzen) und Reimund Wallraff (Hoven) um einen Ersatz und damit die Wiederherstellung der Gedenkstätten bemüht war. Glücklicherweise gab es Fotomaterial, so dass in beiden Fällen der ursprüngliche Zustand reproduziert werden konnte.

Eine Wiederherstellung in Bronze wurde aufgrund der Diebstahlgefahr allerdings verworfen.

Mit der Firma Werbetechnik Linnartz konnte erfreulicherweise aber eine würdige Ersatzlösung gefunden werden, die auch mit den Vorstellungen der Ortsvorsteher vereinbar war.

Seit einigen Tagen erstrahlen die Gedenkstätten nun wieder in neuem Glanz.

Die beiden Ortsvorsteher nutzten daher die Gelegenheit, sich bei Bürgermeister Hürtgen für die unbürokratische und kreative Hilfe der Verwaltung zu bedanken.



Fotos: Uwe Kleinert, Stadt Zülpich

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Präsentation des seltenen Sarkophagfundes aus Zülpich

Für großen Medienrummel sorgte die Einladung des LVR in das Meckenheimer Depot des LVR-Landesmuseums Bonn am 30.7.2018. Vor zahlreichen Pressevertretern und mehreren Kamerateams wurde dort ein römischer Steinsarkophag aus dem 3. Jahrhundert n. Chr., der im Zülpicher Industriegebiet bei Kanalbauarbeiten des Erftverbandes gefunden worden war, mitsamt seinen reichen Beigaben präsentiert.

Die Grablege war bereits im September vergangenen Jahres gefunden worden. Dass er augenscheinlich unberaubt war, machte ihn besonders wertvoll. Um keine illegalen Raubgräber anzulocken, wurde der Sarkophag, ohne weiteres Aufhebens davon zu machen, umgehend ins Museum verbracht, wo man den steinernen Deckel öffnete und die Funde auswertete.

Von Seiten des Grabungs-, „Verursachers“ und Kostenträgers der Kampagne, dem Erftverband, war Dr. Bernd Bucher, ständiger Vertreter des Vorstandes, vertreten, von Seiten der Stadt Zülpich Bürgermeister Ulf Hürtgen, den Kulturreferent Hans-Gerd Dick und Museumsleiterin Dr. Iris Hofmann-Kastner begleiteten.

Nach einer Begrüßung durch die LVR-Kulturdezernentin Milena Karabaic und der Hausherrin Dr. Gabriele Uelsberg, Direktorin des Landesmuseums Bonn, berichtete Martha Aeissen von der durch den Erftverband beauftragten Grabungsfirma Archaeonet über die Auffindung und Bergung des Sarkophags. Dr. Susanne Willer vom Landesmuseum erläuterte dann die seither untersuchten und restaurierten Funde, die man bei Öffnung des Sarkophags gemacht hatte.

Es handelt sich hier um das Grab einer 25 bis 30 Jahre alten Frau, die mit reichen Beigaben, vorzugsweise aus dem Bereich der Schönheitspflege und Kosmetik, beigesetzt worden war. Die Beigaben machen den hohen Lebensstandard der Bevölkerung unseres Raumes zur Römerzeit augenfällig. Zu den Schmuckstücken gehörte unter anderem ein Klappmesser mit einer Darstellung des Herkules als Griff, ein silberner Handspiegel, ein bronzenes Gefäß mitsamt erhaltenem Korken, Gläser, teilvergoldete Haarnadeln sowie verschiedene Armbänder, Ketten und Ringe aus Gagat und Silber. Von einem augenscheinlich hölzernen Kästchen blieben nur Teile der metallenen Beschläge und Intarsien erhalten.

Sarkophagfunde zählen zu den raren Funden in der rheinischen Archäologie; dieser sei der erste nach zehn Jahren im Rheinland außerhalb Kölns, erläuterten die Fachfrauen. Ein darüber hinaus auch noch ungeöffnetes Grab ist noch sehr viel seltener. Die Zülpicher seien aber in dieser Hinsicht verwöhnt, räumten die Archäologinnen jedoch, mit Blick auf die Sarkophage von Enzen etwa, ein.



Vor der Vitrine im blauen Kleid Dr. Susanne Willer, Landesmuseum, daneben Bürgermeister Ulf Hürtgen und LVR-Kulturdezernentin Milena Karabaic.

Römerstraßen-Rekonstruktion in Rövenich

Rövenichs Ortsvorsteher Bernd Essenstam hatte die Idee, mit Dorferneuerungsmitteln auf der Freifläche vor der ehemaligen Schule an der Tiefenthaler Straße 20 das dreidimensionale Modell eines römischen Straßendamms aufzubauen und so den Platz zu gestalten. Einen Anstoß dafür lieferte die seit Römerzeiten nahe des alten Dorfes verlaufende, sogenannte „Agrippa-Straße“, die heutige B 265. Im Rahmen eines kulturtouristischen Projektes wurde 2014 eine an dieser Straße orientierte Fuß- und Wanderroute parallel zur Bundesstraße durch den Ort geführt, um dann in der Kernstadt wieder auf die Römerallee einzuschwenken.

Die Idee war, einen für unsere Region typischen, mehrschichtigen römischen Straßenkörper, der verschiedene gewalzte Lagen aus Steinen, Kies und Sand enthielt, anschaulich nachzubilden. Nach einer schweren Erkrankung Essenstams übernahmen ab August 2017 die Rövenicher Bernhard Saur und Rainer

Burkowski die Koordination eines Teams von Ehrenamtlichen, um das Projekt umzusetzen. Dabei galt es zunächst, sich mit der Stadtverwaltung sowie den die Maßnahme begleitenden Archäologen abzustimmen.

Zu diesem „Bau-Team“ gehörten, in wechselnder Zusammensetzung, Carsten Berger, Rainer Burkowski, Bernd Essenstam, Christian Goertz, Heiko Kusserow, Reinhard Lorenz, Thomas Rings, Bernhard Saur, Andreas Vela Sanchez, Arnd Wirtz und Mike Wirtz. Der harte Kern traf sich seit September 2017 nahezu wöchentlich samstags auf der Baustelle. Über den Fortgang der Arbeiten blieb die Dorfgemeinschaft über Info-Briefe stets auf dem Laufenden. Insgesamt wurden zur Realisierung des Römerstraßenmodells etwa 500 ehrenamtliche Arbeitsstunden erbracht und circa 30 Kubikmeter Erde, Sand und Kies bewegt. Die Stadt unterstützte die Initiative über Mittelfreigaben und Bauhofeinsatz. Weitere Hilfe leistete der Baustoffhandel Mobau Dörr & Reiff aus Eschweiler.

Nach Fertigstellung konnte Ortsvorsteher Essenstam alle an der Umsetzung Beteiligten für Samstag, den 07. Juli 2018 zu einer Einweihungsfeier mit Bürgermeister Herrn Ulf Hürtgen einladen. Wie Herr Hürtgen zeigte sich auch Kulturreferent Hans-Gerd Dick erfreut über das große örtliche Engagement. Die Rekonstruktion lässt die hohe Qualität römischer Straßen in unserer Region augenfällig werden. Durch die originelle Umsetzung hat man in Rövenich sowohl einen Blick in den Auf- bzw. Unterbau sowie auf die Lauffläche.

Die anschauliche Rekonstruktion, ergänzt durch eine erläuternde Info-Steile im Design der „ArchaeoRegion Nordeifel“, darf als eine neue kulturtouristische Attraktion an der „Agrippastraße“ gelten und soll in nächster Zeit auch eine innerörtliche Ausschilderung erhalten.



Rainer Burkowski erläutert Bürgermeister Hürtgen das Projekt.

Touristische Angebote

Flyer zu den Nordic-Walking-Strecken der Stadt Zülpich

Von einem Start/Zielpunkt gegenüber dem Eingang zum Seepark nehmen fünf Zülpicher Nordic-Walking-Routen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad ihren Ausgang.

Die zugehörigen Streckenflyer A – D im Briefformat waren vergriffen und liegen nun in neuer Auflage vor. Sie enthalten jeweils eine Karte und die Eckdaten zu den Strecken. Durch größere Papierstärke und UV-Lack-Versiegelung sind sie vergleichsweise reißfest und unempfindlich gegen Feuchtigkeit und Nässe. Man kann also ruhig auch mit Karte ins Schwitzen kommen. Die Flyer sind am Haupteingang des Seeparks, in der Bürgerbüro-Information des Rathauses, im Museum der Badekultur und natürlich auch in der Geschichtswerkstatt in der Landesburg Zülpich erhältlich.



Werner Thelen OHG



Werbetechnik Linnartz



AIRCONCEPT GmbH

Kommunale Wirtschaftsförderung

-Durchführung von Bestandspflegeterminen-

Bürgermeister Ulf Hürtgen und der Beigeordnete Ottmar Voigt nutzten am 31.07.2018 im Rahmen von Bestandspflegeterminen die Gelegenheit zu einem Informationsaustausch mit den Geschäftsführern einiger, seit vielen Jahren im „Gewerbe-/Industriegebiet an der Römerallee“ ansässigen, Unternehmen.



Fotos: Stadt Zülpich

LKW-MAUT AUF ALLEN BUNDESSTRASSEN seit 1. Juli 2018

Kontrollsäulen sind keine „Geschwindigkeitsblitzer“

Bei den Kontrollsäulen für die Lkw-Maut handelt es sich um bundesweit 621 stationäre Einrichtungen, die ausschließlich Kontroll- und keine Mauterhebungsfunktionen haben. Die Kontrollsäulen dienen nicht der Geschwindigkeitsüberwachung. Verkehrsteilnehmer können die Kontrollsäulen von „Blitzersäulen“ für die Geschwindigkeitsüberwachung dadurch unterscheiden, dass sie nicht nur blau lackiert, sondern auch fast vier Meter hoch sind.

Die Kontrollsäulen ergänzen die mobilen Kontrollen des Bundesamtes für Güterverkehr. Die Säulen überprüfen, ob Kraftfahrzeuge und Fahrzeugkombinationen ab 7,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht die Maut korrekt bezahlen. Sie kontrollieren während der Vorbeifahrt eines Fahrzeugs, ob dieses mautpflichtig ist und ob die Maut korrekt entrichtet wurde. Ist letzteres der Fall, werden die Kontrolldaten in Bruchteilen von Sekunden gelöscht. Nur im Verdachtsfall werden die Daten an die Kontrollzentrale zur weiteren Prüfung übermittelt. Für die Kontrolle von Fahrzeugen durch die Kontrollsäule hat der Gesetzgeber mit dem Bundesfernstraßenmautgesetz (BFStrMG) die gleichen strengen Vorgaben erlassen wie für die Kontrollbrücken auf den Autobahnen.

Kontrollbrücken wie auf den Autobahnen werden an Bundesstraßen nicht errichtet. Technisch sind die Kontrollsäulen mit ähnlichen Funktionen ausgestattet wie die Kontrollbrücken. Mit ihnen werden die Mautkontrollen im fließenden Verkehr durchgeführt, ohne dass Lastwagen angehalten werden müssen. Schlank und blau lackiert fügen sie sich in das Landschaftsbild der Bundesstraßen ein. Bauliche Eingriffe in die Natur beschränken sich so auf ein Minimum.

Mautpflicht besteht in Deutschland auf Autobahnen und ausgewählten Bundesstraßen für Fahrzeuge und Fahrzeugkombinationen ab 7,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht.

Weitere Informationen unter www.toll-collect.de

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52 - 211 oder 52 - 0, email: phavenith@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.400 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Wir bieten Dachinspektion
per DROHNE an!

Fachleiter für Dach-, Wand-
und Abdichtungstechnik

WALDEMAR
STANITZEK



- ♦ Ihr zuverlässiger Fachbetrieb für sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
- ♦ Ihr Spezialist für Altbau-Dachsanierung
- ♦ Kranarbeiten aller Art

Industriestraße 16 ♦ 53909 Zülpich ♦ Telefon: (0 22 52) 83 40 10 ♦ www.stanitzek.de

Das Standesamt informiert

Im laufenden Jahr sowie in den folgenden Jahren bietet sich wieder die Möglichkeit, in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.

11. August 2018.	18. Mai 2019
15. September 2018	15. Juni 2019
13. Oktober 2018	13. Juli 2019
17. November 2018	10. August 2019
15. Dezember 2018	14. September 2019
19. Januar 2019	19. Oktober 2019
16. Februar 2019	22. November 2019
16. März 2019	14. Dezember 2019
13. April 2019	



Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden. Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstagscheschließung) wird eine zusätzliche Gebühr i. H. v. 66,00 € erhoben. Eine Reservierung ist gegen Vorabzahlung der v. g. Gebühr möglich.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick, Tel. 02252/52-223 oder Herr Schmitz, Tel. 02252/52-224 zur Verfügung.

Sprechtag des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als Bürgermeister der Stadt Zülpich sind mir Offenheit und Bereitschaft zum Gespräch ganz wichtig. Daher möchte ich die schon zur Tradition gewordenen Bürgermeistersprechstunden einmal im Monat gerne fortsetzen. Nutzen Sie die Gelegenheit, mir Ihre Ideen, Wünsche und Anliegen persönlich vorzutragen.

Mein nächster Sprechtag findet statt am

Donnerstag, den 06. September 2018,
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

im Rathaus in Zülpich, Zimmer 132, 1. Etage im Altbau.

Sie können sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, (Altbau, 1. Etage), bei Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Ihr
Ulf Hürtgen
Bürgermeister

ACHTUNG! TERMINE AMTSBLATT 2018

Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen

Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen in das Amtsblatt der Stadt Zülpich auf. Wir möchten Sie jedoch bitten, bis zum jeweiligen Redaktionsschluss Ihre Unterlagen bei der u. a. Adresse einzureichen. Der Redaktionsschluss ist immer dienstags. Unterlagen die nach diesem Termin eingehen, können leider keine Berücksichtigung finden und werden, falls möglich, für die nachfolgende Ausgabe verwendet.

Damit Ihre Berichte optimal verarbeitet werden können bitten wir Sie, Ihre Texte in Datei-Form (Microsoft Word oder PDF-Format) zu senden.

Fotos können nur in digitaler Form berücksichtigt werden, diese müssen im Dateiformat jpg beigefügt sein. Es wird gebeten, Fotos, die in einer Word-Datei eingebettet sind, nochmals gesondert als JPG-Datei beizufügen. Diese Dateien können Sie per E-Mail an die Stadtverwaltung senden.

Die Redaktion behält sich für den Abdruck die Auswahl der jeweiligen Berichte und Termine vor.

Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden: Stadtverwaltung Zülpich, Frau Havenith, Zimmer 132, Telefon: 02252 / 52 – 211, E-Mail: amtsblatt@stadt-zuelpich.de

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
28.08.2018	07.09.2018
25.09.2018	05.10.2018
23.10.2018	02.11.2018
04.12.2018	14.12.2018

Texte, die an den jeweiligen Tagen des Redaktionsschlusses bis 16.00 Uhr nicht vorliegen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Änderungen vorbehalten!!!

Interessantes und Informatives von Ihrer Freiwilligen Feuerwehr Zülpich Retten! Löschen! Bergen! Schützen!



Ein Glücksfall für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zülpich

Erneut hatte die Feuerwehr der Stadt Zülpich einen Grund zur Freude.

Nachdem Manfred Vetter 1999 die Gründung der Jugendfeuerwehr Zülpich unterstützte und durch eine großzügige Spende finanziell ermöglichte, initiierte im vergangenen Jahr Juliane B. Vetter die Gründung der Kinderfeuerwehr Zülpich, stellte über die Manfred Vetter-Stiftung

die notwendige Ausrüstung sowie das Ausbildungs- und Lehrmaterial zur Verfügung und garantierte die Förderung der ersten Kinderfeuerwehr im Kreis Euskirchen auch für die Zukunft. Nun gab es wieder Grund zur Freude.

Juliane B. Vetter und Sohn Carl-Georg Vetter überreichten Bürgermeister Ulf Hürtgen, dem Leiter der Feuerwehr, Jörg Körtgen, sowie dem Stadtjugendfeuerwehrwart Thorsten Ley erneut eine Spende in Höhe von 5.000 € für die Ausrüstung der Jugendfeuerwehr. Mit dieser wiederholten Spende honoriert die Manfred Vetter-Stiftung die vielfältigen Bemühungen, in Zülpich eine funktionierende Kinder- und Jugendfeuerwehr zu unterhalten. In beiden Abteilungen sind inzwischen mehr als 85 Kinder und Jugendliche sowie 30 Betreuer aktiv.

Jörg Körtgen, Leiter der Feuerwehr, meinte: „Nicht immer ist unser FW-Dienst das Angenehmste, aber einen Stiftungsvorstand in Person von Juliane B. Vetter hinter uns zu wissen, die stets ein offenes Ohr für uns hat, zeigt uns die schönen Momente und, dass wir den richtigen Weg gehen.“

Familie Vetter und die auf vielen Gebieten fördernde Manfred Vetter-Stiftung unterstützen bereits seit 30 Jahren Feuerwehr-Wettbewerbe, wie z. B. den CTIF

Vetter-Cup und den DJF National Vetter-Cup. Gleichzeitig lassen sie aber auch der hiesigen Feuerwehr die notwendige Unterstützung zukommen. „Wir haben mit dem Stadtjugendfeuerwehrt Thorsten Ley, der Leitung der Feuerwehr und dem Bürgermeister engagierte Persönlichkeiten gefunden, die unbürokratisch und professionell Dinge anpacken und bewegen. Es macht Spaß, dies zu unterstützen und wenn wir bei den Übungen die begeisterten Kinder beobachten, wissen wir, dass jeder Euro gut investiert wird“, so Frau Vetter bei der Scheckübergabe an die Wehrleitung.



Foto: Stadt Zülpich

„Die Erkundung ist entscheidend“

ABC-Einsatz-Lehrgang des Kreisfeuerwehrverbandes auf dem Grundschulparkplatz in Mechernich – 16 Feuerwehrmänner opfern 78 Stunden in der Freizeit für den Dienst am Nächsten

Die Situation ist diffus: Ein Gefahrguttransporter ist verunglückt. Die Gründe stehen nicht fest. Klar ist nur: Im Tankauflieger ist ein Leck, Flüssigkeit tritt aus. Es besteht Gefahr für Leib und Leben. Ein klarer Fall für die Feuerwehr.

Das war die Ausgangslage für eine praktische Übung während des ABC-Einsatz-Lehrgangs des Kreisfeuerwehrverbandes auf dem Parkplatz vor der katholischen Grundschule Mechernich an der Feytalstraße. Lehrgangsleiter Johannes Gebertz hatte sich die Übung ausgedacht, jetzt galt es für die insgesamt 16 Feuerwehrmänner, sich erstmals in Zugstärke einer Einsatzsituation zu stellen. „Das Grundschulgelände ist prädestiniert für die Übungen, weil es auf dem Gelände tolle Möglichkeiten für Übungen gibt“, berichtet Gebertz.

Natürlich muss dabei auch die Fantasie mitspielen. Der Gefahrguttransporter war eigentlich ein Gerätewagen, an den eine Gefahrentafel gepappt war, die durch die Kennzeichnung 663/2023 darauf hinwies, dass der Transporter Epichlorhydrin geladen hatte, von dem giftige und reizende Dämpfe ausgehen und das bei Vermischung mit Luft explodieren kann. Natürlich wurden die Feuerwehrmänner (Frauen hatten sich nicht für den Lehrgang gemeldet) nicht in Gefahr gebracht. Die aus einem Tank austretende Flüssigkeit war Wasser.

Während sich der erste Einsatztrupp vorbereitete und vom Gruppenführer Anweisungen abholte, wurde parallel eine Dekon-Station errichtet, in der die in grüne Chemieschutzanzüge gekleideten Einsatzkräfte von Kameraden in weißen Spritzschutzanzügen später dekontaminiert wurden.

Dann ging es an die Sichtung des Unglücksortes. Das Wasser, Verzeihung: das Epichlorhydrin lief schon unter dem Wagen auf den Schulhof. Das Loch des Tanks mit einem Keil zu stopfen brachte nicht den gewünschten Erfolg, also bauten die beiden Einsatzkräfte eine provisorische Auffangwanne. Perfekte Lösung wäre laut Gebertz gewesen, wenn der Tankinhalt in einen anderen Behälter gepumpt worden wäre oder in ein anderes Tankfahrzeug umgefüllt worden wäre.

„Die Erkundung ist bei dieser Übung das Entscheidende“, berichtet Gebertz. Der Gruppenführer müsse sich auf die Rückmeldungen des Angriffstrupps verlassen können, schließlich sei er selbst nicht direkt am Unglücksort.

„Vor einer Woche haben die Lehrgangsteilnehmer zum ersten Mal praktische Übungen im Lehrgang absolviert, aber in Gruppenstärke“, berichtet Gebertz eine Woche vor der Prüfung. 78 Stunden verteilt auf sieben Wochen – der Unterricht fand meist am Wochenende statt – haben die 16 Feuerwehrmänner in ihrer Freizeit geopfert – und das erfolgreich. Alle Absolventen haben den Lehrgang erfolgreich abgeschlossen.

Ziel des Lehrgangs war das Kennenlernen aller ABC-Gerätschaften. „Jeder, der den Lehrgang bestanden hat, ist in der Lage, in den ABC-Einheiten im Kreis Euskirchen mitzuarbeiten“, erklärt Gebertz. Diese befinden sich in Eus-

kirchen/Bad Münstereifel, Mechernich/Zülpich sowie Dahlem/Nettersheim. Außerdem ist ein erfolgreich absolvierter Lehrgang Voraussetzung für die Teilnahme am Gruppenführerlehrgang in Münster und am Lehrgang Gruppenführer ABC 2.



pp/Agentur ProfiPress

16 Feuerwehrmänner nahmen am ABC-Einsatz-Lehrgang des Kreisfeuerwehrverbandes teil. Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress

Segel setzen für die Ferienkinder

Leader-Region Zülpicher Börde finanziert Ferienprojekt der Katholischen Jugendagenturen Köln und Bonn – Organisatorin ist Rebekka Narres aus Kommern, Jugendreferentin im Seelsorgebereich Veytal

Eines war natürlich klar: Nele muss auf Nele. Als die Kinder auf die Segelboote für den Trip auf dem Zülpicher Wassersportsee verteilt wurden, musste Nele, das Mädchen, natürlich auf Nele, das Boot. „Das ist dein Boot, Nele“, meinten einige ihrer Freunde feixend. Und Kapitän Günter – Nachnamen sind beim Verein Segeln für Behinderte verpönt – stach dann mit Nele, zwei weiteren Kindern und einem Betreuer in See.

Der Ausflug zum Wassersportsee war nur einer der vielen Programmpunkte beim Projekt „Ferien zu Hause“. So heißt ein neues durch die Leader-Region Zülpicher Börde finanziell gefördertes Angebot der Katholischen Jugendagenturen (KJA) Köln und Bonn, das in Zülpich vom örtlichen Seelsorgebereich Zülpich durchgeführt wird. Die Organisation hat Rebekka Narres aus Kommern übernommen. Dort ist sie Jugendreferentin im Seelsorgebereich Veytal, der seit fast einem Jahr mit dem Seelsorgebereich Zülpich einen gemeinsamen Sendungsraum des Pastoralteams hat.

40 Kinder nehmen in den beiden Wochen an der Ferienaktion in Zülpich teil. Als Basislager dient das Schwerener Pfarrheim, die Betreuer rekrutieren sich aus der Katholischen Jugend in Zülpich und dem Christlichen Verein Junger Menschen (CVJM), sind also trotz des katholischen Trägers überkonfessionell. Die Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahren nahmen an Workshops teil, bauten unter anderem Muralbahnen, erstellten eine gemeinsame Fahne, machten eine Schnitzeljagd, besuchten das Freilichtmuseum Kommern, damit sie lernten, wie das Leben im Dorf früher war, waren bei einem Imker zu Gast, bastelten Insektenhotels und gingen eben auch für zwei Tage zum Segeln.

„Ferien zu Hause“ veranstaltet innerhalb des dreijährigen Förderzeitraums insgesamt elf Maßnahmen, die zusammengerechnet etwas mehr als 200.000 Euro kosten, berichtet KJA-Projektleiter Hans-Hubert Keller. 65 Prozent davon sind durch das Leader-Fördergeld gedeckt, das restliche Geld muss die Katholische Jugendagentur selbst aufbringen. Deshalb ist die Ferienaktion auch nicht komplett kostenlos: Je nach Einkommen der Eltern kostet sie 30 bis 60 Euro für die kompletten zwei Wochen, wobei die Verpflegung darin bereits enthalten ist. Nach der Förderung, also ab dem vierten Jahr, muss es sich selber tragen, „am liebsten nachhaltig und stabil“, formuliert es Keller.

Arbeit über die Grenzen hinweg

Und da kommt Rebekka Narres mit ihren Kontakten nach Mechernich ins Spiel. Denn sie kennt sich aus mit Arbeit über die Grenzen hinweg. Das fängt schon mit dem Projekt selbst an: Träger ist die KJA Köln, Organisator die KJA Bonn. Dann durchtrennt die Leader-Grenze den Sendungsraum Zülpich/Veytal. Der Seelsorgebereich Zülpich befindet sich die Leader-Region Zülpicher Börde, der Seelsorgebereich Veytal in der Leader-Region Eifel. Und das Stadtgebiet Mechernich ist auch aufgeteilt. Im Nordosten eben der Seelsorgebereich Veytal, der Rest gehört zur Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) St. Barbara. Man muss nicht erwähnen, dass die beiden auch noch jeweils anderen Bistümern angehören.

Aus diesem Grund sagt die Mutter von drei Kindern: „Ich sehe mich als Vernetzerin, die gerne über den Tellerrand hinausschaut.“ Denn natürlich wäre es für die Zukunft schön, wenn Kinder aus dem gesamten Sendungsraum an der Ferienaktion teilnehmen könnten. „Ich betrachte die Förderung als Anschubfinanzierung für die Gemeinden“, so Narres. „Wir können in den Dörfern etwas schaffen“, ergänzt Hans-Hubert Keller.

Natürlich ist die KJA deshalb auch auf Sponsoren angewiesen. Besonders Smurfit Kappa hat sich mit einer großen Spende hervorgetan, aber auch der Edeka Helfen, der SSC Schwerfen und die beiden Segelvereine am Wassersportsee (Segeln für Behinderte und Ruder- und Segelclub Zülpich) haben die Aktion unterstützt. Der Lions-Club Voreifel hat für die beiden Segeltage die DLRG-Helfer finanziert.

Der erste Schritt bei dem Ferienprojekt ist gemacht. Der Andrang mit den 40 Anmeldungen war gewaltig. Flaute herrschte nur auf dem Wassersportsee, sodass die drei mit jeweils fünf Leuten besetzten Schiffe Nele, Dugi Otok und Delphin gemächlich über den See glitten. Die Kinder, die nicht über das Wasser fuhren, durften am Uferstrand im See planschen und sich im kühlen Nass erfrischen.

pp/Agentur ProfiPress



Rebekka Narres (im roten T-Shirt) organisierte „Ferien zu Hause“ für die Katholische Jugendagentur Bonn.

Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress

Jahrhundert-Mondfinsternis war auch in Zülpich zu beobachten

-Sinzenicher Hobby-Astronomen hielten das Ereignis fotografisch fest. Eine Mondfinsternis findet dann statt, wenn der Mond auf seiner Umlaufbahn um die Erde durch den vom Sonnenlicht erzeugten Erdschatten läuft. Dazu müssen Sonne, Erde und Mond in einer Linie stehen. Am Freitag, dem 27.07.2018, war es dann wieder einmal so weit. An diesem Tag konnte die totale Mondfinsternis auch in Zülpich mit bloßem Auge gut verfolgt werden.

Mit seiner Dauer von 1 Stunde und 43 Minuten war diese Mondfinsternis als die Längste im 21. Jahrhundert angekündigt. Dabei konnte der in rot gefiltertem Licht erscheinende „Blutmond“ am besten nach 22:00 Uhr beobachtet werden.

So auch in Sinzenich, wo sich mehrere neugierige Hobby-Astronomen versammelt hatten, um das besondere Schauspiel zu beobachten. Mit Feldstechern und Fotoausrüstung bewaffnet, richteten sie ihre Ausrüstungen gen Himmel und verfolgten sie bis zu der Phase, als sich „Frau Luna“ bemühte, langsam wieder in voller Vollmondpracht am nächtlichen Himmel zu erscheinen.

Für alle Beteiligten war es ein eindrucksvolles Erlebnis



Foto: Uwe Kleinert

Firmenportrait Zülpich Nr. 4 / 2018

Firmenname / -adresse:	Restaurant MEKONG Markt 17, 53909 Zülpich
Inhaber:	Chin Li Sang
Branche:	Gastronomie
Sortiment:	Asiatische und Thailändische Spezialitäten - Originale Asiatische Küche aus "Kambodscha" - Landestypische Gerichte wie z. B. Pad Krapau - Pfeffer und Chili aus Kambodscha - Verwendung von qualitativ hochwertigen und frischen Produkten aus der hiesigen Region - individuelle frische Gerichte mit fein abgestimmten Gewürzen von mild bis feurig scharf
Verkaufsfläche:	- ca. 30 Sitzplätze im Gastrau - bis zu 40 Sitzplätze in der Außengastronomie
Besonderheiten:	Catering- und Partyservice
Öffnungszeiten:	täglich 11.30 Uhr - 15.00 Uhr 17.30 Uhr - 22.30 Uhr
	Ruhetag: Dienstag
E-Mail Adresse:	li.sang@web.de
Tel. - Nr.	02252 / 8379544



Terminanmeldungen für den städtischen Veranstaltungskalender 2019

Um die städtischen Veranstaltungen rechtzeitig mit den Veranstaltungen aller Vereine und sonstiger Institutionen besser koordinieren zu können, bitten wir, alle geplanten und bereits terminierten Veranstaltungen für das Jahr 2019 möglichst kurzfristig per E-Mail an

ukleinert@stadt-zuelpich.de

mitzuteilen.

Dabei wird um folgende Angaben gebeten:

Veranstalter, Bezeichnung der Veranstaltung, Datum von Datum bis ...
.... Veranstaltungsort, sowie eventuell Uhrzeit Beginn/Einlass und Ende.

Zur Verbesserung der Kommunikation teilen Sie uns bitte zusätzlich folgende Informationen mit:

Anschrift des Vereins oder Institution, Ansprechpartner, Telefon-Nr., Fax-Nr., E-Mail-Adresse.

Sofern Sie uns Ihre Termine fristgerecht mitteilen, werden diese veröffentlicht und in den Terminkalender auf der Homepage der Stadt Zülpich aufgenommen.

Bei anschließenden Terminänderungen wird ebenfalls um Mitteilung gebeten!

Wallfahrt nach Banneux Sonntag, 2. September 2018

Abfahrt ca. 7.00 Uhr,
Zülpich Markt,
weitere Orte auf Anfrage
Rückfahrt ab Banneux ca. 16.30 Uhr

Preis pro Person
17,00 €



THELEN REISEN

Markt 13 · 53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52/24 16 · Telefax: 0 22 52/8 13 35
E-Mail: thelen-reisen@t-online.de

Veranstaltungskalender vom 10. 08.2018 bis 11.09.2018

Verein/Institution	Ort	Bezeichnung	Datum	Beginn	Einlass/ Ende
Seepark Zülpich gGmbH	Seepark Zülpich	Beachzauber-Festival	10.08. bis 11.08.2018	jeweils 16:00 Uhr	01:00 Uhr
LAGO BEACH ZÜLPICH	Zülpich, Am Wassersportsee, Cellitinnenweg 1	Swing am See	12.08.18		
Logopädisches Zentrum Zülpich	Zülpich, Logopädisches Zentrum, Kölnstraße 14	Kostenfreier Infoabend Ausbildung Logopädie	14.08.18	18:30 Uhr	
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas- Broicher-Platz 1	Veranstaltungsreihe "Kino" Klassiker der Filmgeschichte	17.08.18	19:00 Uhr	
Briefmarkenfreunde u. Münzsammler Zülpich e.V.	Zülpich, Frankengymnasium, Keltenweg 14	Sammlertreff für Briefmarken, Belege, Münzen, Ansichtskarten	17.08.18	19:00 Uhr	21:00 Uhr
Forty 4 Car Culture	Seepark Zülpich	Seaground Car Event	25.08.18	09:00 Uhr	20:00 Uhr
Bürgerschaft Nemmenich und Lüsem	Nemmenich und Lüsem	2. Dorftrödel	26.08.18	10:00 Uhr	bis 17:00 Uhr
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Mühlenberg	Römerspektakel Tolbiacum, 10 Jahre Römerthermen Zülpich,-Museum der Badekultur	25.08. bis 26.08.2018		
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas- Broicher-Platz 1	Workshop" Bernsteinschmuck gestalten"	25.08.18	14:00 Uhr	bis 15:00 Uhr
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas- Broicher-Platz 1	Führung durch die Ausstellung "Ins Licht gerückt"	25.08.18	15:00 Uhr	bis 16:00 Uhr
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas- Broicher-Platz 1	Workshop" Bernsteinschmuck gestalten"	25.08.18	16:00 Uhr	bis 17:00 Uhr
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas- Broicher-Platz 1	Führung durch die Ausstellung "Ins Licht gerückt"	25.08.18	17:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
Stadt Zülpich und innogy	Zülpich, Marktplatz	Konzert Chapter II	25.08.18	19:00 Uhr	
Stadt Zülpich und innogy	Zülpich, Marktplatz	Beatles-Tribute-Konzert mit "Hard day's night"	25.08.18	20:00 Uhr	
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas- Broicher-Platz 1	Führung durch die Ausstellung "Ins Licht gerückt"	26.08.18	14:00 Uhr	bis 15:00 Uhr
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas- Broicher-Platz 1	Workshop" Bernsteinschmuck gestalten"	26.08.18	15:00 Uhr	bis 17:00 Uhr
Römerthermen Zülpich- Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas- Broicher-Platz 1	Führung durch die Ausstellung "Ins Licht gerückt"	26.08.18	17:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
Aktionsgemeinschaft Zülpich Fachgeschäfte aktiv e.V.	Zülpich	Verkaufsoffener Sonntag	26.08.18		
Oldtimerfreunde Zülpich	Burg Langendorf, Zülpich und Umgebung	Oldtimerrallye	26.08.18		
Dorfbewohner Nemmenich	Ortslage Nemmenich	2. Dorftrödel	26.08.18		
Pfarrgemeinde Bessenich	Bessenich, Ortslage, Kindergarten "Im Kirchfeldchen"	Pfarrfest	27.08.18		
Kaffee Siechhaus Zülpich	Rövenich, An der B265	Beyond the Garden Wall & Melissa Muther - Open Air Konzert	31.08.18		
Musikverein Sinzenich 1952 e.V.	Sinzenich, Festzelt St.-Florian-Straße	Musikfest m. internationalen Gästen , Start up-Opening Party mit DJ Simon Frings	31.08.18	19:00 Uhr	
Musikverein Sinzenich 1952 e.V.	Musikverein Sinzenich 1952 e.V.	Musikfest m. internationalen Gästen, mit der Kapelle "Junge Eifelländer Blasmusik" und der "Blaskapelle GLORIA" aus Tschechien	01.09.18	19:00 Uhr	
Musikverein Sinzenich 1952 e.V.	Musikverein Sinzenich 1952 e.V.	Musikfest mit internationalen Gästen, Musikfestival mit der Musikkapelle Engelhartzell (Österreich), Chor In Takt, MV Roetgen, MV Hümmel, und dem Jugendorchester des MV Sinzenich	02.09.18	ab 10:00 Uhr	

Briefmarkenfreunde u. Münzsammler Zülpich e.V.	Zülpich, Frankengymnasium, Keltengeweg 14	Sammlertreff für Briefmarken, Belege, Münzen, Ansichtskarten	02.09.18	10:00 Uhr	12:00 Uhr
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Führung durch die Ausstellung "Ins Licht gerückt"	15:00 Uhr		
SV Rhenania Bessenich	Bessenich	Kirmes	01.09. bis 02.09.2018		
Ortsgemeinschaft Bürvenich Lebenshilfe HPZ	Bürvenich, Dorfplatz	Kirmes und Sommerfest	01.09 bis 03.09.2018		
Matthiasbruderschaften	Schwerfen Matthiassäule	Hl. Messe	02.09.18	15:00 Uhr	
Seepark Zülpich gGmbH	Zülpich, Park am Wallgraben	Leuchtende Gärten	07.09. bis 23.09.2018	täglich 20:00 Uhr	24:00 Uhr
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Malen mit Ma-Lu	08.09.18	14:00 Uhr	bis 16:00 Uhr
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Tag des offenen Denkmals, Entdecken, was uns verbindet	09.09.18	11:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Schülerführer führen Schüler	09.09.18	13:00 Uhr	bis 15:00 Uhr
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Führung durch die Ausstellung "Ins Licht gerückt"	09.09.18	15:00 Uhr	
Dorfgemeinschaft Rövenich gegr. 1975 e.V.	Rövenich, Schützenhalle	Kirmes	09.09.18		
Manfred Vetter Stiftung für Kunst und Kultur	Burg Langendorf, Open Air	JugendJazzOrchester NRW	09.09.18	11:00 Uhr	
Nordeifel Tourismus GmbH, Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Museum der Badekultur	Krimi-Lesung mit Ralf Kramp	10.09.18	Einlass: 18:30 Uhr	
Logopädisches Zentrum Zülpich	Zülpich, Logopädisches Zentrum,	Kostenfreier Infoabend Ausbildung Logopädie	11.09.18	18:30 Uhr	

BURG LANGENDORF

KONZERT
 IN DER REMISE

LandesJugendJazzOrchester NRW

OPEN-AIR auf Burg Langendorf

„Mal laut, mal leise, innovativ der Tradition verpflichtet“

Unter dem Motto „Mal laut, mal leise, innovativ, der Tradition verpflichtet“ gastiert am 9. September um 11:00 Uhr das JugendJazzOrchester NRW OPEN-AIR im Burghof auf Burg Langendorf.



Das JugendJazzOrchester NRW (JJO NRW) feierte 2015 sein 40-jähriges Bestehen. 1975 als erstes Ensemble seiner Art in der Bundesrepublik Deutschland mit Unterstützung des damaligen nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Johannes Rau gegründet, hat es sich zu einer Big Band mit Vorbildcharakter für viele weitere LandesJugendJazzOrchester entwickelt.

Das JJO NRW hat sich insbesondere durch ausgefallene und innovative Projekte einen Namen gemacht. Dazu gehört vor allem die Zusammenarbeit mit Künstlern und Ensembles anderer Musikgenres sowie mit klassischen Orchestern. Die Bereitschaft und die Kompetenz, mit der das Auswahlensemble stilübergreifend agiert, führen zu zahlreichen interessanten Kombinationen, die neugierig machen, manchmal auch provozieren. Hinzu kommen regelmäßig Einladungen an namhafte Solisten aus dem Bereich des Jazz ebenso wie aus den Sparten Pop und Chanson.

Ein Dutzend Tonträgerproduktionen belegen die vielfältigen Aktivitäten und die Präsenz in der Szene.

Als Kulturbotschafter für NRW in Sachen Jazz führten bislang 37 Konzertreisen des Orchesters rund um den Globus. 2016 reiste das Auswahlensemble nach Argentinien und Paraguay und kooperierte dort mit Orchestern der Gastländer. Auf Einladung der Deutschen Botschaft absolvierte die Band 2017 Auftritte auf Zypern.

2010 erhielt das JJO NRW, wie schon 2006, beim Bundeswettbewerb für Auswahlorchester einen 1. Preis und 2013 den WDR-Jazzpreis in der Kategorie „NRW-Jazznachwuchs“ zugesprochen.

Gabriel Perez wurde 2008 und Stefan Pfeifer-Galilea 2016 mit dem WDR-Jazzpreis in der Kategorie „Komposition“ ausgezeichnet.

Der Kartenverkauf erfolgt über KölnTicket (Tel.: 0221 2801). Als Vorverkaufsstelle vor Ort hat die Buchhandlung Reinhardt's Lesewald in Zülpich ein kleines Kartenkontingent zur Verfügung. Eventuelle Restkarten sind an der Tageskasse erhältlich. Informationen über Restkarten erhalten Sie bereits am Samstag, 8.9. unter der Mobil-Nr. 0174 8583445.

Alle Informationen über die ‚Konzerte in der Remise‘ finden Sie unter www.vetter-konzerte.de.

Schiedsfrauen für den Schiedsgerichtsbezirk Zülpich

Schiedsfrau:

Frau Ingeborg Mahnke
 In den Auen 12 b, 53909 Zülpich-Schwerfen, Tel.-Nr. 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau (nur im Vertretungsfall):

Frau Jeannine Lehser
 Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich, Tel.-Nr. 02252/8356952

Taxi Biertz

Euskirchen
(0 22 51)

Mechernich
(0 24 43)

Zülpich
(0 22 52)

... mit uns überall hin!



KRANKEN- UND DIALYSE-FAHRTEN

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12

53909 Zülpich

RavanJuechems@t-online.de

(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04

Telefax: (0 22 52) 83 45 55

www.ravanjuechems.de



**Unterhaltsames und
Informatives
aus der Stadtbücherei**

Wir machen Sommerferien!

Aus diesem Grunde bleibt die Stadtbücherei von



Montag, 06.08.2018 - einschl. Sonntag, 26.08.2018

geschlossen.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Sommerzeit!!!

Zülpicher DRK kommt sammeln

Vom 13. August bis 31. Oktober klingen Mitglieder des Ortsvereins bei jedem der 9000 Haushalte in den 24 Ortschaften des Stadtgebietes 24 Ortschaften, mehr als 9000 Haushalte: Der Ortsverein Zülpich des Deutschen Roten Kreuzes hat sich für die nächsten Wochen viel vorgenommen. Vom 13. August an bis zum 31. Oktober werden sie an jeder Haustür klingeln und zwar in jedem Dorf – von B wie Bessenich und Bürvenich bis W wie Weiler in der Ebene und Wichterich und natürlich in der Römerstadt selbst.

Das Ziel des Ortsvereins: Bei dieser Haus- und Straßensammlung wollen die Rotkreuzer um den Ortsvereinsvorsitzenden Lothar Henrich und Gemeinschaftsleiter Thomas Heinen Geld für das Rote Kreuz sammeln. „Das Geld ist ausschließlich für den Ortsverein und es bleibt in Zülpich“, verspricht Thomas Heinen. Besonders die ehrenamtliche Jugendarbeit, von der Finanzierung von Lehrgängen bis hin zum Kauf dringend benötigter Materialien, soll von dem Geld partizipieren.

Das DRK in Zülpich ist allgegenwärtig. Wird ein Rettungswagen gerufen, kommt im Regelfall das Rote Kreuz. Bei größeren Veranstaltungen achten die Männer und Frauen in den roten Jacken fast immer im Hintergrund auf das Wohl der Besucher. Blutspendetermine werden ebenso veranstaltet wie zahlreiche Seminare. Kurz: Ohne das Rote Kreuz würde in der Römerstadt etwas Wichtiges fehlen.

„Das Engagement des Roten Kreuzes ist absolut toll“, lobte Bürgermeister Ulf Hürtgen die Arbeit von Lothar Henrich und Co. Hürtgen spricht als Insider: Er ist seit sechs Jahren DRK-Mitglied, als Bürgermeister ist er außerdem als zweiter Vorsitzender im Vorstand des Ortsvereins. Zusammen mit Henrich und Heinen stellt er sich für ein Foto vor dem Kriegerehrenmal auf dem Marktplatz auf. „Das Motiv passt, schließlich ist unser Ortsverein 1913 aus dem Kriegerverein Zülpich hervorgegangen“, weiß Henrich.

Weil Henrich und Heinen wissen, dass viele Bürger bei Haus- und Straßensammlungen skeptisch sind, ob die Spendenempfänger tatsächlich vom Roten Kreuz sind, geben die beiden zwei Tipps: Zum einen ist ein Rot-Kreuz-Mitglied an der Kleidung zu erkennen. Zum anderen kann es sich aber auch mit einem Dienstausweis identifizieren. Lothar Henrich und Thomas Heinen raten deshalb den Zülpichern, die die Sammler nicht kennen, diese aufzufordern, sich auszuweisen.

Natürlich sind auch aktive Helfer beim Rotkreuz-Ortsverein in Zülpich immer herzlich willkommen. Wer mitmachen möchte, wird gebeten, sich per E-Mail an Gemeinschaftsleiter Thomas Heinen unter theinen@drk-eu.de zu wenden.

pp/Agentur ProfiPress



Lothar Henrich (v. l.), Ulf Hürtgen und Thomas Heinen informieren darüber, dass der Zülpicher DRK-Ortsverein mit seiner Haus- und Straßensammlung startet.
Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress

Reibungsloser Elternstart

Kostenloses Informationsangebot für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr – Programm der Landesregierung – Umsetzung im Kreis Euskirchen erfolgt durch das Rote Kreuz

Auch wenn man sich monatelang vorbereiten kann: Wenn das Baby einmal da ist, beginnt für Eltern ein komplett neuer Lebensabschnitt. Gerade beim ersten Kind wird er oft auch begleitet von vielen Fragen, manchmal auch von Zweifeln.

Aus diesem Grund hat das nordrhein-westfälische Familienministerium das Kursprogramm „Elternstart NRW“ als Teil des Kernarbeitsprogramms „Eltern stärken – präventiv handeln“ konzipiert. Eltern und andere Erziehungsberechtigte im ersten Lebensjahr des Kindes dürfen es einmal pro Kind kostenlos wahrnehmen. Die Umsetzung des Programms im Kreis Euskirchen erfolgt durch die Familienbildung des Deutschen Roten Kreuzes, die im September einige Kurse anbietet, die jeweils fünfteilig sind und jeweils anderthalb Stunden dauern. In einer Gruppe sind bis zu zehn Mütter oder Väter mit ihren Kindern.

Am Montag, 3. September, beginnen jeweils um 10.30 Uhr die Kurse im Haus Marienhöhe in Dahlem und im Familienzentrum Kall. Einen Tag später, am Dienstag, 4. September, beginnen ebenfalls jeweils um 10.30 Uhr zwei Kurse im städtischen Familienzentrum am Kiefernweg in Euskirchen und im Rotkreuzhaus in Zülpich. Am Donnerstag, 6. September, geht es jeweils um 9 Uhr im Awo-Familienzentrum Roggendorf und im katholischen Familienzentrum in Bad Münstereifel los. Am Freitag, 7. September, startet um 9 Uhr der Elternstadt-Kursus im städtischen Familienzentrum an der Gottfried-Disse-Straße in Euskirchen und um 10.30 Uhr im DRK-Familienzentrum Schönau.

Elternstart NRW bietet den Teilnehmern einen angeleiteten Erfahrungs- und Informationsaustausch zu Alltags- und Familienfragen sowie zu Themen der frühkindlichen Entwicklung. Es besteht Zeit und Raum um sich über den neuen, teilweise sehr anstrengenden Familienalltag, den Umgang mit dem Baby und die Eltern-

Kind-Beziehung auszutauschen. Der Kurs gibt Hilfe und Unterstützung in der neuen Elternrolle, außerdem Tipps für den Familienalltag und Zugang zu weiteren Angeboten der Familienbildung.

Weitere Informationen und Anmeldung erhalten Interessierte bei der DRK-Familienbildung im Kreis Euskirchen unter 02251/791184.

pp/Agentur ProfiPress



Musikschule Zülpich im Musikschulzweckverband Schleiden

Cajon – Projektangebot



Andreas Wohlfahrt, Schlagzeug- und Percussionlehrer an der Musikschule Schleiden, veranstaltet in den Monaten Oktober und November 2018 einen Cajon-Projektkurs. Die Kurseinheiten finden jeweils mittwochs von 19.15 – 20.45 Uhr in den Räumen der Karl-von-Lutzenberger Realschule in Zülpich statt. Die Kosten des Projekts richten sich nach der jeweiligen Teilnehmerzahl. Auskunft erteilt Ihnen die Musikschulverwaltung unter 02445/89272.

Im Vordergrund steht das gemeinsame Erlernen und Spielen verschiedener Rhythmen und Stücke auf diesem vielseitig einsetzbaren Instrument. Das Ganze ist auch mit geringer Spielerfahrung zu bewältigen, da die hierzu erforderlichen Spieltechniken während des Kurses erläutert und eingeübt werden.

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 21.09.2018:
Die Anmeldeformulare sind bei der Musikschulverwaltung oder auf unserer Homepage unter: www.musikschule-schleiden.de

Herzlich willkommen!?

Wie begrüßen wir neue Familien und Fachkräfte in unserer Gemeinde? Die Stabsstelle für Struktur- und Wirtschaftsförderung des Kreises Euskirchen engagiert sich dafür, dass die Unternehmen in unseren Kommunen im benötigten Umfang neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden, die ihrem qualitativen Anforderungsprofil bestmöglich entsprechen.

Produzierende Unternehmen, Handwerksbetriebe, Pflege- und Gesundheitsdienstleister, Groß- und Einzelhandel – sie alle können auf Dauer nur konkurrenzfähig bleiben und überleben, wenn ihnen gut ausgebildetes, motiviertes und engagiertes Personal zur Verfügung steht.

Bedingt durch das Phänomen der geburtenschwachen Jahrgänge, eines der zentralen Merkmale des demografischen Wandels, wird es für viele Arbeitgeber zunehmend schwerer, ihren Bedarf an Auszubildenden sowie qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vollständig zu decken.

Aber auch viele Vereine sind „vom Aussterben bedroht“, weil es ihnen nicht mehr gelingt, in dem Maße Nachwuchs zu akquirieren, wie dies erforderlich wäre, um die „Lücken zu schließen“, die die aus Altersgründen ausscheidenden Menschen hinterlassen.

Viele Menschen in den nahen Großstädten Köln, Bonn, Aachen und darüber hinaus interessieren sich für ein Leben im Kreis Euskirchen. Wie zeigen wir ihnen, dass sie uns willkommen sind? Wie gewinnen wir sie für unseren Kreis?

Für junge Familien, die einen neuen Lebensmittelpunkt begründen wollen, und für Menschen, die eine neue berufliche Herausforderung suchen, spielt bei der Auswahl ihres künftigen Wohnortes und für den dortigen dauerhaften Verbleib eine entscheidende Rolle, ob sie sich in der örtlichen Gemeinschaft gut integriert fühlen und spüren, dass sie willkommen sind.

In einigen Kommunen des Kreises Euskirchen gibt es bereits erfolgreiche Initiativen (Neubürger-Broschüren, Behördenwegweiser, Besuchsprogramme, Stammtische, Kennenlern-Veranstaltungen etc.), mittels derer neuen Gemeindemitgliedern die Orientierung, der Zugang zum sozialen und kulturellen Leben, die Aufnahme in Vereine oder einfach nur das schnelle Knüpfen neuer Kontakte erleichtert werden.

Die Wirtschaftsförderung des Kreises Euskirchen ist daran interessiert, zu erfahren, welche Maßnahmen bereits durchgeführt werden. Im Dialog mit Kommunen, Vereinen und Ehrenamtlern könnte in einem nächsten Schritt überlegt werden, ob und wie sich diese Aktionen weiterentwickeln lassen und welche Möglichkeiten bestehen, besonders gelungene Beispiele für eine aktive Willkommenskultur kreisweit zu etablieren.

Wir bitten alle Leserinnen und Leser, die gute Beispiele in ihrer Kommune kennen, uns diese mitzuteilen. Ansprechpartner bei der Wirtschaftsförderung des Kreises Euskirchen ist Christof Gladow, Telefon: 0 22 51/ 1 53 70, E-Mail: christof.gladow@kreis-euskirchen.de.

Bewerber für Eifel-Award gesucht

Zukunftsinitiative Eifel zeichnet dieses Jahr die Nachwuchsförderung von Vereinen aus / Preisverleihung am 26. November im Kreis Euskirchen / Präsident Günter Rosenke:
„Jugend ist die Zukunft der Vereine“

Die ehrenamtliche, gemeinnützige Vereinstätigkeit hat einen hohen Stellenwert und eine wachsende Bedeutung für den Zusammenhalt der Gemeinschaft. Die Nachwuchsgewinnung für den Fortbestand der Vereine ist jedoch ein großes Problem in den Dörfern und Städten der Eifel.

Immer weniger Menschen finden die Zeit und die Kraft, sich neben dem Beruf ehrenamtlich in Vereinen zu engagieren. Oft lastet die Arbeit von Dorfvereinen auf wenigen Schultern. Wenn diese Menschen dann nicht mehr wollen oder können, stehen viele, zum Teil auch regional bedeutende Vereine vor dem Aus.

Die Zukunftsinitiative Eifel will dem entgegenwirken und ruft aus diesem Grund noch einmal ins Gedächtnis, wie wichtig das Ziel der Förderung des Nachwuchses innerhalb der Vereinsarbeit ist. Um auf die Problematik der Nachwuchsförderung hinzuweisen, wird die Zukunftsinitiative Eifel mit dem Eifel-Award in diesem Jahr gemeinnützige Vereine aus der Eifel auszeichnen, die innovative Wege zur Nachwuchsgewinnung gehen und Begeisterung bei jungen Menschen für ehrenamtliche Tätigkeiten wecken.

Diese guten Beispiele sollen anderen Vereine letztlich als Anregung dienen, selbst neue Wege in der Nachwuchsförderung zu beschreiten, sie sollen als Inspiration für die eigene Vereinsarbeit dienen und bestenfalls auch noch dazu führen, dass neue Vereinsmitglieder gewonnen werden. Die Preisverleihung findet am 26. November im Kreis Euskirchen statt (der genaue Ort steht noch nicht fest).

Seit Beginn des Jahres liegt die Präsidenschaft der Zukunftsinitiative Eifel im Kreis Euskirchen. Landrat Günter Rosenke als Präsident der Zukunftsinitiative Eifel meint: „Gerade in einem ländlichen Raum wie der Eifel bilden Vereine das Rückgrat der Gesellschaft. Vereine sind Gemeinschaft, sie gestalten unseren Lebensraum und sie leben Heimat. Getragen von Ehrenamtlern sorgen sie für Zusammenhalt und dafür, dass die Eifel lebens- und liebenswert ist und bleibt. Umso wichtiger ist es, die Vereine bei ihrer Nachwuchsarbeit zu unterstützen, denn die Jugend ist die Zukunft der Vereine – und damit die Zukunft der Eifel.“

Rosenkes Landrats-Kollege Dr. Alexander Saftig aus dem Landkreis Mayen-Koblenz, der mit dem Kreis Euskirchen zusammen den Eifel-Award in diesem Jahr koordiniert, pflichtet ihm bei: „Mit dem Eifel-Award werden Persönlichkeiten und Initiativen ausgezeichnet, die eine besondere Bedeutung für die Identität der Eifel besitzen und diese positiv prägen. Ich begrüße es daher ausdrücklich, dass in diesem Jahr herausragende Initiativen der Nachwuchsförderung ausgezeichnet werden, verbinden sich hier doch viele Aspekte: Vereine sind eine Basis für die Identifikation der Bevölkerung mit ihrem Lebensraum. Vereine sind letzten Endes ein gutes Stück Heimat. Darüber hinaus ist Jugend die Zukunft. Der Eifel-Award zeichnet daher Vereine aus, die sich besonders um die Zukunft der Vereine selbst, wie auch um die Zukunft der Eifel allgemein Gedanken machen. Dies ist nur zu begrüßen.“

Vereine aus der nordrhein-westfälischen, rheinland-pfälzischen und ostbelgischen Eifel werden deshalb aufgefordert, sich bis zum 24. August mit ihren Erfolgsgeschichten für eine gelungene Nachwuchsarbeit für den Eifel-Award 2018 zu bewerben. Berechtig an der Teilnahme sind Vereine, die ehrenamtlich organisiert und örtlich gewachsen sind (Ortsgruppen überregional tätiger Vereine sind ausgeschlossen) und mindestens ein aktuelles Projekt zur Nachwuchsförderung verfolgen.

Über die Auswahl der Preisträger entscheidet eine Jury, bestehend aus je einem Vertreter der Mitgliedsorganisationen der Zukunftsinitiative Eifel.

Die Vereine können sich online auf der Internetseite der Zukunftsinitiative Eifel unter <https://wirtschaft.eifel.info/inhalte/eifel-award-2018/> bewerben.

Gewerbegebiet an der Römerallee

Interesse an attraktiven Gewerbegrundstücken?



ZÜLPICH
DIE RÖMERSTADT

Ihr Ansprechpartner
im Rathaus Zülpich

Herr Voigt
02252-52248
ovogt@stadt-zuelpich.de

www.zuelpich.de

Rufnummern bei Störungen & Notdienste

Störung von:	Ver- und Entsorgungsunternehmen	Störungsmeldung an:
Strom	Westnetz	0800/4112244
Straßenbeleuchtung	Westnetz	0800/4112244
Gas	Westnetz	0800/0793427
	Regionalgas Euskirchen	0800/3223222 02251/3222 (in der Dienstzeit)
Wasser	Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden (Füssenich, Geich, Juntersdorf)	02424/940222
	Wasserleitungszweckverband Gödersheim (Bürvenich, Eppenich, Langendorf)	02424/940222
	Verbandwasserwerk Euskirchen (alle übrigen Ortschaften)	02251/79150
Kanal	Erftverband	02271/880
Telefon	Telekom	0800/3302000
Weitere wichtige Rufnummern:	Polizei / Notruf	110
	Polizei Zülpich	02252/950169
	Polizei Euskirchen	02251/7990
	Feuerwehr	112
	Informationszentrale bei Vergiftungen	0228/19240
	Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Wilde Müllablagerungen	02252/52238 (Stadt Zülpich)	

Neuer LVR-Lehrgang: Ausbildung zum/r Obstbaumwart/in



Im Herbst 2018 beginnt bei der Biologischen Station des Kreises Euskirchen e. V. eine vom Landschaftsverband Rheinland (LVR) geförderte Ausbildung zum/r Obstbaumwart/in.

Bis in die 1940er Jahre waren in der Eifel die in den Dörfern ansässigen Baumwarte Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Streuobstwiesen.

Um die traditionellen Streuobstwiesen zu erhalten und die Obstbaumbesitzer zu unterstützen, werden für den Kreis Euskirchen nun nochmals 10-15 Obstbaumwarte/innen ausgebildet.

Der Lehrgang umfasst 7 Wochenend-Module und 3 Praxistage im Zeitraum 11/2018 bis 11/2019 (Beginn 2./3.11.2018) und schließt mit einer Prüfung ab.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Wohn- oder Wirkungsbereich im Kreis Euskirchen
- Aktivitäten und Kenntnisse im Streuobstbereich
- Persönliche Vorstellung beim Projektträger Biologische Station Euskirchen
- Verpflichtung zum Engagement für den Erhalt von Streuobstwiesen und Obstbäumen
- Anbieten von Obstbaumwart-Leistungen und Mitarbeit bei Pflege-Einsätzen der Streuobstwiesen-Initiativen nach erfolgreichem Abschluss
- Körperliche Fitness für praktische Obstbaumpflege
- Kostenbeitrag 100,00 €



Anmeldung und Terminabsprache bei Frau Dr. Elke Sprunkel unter 02486-950713 (di / do 9-12 Uhr) oder e.sprunkel@biostationeuskirchen.de.



Yogakurse ab September

Ab dem 03.09.2018 – 03.12.2018 startet das SportBildungswerk Euskirchen im Bewegungsraum des KreisSportBundes Euskirchen den Kurs Yoga. Unter der Leitung von Monika Schneider findet er immer montags von 19:00 – 20:30 statt und gibt den Teilnehmern die Möglichkeit mit Spaß in Bewegung zu bleiben. Yoga bietet uns Techniken, um Körper, Geist und Seele in Harmonie zu bringen. Körperübungen, Atemübungen, Tiefenentspannung, Fitness und Ausgeglichenheit sowie zu erhöhter Konzentrationsfähigkeit. Unter Anderem lockern, dehnen und kräftigen wir den Körper auf sanfte Art. Dabei lösen wir nicht nur Verspannungen, sondern verbessern auch die Körperwahrnehmung und -haltung. Im Kurs wird das Yoga-Prinzip grundlegend so erklärt und geübt, dass jeder mitkommt. Jeder kann mit Yoga beginnen. Die Teilnahme an dem Kurs beträgt 140,00 €.

Yogakurs für Männer

Der KreisSportBund Euskirchen und das SportBildungswerk bieten ab dem 06.09.2018 einen Kurs zum Thema "Yoga für Männer" im Bewegungsraum des KSBs in Euskirchen an. Der Kurs findet dreizehnmal immer donnerstags von 08.45 – 10.15 Uhr statt. Die Kosten für den Kurs mit der Kursnummer 2018-146 betragen 97,50 €. Dieser Kurs ist speziell auf die körperlichen Besonderheiten von Männern zugeschnitten und bleibt, ohne Schnick Schnack, beim Wesentlichen. Zu Beginn liegt der Schwerpunkt auf der Körperwahrnehmung danach folgt ein Übergang in einen Wechsel von Flexibilität und Kraftaufbau. Yoga hilft dabei, Resilienz aufzubauen und mit Stress umzugehen, trägt zu Muskelaufbau, Willenskraft und erhöhter Konzentrationsfähigkeit bei. Das alles hilft dabei, den Tag mit gestärkter Selbstwahrnehmung, mehr Kraft und innerem Frieden zu beginnen.

Weitere Informationen und die Anmeldung beim KreisSportBund Euskirchen zum Kurs erhalten Sie telefonisch unter 02251 14998-0, per Mail an kontakt@ksb-euskirchen.de, oder schriftlich an den KreisSportBund Euskirchen, Georgstraße 1, 53879 Euskirchen.

Core & Co - Fitness

Ab dem 05.09.2018 – 12.12.2018 startet das SportBildungswerk Euskirchen im Bewegungsraum des KreisSportBundes Euskirchen den Kurs Core & Co - Fitness. Unter der Leitung von Irene Hartung findet er immer mittwochs von 10:15 – 11:15 statt und gibt den Teilnehmern die Möglichkeit mit Spaß in Bewegung zu bleiben. Core bedeutet Kern oder Rumpf. Core-Training stärkt mit speziellen Techniken die tiefliegenden Muskeln, vor allem die Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur in der Körpermitte. Durch die Übungen wird die Körperhaltung verbessert und geschult, und damit die Wirbelsäule gestützt und geschützt. Arme, Beine und Po werden dabei gleich mittrainiert. Die Teilnahme an dem Kurs beträgt 54,- €.

Weitere Informationen und die Anmeldung beim KreisSportBund Euskirchen zum Kurs erhalten Sie telefonisch unter 02251 14998-0, per Mail an kontakt@ksb-euskirchen.de, oder schriftlich an den KreisSportBund Euskirchen, Georgstraße 1, 53879 Euskirchen.

Präventionskurse:

Reaktiv Fitness 8 – ein Ganzkörpertraining und Pilates

Ab dem 13.09.2018 – 22.11.2018 startet das SportBildungswerk Euskirchen im Kursraum des KreisSportBundes Euskirchen den Kurs Reaktiv Fitness 8 – ein Ganzkörpertraining. Der Kurs findet achtmal donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. REAKTIV FITNESS sind gymnastische Übungen für die tief liegende Muskulatur. Ein Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt im Oberkörper- und Rumpfbereich. Eine Besonderheit ist, dass hier nicht nur einzelne Muskeln trainiert werden, sondern dreidimensional ganze Muskelketten. Die Übungen wirken positiv auf das Bindegewebe, trainieren die Tiefmuskulatur, stärken den Rücken und verbessern Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit sowie Koordination. Dieser Kurs ist geeignet für alle die ihre Fitness langsam wieder steigern wollen. Die Kursgebühr beträgt 84,00 €.

Ab dem 13.09.2018 – 06.12.2018 startet das SportBildungswerk Euskirchen im Kursraum des KreisSportBundes Euskirchen den Kurs Pilates. Unter der Leitung von Gloria Hille findet der Kurs zehnmal donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Pilates ist eine sanft, aber überaus wirkungsvolle Trainings Methode für Körper und Geist. Das systematische und ganzheitliche Training wurde von Joseph H. Pilates entwickelt. Einzelne Muskeln oder Muskelpartien werden ganz gezielt aktiviert, entspannt oder gedehnt. Nicht die Quantität, sondern die Qualität der Ausführung der PILATES-Übungen in Koordination mit der Atmung ist wichtig. Pilates kann mit der Zeit die Bewegungs- und Haltungsgewohnheiten verändern und in den Alltag übergehen.

Die Teilnahme an dem Kurs beträgt 98,00 €.

Die Kurse können bis zu 80 Prozent von der Krankenkasse bezuschusst werden.

Weitere Informationen und die Anmeldung beim KreisSportBund Euskirchen erhalten Sie telefonisch unter 02251 14998-0, per Mail an kontakt@ksb-euskirchen.de, oder schriftlich an den KreisSportBund Euskirchen, Georgstraße 1, 53879 Euskirchen.

Bewegungskurse ab September

Die SportBildungswerk Euskirchen bietet ab September neue Bewegungskurse an.

Stretch & Relax

Ab 06.09.2018 – 13.12.2018 findet der Kurs Stretch & Relax zwölfmal immer donnerstags von 19:30 – 20:30 Uhr im Bewegungsraum des KreisSportBundes Euskirchen in Euskirchen statt. Die Teilnahme an dem Kurs beträgt 54,00 €.

In dem Kurs werden mit Hilfe unterschiedlicher Dehnmethode und -techniken für alle Muskelgruppen die Gesamtbeweglichkeit und Haltung verbessert, das Verletzungsrisiko gesenkt, Schmerzen gelindert, Beweglichkeitseinschränkungen vorgebeugt und Stress abgebaut.

Pilates für Anfänger

Ab dem 05.09.2018 – 12.12.2018 startet ein Kurs zum Thema "Pilates für Anfänger" im Gymnastikhalle – Thomas-Eßer-Berufskolleg Euskirchen an. Unter der Leitung von Irene Hartung findet zwölfmal immer mittwochs von 19:15 – 20.15 Uhr statt. Die Kosten für den Kurs mit der Kursnummer 2018-430 betragen 54,00 €.

Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining. Im Vordergrund stehen die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung und eine erhöhte Körperwahrnehmung. Grundlage aller Übungen ist das Trainieren des so genannten „Powerhouses“, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist. Die Muskeln des Beckenbodens und die tiefe Rumpfmuskulatur werden, unterstützt durch gezielte Atmung, gekräftigt. Alle Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt, wodurch die Muskeln und die Gelenke geschont werden.

Balance Mix

Ab dem 06.09.2018 – 13.12.2018 startet das SportBildungswerk Euskirchen in der Gymnastikhalle des Thomas-Eßer-Berufskolleg den Kurs Balance Mix. Unter der Leitung von Frank Fritze findet er immer donnerstags von 18:00 – 19:00 statt. Finde deinen inneren Ausgleich und konzentriere dich auf dich und deinen Körper mit Hilfe von Elementen aus Tai-Chi, Yoga oder Pilates. Fördere deine Beweglichkeit und Koordination und stärke gleichzeitig deine Tiefenmuskulatur. Die perfekte Ergänzung zum klassischen Kräftigungstraining. Die Teilnahme an dem Kurs beträgt 54,00 €.

40Fit

Ab dem 05.09.2018 – 12.12.2018 startet das SportBildungswerk Euskirchen in der Sporthalle des Thomas-Eßer-Berufskolleg den Kurs 40 fit. Unter der Leitung von Frank Fritze findet er zwölfmal immer mittwochs von 17:00 – 18:00 statt und

gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, mit Spaß in Bewegung zu bleiben, neue Leute kennenzulernen und sich gegenseitig auszutauschen.

Bei diesem Trainingsprogramm entscheidet der/die Teilnehmer/-in, wie intensive er oder sie trainieren möchte. Mit Redondo Bällen und Tubes wird der Teilnehmende durch die Stunde geführt. Aerobic, Krafttraining und Dehnübungen werden miteinander kombiniert, um Fitness, Kraft und Beweglichkeit zu trainieren. Das Fitnessprogramm spricht insbesondere aktive Menschen in den 40ern bis 60ern an, steigert Muskelkraft und Ausdauer und verbessert Koordination sowie Gleichgewicht bei gleichzeitigem Schutz der Gelenke. Die Teilnahme an dem Kurs beträgt 54,00 €.

Lassen sie sich bewegen! Anmeldungen und weitere Informationen erhalten Sie beim KreisSportBund Euskirchen unter 02251 / 149980 oder kontakt@ksb-euskirchen.de.

SCHULEN

KARL VON LUTZENBERGER
REALSCHULE
ZÜLPICH SCHNITTE

Verabschiedung der Zehntklässler an
der Karl-von-Lutzenberger-Realschule



Zum Schuljahresende verabschiedete die Karl-von-Lutzenberger-Realschule Zülpih 87 Schülerinnen und Schüler des 10. Schuljahres. Die Entlassfeier begann mit einem ökumenischen Gottesdienst unter der Leitung von Pfarrer Zumbusch und Gemeindefereferent Tennié in der Kirche St. Peter. Der Gottesdienst, an dessen Vorbereitung die zu entlassenden Schüler selbst mitgewirkt hatten, stand unter dem Thema „Der Fluss des Lebens“.

Anschließend fand im Foyer der Schule mit allen Schülerinnen und Schülern, deren Eltern, dem Lehrerkollegium und vielen geladenen Gästen ein buntes Rahmenprogramm statt. Hervorzuheben sind dabei die Auftritte der „Schmetterlinge“, des Chors aus den 5. und 6. Schuljahren unter der Leitung von Frau de Bruin und das beeindruckende Beatles-Medley, das der Schüler- und Lehrerchor unter Anleitung von Herrn Müller zur Aufführung brachte. Der zweite stellvertretende Bürgermeister Andre Heinrichs, Schulleiter Herr Keyser und die Pflanzschaftsvorsitzende Frau Stanitzek erinnerten in ihren Reden an die zurückliegende Realschulzeit und gaben den Abschlusschülern viele gute Wünsche mit auf den Weg. Der Fördervereinsvorsitzende Herr de Bruin zeichnete die sechs Jahrgangsbesten aus und die Klassenlehrerinnen Frau Jung und Frau Fröhlich und der Klassenlehrer Herr Kotte sowie auch die Klassensprecher und Schulsprecher ließen bewegende Erlebnisse noch einmal Revue passieren.

Viel Lob erhielt dieser Jahrgang für einen toll organisierten Spiel- und Spaßtag, mit dem man sich eine Woche zuvor von den Mitschülern verabschiedet hatte. Lob verdienten sich die Schüler aber auch für die erbrachten Leistungen. 50 Prozent verlassen die Schule mit der Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe. Nach der Zeugnisausgabe konnten die Schülerinnen und Schüler dann bei kühlen Getränken und einem tollen Buffet mit ihren Eltern und den Lehrern feiern.



Theater AG der Gemeinschaftshauptschule Züllich auf dem 36. Kölner Schultheater Festival

Die Theater AG der Gemeinschaftshauptschule Züllich hatte es geschafft, sich für das 36. Kölner Schultheater Festival zu qualifizieren. So wurde den Schüler*innen die Ehre zuteil, am 8. Juli ihr Stück „Ramona und Julia“ in der Domstadt aufzuführen. Normalerweise hätte das Festival im Kölner Schauspielhaus stattgefunden, das zurzeit jedoch aufwendig renoviert wird. Daher fand es im Depot 2 und im Staatenhaus statt.

Die Schüler*innen hatten unter der Leitung ihres Lehrers, des bekannten Buchautors und Humoristen Mark Britton, das Shakespeare-Stück „Romeo und Julia“ in die heutige Zeit übertragen. Verfeindete Mädchenbanden bekämpfen sich, und schließlich kommt es zu einer Katastrophe. Es geht also um Hass, aber auch um Liebe...

Für die Shakespeare-Interpretation in Lederjacken, mit Tattoos und Springmesser ernteten die jungen Talente großen Applaus!



Antonie Schweitzer

Copyright Foto: Wolfgang-M. Boer

Was tun bei einem Notfall?

Schüler der Chlodwigschule Züllich hatten Besuch vom Deutschen Roten Kreuz – Aktion „Kinder helfen Kindern“ – Angst vor dem Rettungswagen nehmen

Was tun bei einem medizinischen Notfall? Klar ist: Nichtstun ist die falsche Antwort – auch für Grundschüler. Natürlich verlangt niemand von den Kindern, dass sie einen Bewusstlosen in die stabile Seitenlage bringen. Aber selbstverständlich können auch Zweit- und Viertklässler, je nach ihren Möglichkeiten, Erste Hilfe leisten.

„Jeder kann ein Held sein“, heißt ein Spruch, wobei Held in dem Fall auch ein Akronym ist für Hilfe holen, ermutigen und trösten, lebenswichtige Funktionen prüfen, Decke unterlegen oder zudecken.

Wie Kinder Helden sein können, das machten Rolf Feige, Hannah Fink, Daniel Hermanns, Miriam Lux und Vanessa Siebertz, Ausbilder vom Euskirchener Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes, jetzt sieben zweiten und vierten Klassen der Chlodwigschule Züllich deutlich. Am wichtigsten ist natürlich, den Notruf zu wählen. Unter der 112 erreichen die Kinder die Rettungsleitstelle, deren Disponenten Fragen stellen, bevor sie einen Rettungswagen oder die Feuerwehr alarmieren.

Weil jeder, auch Erwachsene, bei einem Notfall oft in Panik oder Hektik verfallen, ist es wichtig, dass die Anrufer Ruhe bewahren und sich dann an die fünf Ws halten. Wo ist es passiert? Was ist passiert? Wie viele sind involviert? Welche Art von Verletzungen liegen vor? Warten, bis die Rettungsleitstelle meldet, dass man aufliegen darf.

„Und ist es wichtig, den Kindern die Angst vor uns und dem Rettungswagen zu nehmen“, erklärt Daniel Hermanns. Bei der einwöchigen Aktion, die von der Kreissparkasse Euskirchen unterstützt wird und die zum vierten Mal an der Chlodwigschule stattfand, wird natürlich auch Theorie gepaukt.

„Es gibt einen Leitfaden für Kinder“, berichtet Patrick Dost, Bereichsleiter Aus- und Weiterbildung, Familien und Senioren beim Rotkreuz-Kreisverband Euskirchen. Den Kindern werden Fallbeispiele genannt und vorgelesen, es geht nicht nur um richtiges Verhalten bei Notfällen, sondern auch um das Thema Unfallverhütung. Während die Zweitklässler dem Alter entsprechend einfachere Inhalte lernen, sind die Themen bei den zwei Jahre älteren Schülern schon fortgeschrittener. Es gibt sogar Hausaufgaben, die belohnt werden – beispielsweise mit ein paar „echten“ Schürfwunden aus Schminke und Kunstblut, bestehend aus Zucker, roter Lebensmittelfarbe und Erdbeergeschmack. Durch solche Extras werden die Kinder spielerisch an das Thema herangeführt.

Höhepunkt zum Abschluss der Aktion war die Vorführung von Rettungswagen des DRK-Ortsverbandes Züllich. Daniel Hermanns und Hannah Fink zeigten, was sich darin alles befindet, räumten mit Vorurteilen aus Filmen bezüglich eines Defibrillators auf und ließen Schüler auf der Trage „probeliegen“. Natürlich wurden auch Martinshorn und Blaulicht demonstriert.

„Wir wollen die Kinder an das Thema Erste Hilfe ranführen“, erzählt Patrick Dost. Und natürlich weiß das DRK auch, dass so eine Aktion Werbung für die eigene Arbeit ist. Nicht wenige Kinder finden Gefallen an der Hilfsorganisation und treten ins Jugendrotkreuz ein, was ab sechs Jahren möglich ist.

pp/Agentur ProfiPress



Blutdruck messen, Herzschlag abhören und „probeliegen“: Die Besichtigung des Rettungswagens bot für die Kinder der 4a der Chlodwigschule eine Menge Lernstoff.
Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress



Als Belohnung für die Hausaufgaben gab es ein paar blutige Schürfwunden – selbstverständlich nur aus Schminke und Kunstblut und keine echten.

Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress



KGS Sinzenich holt ersten Platz beim Lesewettbewerb

In der letzten Schulwoche wurde die Klasse 3 nach Zülpich zum Lesewettbewerb eingeladen. Im Vorhinein wählten die Kinder der Klasse gemeinsam die zwei besten Vorleser. Diese beiden Kinder sollten sich nun bei einem Wettbewerb in der Martinskirche in Zülpich mit anderen guten Vorlesern messen. Für unsere diesjährige 3. Klasse gingen Leonie Scheuffgen und Jana Keldenich als Vertreterin an den Start. Insgesamt 8 Kinder aus den Zülpicher Grundschulen traten gegeneinander an. Auf die erste Runde konnten sich alle Kinder gut vorbereiten. Sie lasen zwei Minuten aus einem selbst ausgewählten Buch vor. In der zweiten Lesrunde bekamen die Leseratten ein unbekanntes Buch und jeder musste daraus wieder zwei Minuten vorlesen. Das war schon ganz schön schwer. Aber Leonie Scheuffgen las ganz souverän und mit einer tollen Betonung vor. So konnte sie die 6 Jurymitglieder überzeugen und gewann den ersten Preis. Wir haben uns alle sehr mit ihr gefreut!

KGS Sinzenich holt Silbermedaille

Auch in diesem Jahr führen 12 Jungen und Mädchen aus den Klassen 3 und 4 mit Frau Gerick und Frau Schlesinger zu den Leichtathletik-Grundschulmeisterschaften nach Euskirchen. Es war ein spannendes Erlebnis mit 6 anderen Mannschaften um Punkte zu kämpfen. Neben Schulstaffeln mussten wir uns im Hoch- und Weitsprung messen und den Flatterball so weit wie möglich werfen. Zum Schluss hieß es noch 6 Minuten Ausdauerlaufen.

Super, dass wir als kleine Schule so leistungstark neben den großen Konkurrenten waren.



Wir sind stolz auf unsere Sportler aus Klasse 3 und 4, denn ihr Einsatz verhalf zur Silbermedaille!

Herzlichen Glückwunsch!

KGS Sinzenich gewinnt beim Heimat-web

Herzlichen Glückwunsch an unsere Klasse 3, die beim Heimat-web einen tollen Preis gewonnen hat. Hier ging es um das Projekt „Schule früher“.

Im Rahmen einer Unterrichtseinheit beschäftigten sie sich intensiv mit dem Thema. Sie befragten ihre Großeltern nach ihrer Schulzeit. Einige Kinder brachten alte Schulsachen wie Schultaschen, eine kleine Tafel mit Griffel, alte Mäppchen, die man dann Griffelkasten nannte usw. mit. Außerdem steht seit dem eine alte Schulbank in der Klasse. Einige Großeltern berichteten davon, dass die Schulregeln und Fächer früher anders waren. Das wollten sie dann auch genauer wissen. Beim Heimatweb, einer Internetseite des Kreises Euskirchen, konnten sie viele Informationen sammeln und so noch mehr Antworten auf ihre Fragen finden. Als die Klasse sich schon ganz fit im Thema „Schule früher“ fühlte, fuhr sie zum Unterricht ins Freilichtmuseum. Dort wurden sie von einem alten Lehrer in der alten Schule unterrichtet. So wie es früher einmal war. Das hat ihnen allen sehr viel Spaß gemacht.

Zum Schluss bastelten sie eine alte Schule im Schuhkarton nach, mit winzigen alten Schulbänken, Tafeln, Tafellappen, einem Harmonium und einem Ofen. Außerdem schrieben sie ein kleines Theaterstück, dessen Inhalt lauter kurze Unterrichtsstunden von früher sind. Das übten sie ein und filmten es später. Mit

der Schule im Schuhkarton, dem Minitheater und dem Film nahmen sie an einem Wettbewerb teil. Das hat sich gelohnt! Diese Woche waren sie zur Siegerehrung ins Freilichtmuseum eingeladen, und haben einen tollen Preis gewonnen. Super gemacht!!!

Die feierliche Verabschiedung der Viertklässler an der KGS Sinzenich. Niemand geht man so ganz, irgendwas von uns bleibt hier – mit diesen Worten nahmen 24 Viertklässler am Freitag, den 13. Juli Abschied von Ihrer Klassenlehrerin Alice Schlesinger. Doch zunächst einmal versammelte sich die Klasse 4, ihre Familien und die Patenkinder aus dem 1. Schuljahr in der Kirche zum feierlichen Abschlussgottesdienst, der in diesem Jahr unter dem Motto „Mögen Engel unseren Weg begleiten“ stand. Es wurde gelacht, als zwei Viertklässler als Engel verkleidet aus der Sakristei schwebten, und geweint, als die ganze Klasse gemeinsam zu Wise Guys „Engel“ sang oder die Kleinen aus der 1. Klasse feierlich ihre gebastelten Schutzengel überreichten. Auf dem bunt geschmückten Schullhof ging es mit einem heiteren Spiel-mit-Stück und einem Sketch des 3. Schuljahres weiter, bei dem alt gewordene Herrschaften im Seniorenheim an ihre Zeit in Sinzenich zurückdachten. Anschließend verabschiedeten sich alle Kinder der Schule mit einem Flashmob zu Sashas „Goodbye“. Als alle mit ihrem Herztaschentuch winkten, blieb kaum ein Auge trocken. In ihrer feierlichen Abschiedsrede erinnerte die Schulleiterin Gudula Gerick an die Grundschulzeit, bedankte sich bei allen helfenden Händen in den vergangenen vier Jahren und gab einen Ausblick auf das Lernen an der weiterführenden Schule. Anschließend erhielt die Klassenlehrerin das Wort und überreichte zu den Zeugnissen jedem Kind ein liebevoll gestaltetes Fotobuch voller Erinnerungen an ihre Grundschulzeit. Die Überraschung des Vormittages war ein Beitrag der Viertklässler selbst, die zu jedem Buchstaben einen Begriff gefunden hatten, den sie mit der Schule oder ihrer Klassenlehrerin verbanden. Bei schönstem Sonnenschein verabschiedeten sich Kinder und Eltern schließlich von Frau Schlesinger und wurden anschließend in die wohlverdienten Sommerferien entlassen.

KINDERGÄRTEN

Bewegungsangebot für Kinder

Im Alter
... von 4 Jahren
... von 5-6 Jahren
„Bewegung erleben“



Die Entwicklung von Kindern wird vor allem durch die Neugier vorangetrieben. Im Kurs „Bewegung erleben“ werden die Neugier und die Vorstellungskraft der Kinder genutzt, um ihr Bewegungsrepertoire zu erweitern. Sie bekommen einen Entfaltungsraum um verschiedene Bewegungsqualitäten zu entdecken und sich alleine oder in der Gruppe auszuprobieren. Erlebnisreisen, Parcours, rhythmische Übungen, Spannungselemente, sowie der Einsatz von Musik laden dazu ein Bewegungsaufgaben vielfältig zu lösen und dadurch eine bessere Körperwahrnehmung zu entwickeln.

Kursleitung

Christina von St. Vith (Logopädin und Tanzpädagogin)

Zeitpunkt

Immer donnerstags ab dem 06.09.2018

Kurs I: 4-Jährige: 15 bis 16 Uhr

Kurs II: 5- und 6-Jährige: 16 bis 17 Uhr

Kosten

Werden vom Familienzentrum übernommen

Ort

Familienzentrum KiTa „Blayer Straße“, Kettenweg 27, 53909 Zülpich

Anmeldung und Information: 02252/7844

Römerthermen Zülpich

Museum der Badekultur

Jubiläumsausstellung in den Römerthermen Zülpich
– Museum der Badekultur

Ins Licht gerückt. Vom Befund zum Museum

Die Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur präsentieren bis zum 4. November die bewegte Geschichte am Zülpicher Mühlenberg und werfen einen Blick auf 10 Jahre Museum der Badekultur.



EINTRITTSKARTE
5,- €

Nordeifel Mordeifel
Krimitage im Krimiland Eifel

AUSVERKAUFT

ZU HEISS GEBADET
LESUNG

Mo, 10.09.2018
Beginn 19.30 Uhr · Einlass 18.30 Uhr

Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Andreas-Broicher-Platz 1 · Zülpich



Zülpich. Am 29. August 2008 wurden sie feierlich eröffnet: Die Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur. Zum 10-jährigen Jubiläum wirft das Museum in der neuen Sonderausstellung „Ins Licht gerückt. Vom Befund zum Museum“ einen Blick zurück auf die Geschichte am Mühlenberg – von der Entdeckung der Thermenanlage über den Bau des hochmodernen Museums bis zum 10-jährigen Jubiläum. „Die Entwicklung des Mühlenbergs mit dem Bau des Museums hat zu einer massiven Steigerung der städtebaulichen Qualität geführt“, berichtet Museumsleiterin Dr. Iris Hofmann-Kastner, die 2005 die Projektleitung zur Umsetzung des Museums übernommen hat.

Die besterhaltene Thermenanlage ihrer Art aus römischer Zeit nördlich der Alpen wurde 1931 ausgegraben. Viele Jahre blieb eines der bedeutendsten Bodendenkmäler des Rheinlandes Teil des Zülpicher Heimatmuseums in der ehemaligen Propstei. Viele Jahre der archäologischen Forschung, Sonderausstellungen im Heimatmuseum und das Chlodwigjahr 1996 haben die Thermenanlage immer wieder in den kulturellen Fokus gesetzt.

In der Ausstellung wird auf die Grabungen in den letzten 85 Jahren zurückgeblenkt, die Entwicklung des ehemaligen Heimatmuseums vorgestellt und die gelungene Kooperation von kulturfördernden Menschen und Institutionen präsentiert, die den Bau des neuen Museums seit 2004 ermöglicht haben. Hunderttausende Besucherinnen und Besucher konnten seit Museumseröffnung in rund 30 Sonderausstellungen und hunderten Workshops zum Thema Badekultur, Römer und Archäologie einen kulturgeschichtlichen Wellenritt durch 2.000 Jahre erleben.

Grabungsdokumente aus den 1930er- und 1970er-Jahren, Modelle vom Mühlenberg und historische Ausstellungsplakate vermitteln die bewegte Geschichte des Ortes. Daneben wirft die Ausstellung einen Blick hinter die Kulissen der Museumsarbeit: Von „Alltag im All“ bis zu „Wasser für Roms Städte“ – Welche Ausstellungen zeigte das Museum? Wie ist die Sammlung aufgebaut? Wie werden die Inhalte vermittelt und mit wem kooperiert das Museum? Letztendlich stellt die Ausstellung auch die Menschen vor, die in den Jahren das Museum geprägt haben oder heute noch prägen.

„Ganz besonders toll ist, dass wir wieder mit dem Franken-Gymnasium aus Zülpich kooperieren konnten!“, so die Museumsleiterin. „Wir haben die künstlerischen Arbeiten der Schülerinnen und Schüler zur Geschichte am Mühlenberg sowie der LEGO-AG in die Ausstellung integriert“. Rund 15.000 Steine umfasst das LEGO-Modell der rekonstruierten Thermenanlage im Maßstab 1:30, das Schülerinnen und Schüler in mühevoller Kleinstarbeit gebaut haben.

„Ins Licht gerückt. Vom Befund zum Museum – 10 Jahre Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur“ ist bis zum 4. November zu sehen.

Rahmenprogramm zur Ausstellung

Führung durch die Sonderausstellung
„Ins Licht gerückt. Vom Befund zum Museum“

Kostenlos im Rahmen des „Römerspektakels Tolbiacum“:

25.08.2018, 15 Uhr; 25.08.2018, 17 Uhr

26.08.2018, 14 Uhr; 26.08.2018, 17 Uhr

Führung durch die Sonderausstellung

„Ins Licht gerückt. Vom Befund zum Museum“

Kostenlos, nur Eintritt: 02.09.2018, 15 Uhr, 09.09.2018, 15 Uhr



Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur

INS LICHT GERÜCKT. Vom Befund zum Museum
10 Jahre Römerthermen Zülpich - Museum der Badekultur

Ausstellung 4. August bis 4. November 2018
Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

ZÜLPICH
DIE RÖMERSTADT

LVR
Qualität für Menschen

Buchbare Führungen:

„Ins Licht gerückt. Vom Befund zum Museum“

Führung durch die Sonderausstellung

Max. Gruppengröße 25 Personen, Dauer: eine Stunde, Kosten: 30,00 Euro, in einer Fremdsprache 40,00 Euro

Vortrag:

04.10.2018, 19 Uhr: „Die Thermen ins Licht gerückt“

Vortrag von Hans-Gerd Dick, Eintritt frei, Anmeldung erwünscht in Zusammenarbeit mit dem RVDL

Eintrittspreise:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren frei!

Dauerausstellung

Erwachsene: 4,00 Euro, Schwerbehinderte, Studierende, Auszubildende,

Bundesfreiwilligendienstleistende: 3,00 Euro

Erwachsenen-Gruppen ab 15 Personen: 7,00 Euro,

Jahreskarte Erwachsene: 12,00 Euro

Sonderausstellung

Erwachsene: 2,00 Euro, Schwerbehinderte, Studierende, Auszubildende,

Bundesfreiwilligendienstleistende: 1,50 Euro

Erwachsenen-Gruppen ab 15 Personen: 1,50 Euro

Kombiticket Dauerausstellung und Sonderausstellung

Erwachsene: 5,00 Euro, Schwerbehinderte, Studierende, Auszubildende,

Bundesfreiwilligendienstleistende: 4,00 Euro, Erwachsenen-Gruppen ab 15 Personen: 4,00 Euro

Besucheradresse:

Römerthermen Zülrich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülrich

Kontakt:

Tel. 02252 / 8 38 06-0

info@roemerthermen-zuelrich.de, <http://www.roemerthermen-zuelrich.de/>

Klassiker der Filmgeschichte

Am 17.08.2018, um 19 Uhr

in den Römerthermen Zülrich – Museum der Badekultur



Kostenlos, nur Getränke

„Das Museum“ Der Kult-Western aus dem Jahre 1952!



Ingeborg Faßbender-Mohr

STEUERBERATERIN

ICH STEUERE EINEN KLAREN KURS: Nicht mehr Steuern zahlen als sein muss.

Mein Ziel ist einfach: Ihre Steuern im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in einem erträglichen Bereich zu halten. Und mein Kurs dorthin ist klar: Persönliche Beratung mit Augenmaß und Fingerspitzengefühl plus individuell entwickelte, nachvollziehbare Steuerkonzepte.

- ✓ Steuerberatung heißt Vertrauen - deshalb nehme ich mir gerne Zeit für Sie
- ✓ Auf Augenhöhe zusammenarbeiten und gemeinsam ein Team bilden
- ✓ Potentiale nutzen - professionelle Steuerberatung hilft Ihnen bares Geld zu sparen
- ✓ Ziele erreichen - setzen Sie mit mir auf nachhaltige Unternehmenserfolge und Weiterentwicklungen

Ingeborg Faßbender-Mohr
STEUERBERATERIN



Hovener Straße 6 · 53909 Zülrich
Tel. 02425 909404 · Fax 909101
info@stb-fassbender-mohr.de
www.stb-fassbender-mohr.de

Neueröffnung am 01.09.2018 in Zülrich

Behandlung von Erwachsenen, Kindern, Säuglingen und Schwangeren.



Voller Vorfreude darf ich Sie über die Neueröffnung meiner Praxis für Osteopathie in Zülrich informieren. Termine können bereits vor der Eröffnung per Telefon oder über meine Homepage vereinbart werden.

Informationen über die Behandlung und Kostenübernahme der Krankenkassen finden Sie auf meiner Homepage.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Termine nach Vereinbarung



Philipp Dordel Heilpraktiker
Praxis für Osteopathie

Kölnerstraße 1 | 53909 Zülrich
02252 - 836 80 23

✉ info@osteopathie-zuelrich.de
www.osteopathie-zuelrich.de

Wo haben Sie die schönen Blumen gekauft?

Bei Gärtnereister **Schmitz** natürlich!

GartenBaumschule
Schmitz
Zülpich

Baumschulweg 02252/1790
www.baumschule-schmitz.de

IHR BILD AUF **LEINWAND**

Spitzenqualität

von 20 x 20 cm
bis 100 x 250 cm

Der absolute Blickfang für Ihr Wohnzimmer – auf echter Künstlerleinwand.

FG Foto
Gülden

Schumacherstraße 16
53909 Zülpich
Tel. 02252 7502
info@fotoguelden.de
www.fotoguelden.de

RING FOTO
Europas größter Fotoverbund

AUTO 40. DÜRENER AUTOSCHAU

des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes
Innung Düren-Jülich

Sonntag,
2. September 2018
von 11 bis 18 Uhr

in der Dürener Innenstadt
www.duerener-autoschau.de

Wenn's um Geld geht

S Sparkasse
Düren

**Dringend neue/r
Zustellerin/Zusteller
für Hoven gesucht!**

Anfragen per Mail: sp@porschen-bergsch.de

Zülpicher Park-Post



www.seepark-zuelpich.de

August 2018

Liebe Leserin,

lieber Leser,

sind Sie gut in die Sommerferien gestartet? Wir hoffen es und wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer und gute Erholung!

Auch im Seepark Zülpich stehen alle Zeichen auf entspannte Sommertage: Relaxen Sie im Strandkorb, stecken Sie die Füße in den warmen Sand, haben Sie viel Spaß mit Ihren Kindern auf unseren Attraktionen - und genießen Sie einfach einen schönen Tag abseits vom Alltagstrubel im Seepark Zülpich.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der Seepark Zülpich gGmbH.

Neuer Besucherrekord: Sportangebote und Paper Boat-Cup begeistern 4.200 Besucherinnen und Besucher im Seepark Zülpich.



Der „Tag des Wassersports mit 2. Smurfit Kappa Paper Boat-Cup“ verzeichnet mit 4.200 Besucherinnen und Besuchern noch einmal 900 Gäste mehr als im Vorjahr. Somit ist dieses Event nach wie vor die bisher erfolgreichste Tagesveranstaltung für den Seepark Zülpich seit dem Ende der Landesgartenschau Zülpich 2014.

Bei strahlendem Sonnenschein erfreuten sich die Besucherinnen und Besucher beim „Tag des Wassersports“ an dem mehrstündigen Sport- und Fitnessprogramm. Unter fachkundiger Anleitung konnten sie unter anderem Schnuppertauchen mit dem Tauchsportclub Zülpich e.V., Segeln mit dem Ruder- und Segelclub Zülpich e.V. und Stand up Paddling mit Tim's Beach ausprobieren. Informations- und Aktionsstände rund um das Thema Wasser sowie Vorführungen mit Quadski, Amphibienfahrzeugen und mehr rundeten das sportliche Angebot ab. Der Foodcourt mit Burgern, Ofenkartoffeln, Crêpes, Cocktails, Kuchen und mehr ließ keinen Hunger aufkommen.

Am Nachmittag stachen dann die wagemutigen Paper-Boat-Kapitäne aus den Kreisen

Euskirchen und Düren mit ihren selbstgebauten Booten zum „2. Smurfit Kappa Paper Boat-Cup“ in See. Lautstark feuerten die Besucherinnen und Besucher vom Sandstrand des Seepark Zülpich aus die zwölf Teams auf ihren teilweise recht ausgefallenen Booten an. Die dreiköpfige Jury bewertete dabei die Originalität in Bezug auf den Bootsbau sowie die Kreativität der Mannschaft auf dem Wasser und stoppte die Zeit, welche die Mannschaft für den etwa 350 Meter langen Parcours benötigte.

So wurden schließlich drei Sieger ermittelt: Den Titelsieg in der Kategorie „Schnellste Runde“ konnte die **Jugend des Ruder- und Segelclub Zülpich e.V.** erfolgreich mit 2:47 Minuten verteidigen. Platz zwei belegte die „Karnevalsgesellschaft Zöllege Öllege 1879 e.V.“ mit 3:01 Minuten und Platz drei geht an die „Karnevalsgesellschaft Heimat 1919 e.V. Dürscheven“ mit 3:25 Minuten.

Platz eins für die beste „Team Performance“ ging auch in diesem Jahr wieder an die **„Grillfreunde 2010“**, dicht gefolgt von der Löschgruppe Zülpich (Platz 2) und der Prinzengarde Zülpich 1910 e.V. (Platz 3).

Den ersten Platz für die Kategorie „Boat Performance“ und damit für das schönste Boot sicherten sich die **„Grillfreunde 2010“**. Platz zwei ging an die „Blauen Funken Zülpich 1927 e.V.“ und Platz drei ergatterte die „Karnevalsgesellschaft Heimat 1919 e.V. Dürscheven“.

Leuchtende Gärten Zülpich - mit Energie von e-regio: Viele Mitmach-Aktionen und wunderschöne Lichterfiguren.



Mystische Klänge, faszinierende Farbenspiele, zahlreiche Lichtobjekte und wunderschöne Projektionen verwandeln den Park am Wallgraben von Freitag, 07. September bis Sonntag, 23. September 2018 wieder einmal in die „Leuchtenden Gärten Zülpich – mit Energie von e-regio“. Lichtkünstler Wolfgang Flammersfeld gestaltet die mittelalterliche Szenerie entlang der historischen Stadtmauer zu einer magischen Licht-Oase voller Faszination und kleiner Geheimnisse.

Tauchen Sie ein in eine wundervolle Welt zwischen Phantasie und Wirklichkeit und lassen Sie sich von magischen Illuminationen, faszinierenden Klängen und dem einmaligen, historischen Ambiente des Park am Wallgraben begeistern!

Der Weg durch die „Leuchtenden Gärten Zülpich“ beginnt an der beleuchteten kur-

könischen Landesburg auf dem Mühlenberg und erstreckt sich über den fünf Hektar großen Park am Wallgraben mit seinem wunderschönen Rosengarten, der Streuobstwiese und dem historischen Weiertor entlang der beeindruckenden Stadtmauer der Römerstadt Zülpich. An jeder Ecke erstrahlen die Wiesen, Wege, Gärten und Bäume in einem neuen Lichterkleid.

Fantasievolle Figuren, magische Lichtwesen sowie mystische Klänge und zahlreiche Effekte machen die „Leuchtenden Gärten Zülpich – mit Energie von e-regio“ zu einem einmaligen Erlebnis für alle Generationen. Neu dabei sind in diesem Jahr die leuchtenden Figuren „Feenzauber“, sowie zahlreiche Lichter-Stationen, an denen Sie selbst aktiv werden können.



**STREET FOOD
Festival - Zülpich:
Zum ersten Mal
im Seepark
Zülpich am 22.
und 23.
September 2018
mit tollem
Programm!**

SEAGROUND CAR EVENT: Tolle Tuning-Fahrzeuge im Park.

Erleben Sie am Samstag, 25. August 2018 die feinsten Autos der Car-Tuning-Szene im Seepark Zülpich mit dem Veranstaltungspartner „Forty-Four-Car-Cultur UG“.

Von der Römerbastion bis zur Sparkassen-Seebühne präsentieren mehr als 300 Tuning-begeisterte ihre sportlichen Fahrzeuge in entspannter Atmosphäre mit BBQ-Stand, Crêpes und musikalischer DJ-Begleitung. Verkaufsstände rund um Tuning und Fahrzeugveredelung runden das Rahmenprogramm ab.

Das Event findet von 9 bis 20 Uhr statt. Es ist lediglich der Eintritt zum Seepark Zülpich zu entrichten. In der Dauerkarte ist diese Veranstaltung inbegriffen.

Foto: Torsten Heller



**Unsere Kasse am
Haupteingang hat
täglich für Sie von
9 bis 19 Uhr
geöffnet!**

Die Park-Post wird herausgegeben von der Seepark Zülpich gGmbH, Markt 21, 53909 Zülpich.
Geschäftsführung: Christoph M. Hartmann. Kontakt: info@seepark-zuelpich.de; 02252-52345; Fax 02252-52299.
USC-ID:1120957110807571001

NOTDIENST

NOTRUFNUMMERN!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **116117** (kostenlose Rufnummer) zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112** oder **02251/5036**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **01805-986700** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0800-0022833** (kostenlos) oder vom Handy: **2 2833** (69 ct./min).

Weitere Infos zum Notdienst erhalten Sie unter www.aponet.de

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, 10. August 2018
Apoth. am Winkelpfad, Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2696

Burg-Apotheke, Talstr. 1A, 50374 Erftstadt (Friesheim), 02235/71412

Samstag, 11. August 2018

Südstadt-Apotheke, Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880
Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000

Sonntag, 12. August 2018

Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530
Burg-Apotheke, Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Montag, 13. August 2018

Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080
Tivoli-Apotheke, Tivolistr. 26, 52349 Düren, 02421/44160

Dienstag, 14. August 2018

Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454
Flora-Apotheke, Kölnstr. 48, 52351 Düren, 02421/16405

Mittwoch, 15. August 2018

Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919

Mühlen-Apotheke, Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251/63443

Donnerstag, 16. August 2018

Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009
Apotheke am Markt, Graf-Gerhard-Str. 5, 52385 Nideggen, 02427 1261

Freitag, 17. August 2018

Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904
Römer-Apotheke, Markt 10, 50374 Erftstadt (Lechenich), 02235/72872

Samstag, 18. August 2018

Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251-124950

Kilian-Apotheke, Bonner Str. 17, 50374 Erftstadt (Lechenich), 02235/76920

Sonntag, 19. August 2018

City Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042
Römer-Apotheke, Bahnhofstr. 40, 53902 Bad Münstereifel (Arloff), 02253/3252

Montag, 20. August 2018

Apotheke am Bahnhof, Veybachstr. 18, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2019
Apoth. am Bürgerplatz, Theodor-Heuss-Str. 21, 50374 Erftstadt (Liblar), 02235/42002

Dienstag, 21. August 2018

Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642
Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Mittwoch, 22. August 2018

Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130
Kilian-Apotheke, Bonner Str. 17, 50374 Erftstadt (Lechenich), 02235/76920

Donnerstag, 23. August 2018

Apotheke am Münstertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590
Zehnthof-Apotheke, Zehnthofstr. 58, 52349 Düren, 02421/13566

Freitag, 24. August 2018

Bollwerk-Apotheke, Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/51285
Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

Samstag, 25. August 2018

Neffeltal-Apotheke, Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426/4067
Mühlen-Apotheke, Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251/63443

Sonntag, 26. August 2018

Annaturm-Apotheke, Kirchr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Montag, 27. August 2018

Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660
Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Dienstag, 28. August 2018

Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140
Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454

Mittwoch, 29. August 2018

Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919

Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 6, 52372 Kreuzau, 02422/94080

Donnerstag, 30. August 2018

Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904
Carl-Schurz-Apotheke, Brühler Str. 6, 50374 Erftstadt (Liblar), 02235/922356

Freitag, 31. August 2018

Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009
Markus-Apotheke, Zülpicher Str. 118, 52349 Düren, 02421/505231

Samstag, 1. September 2018

Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
Apotheke am Bahnhof, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019

Sonntag, 2. September 2018

Südstadt-Apotheke, Gottfried-Disse-Str. 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880
Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000

Montag, 3. September 2018

Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen, 02251/3530
Bonifatius-Apotheke, Gneisenaustr. 68, 52351 Düren, 02421/71260

Dienstag, 4. September 2018

City Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042
Lambertus-Apotheke, Merowingerstr. 46, 50374 Erftstadt, 02235/44454

Mittwoch, 5. September 2018

Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen, 02251-124950
Apotheke am Markt, Graf-Gerhard-Str. 5, 52385 Nideggen, 02427 1261

Donnerstag, 6. September 2018

Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130
Römer-Apotheke, Bahnhofstr. 40, 53902 Bad Münstereifel, 02253/3252

Freitag, 7. September 2018

Apotheke am Münstertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590
Apotheke a. Winkelpfad, Rüdesheimer Ring 145, 53879 Euskirchen, 02251/2696

Samstag, 8. September 2018

Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140
Kilian-Apotheke, Bonner Str. 17, 50374 Erftstadt, 02235/76920

Sonntag, 9. September 2018

Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660
MAXMO Apotheke, Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421/306090

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 0800 - 00 22833 (kostenlos) oder vom Handy: 22 8 33.

Den aktuellen Notdienstplan finden Sie auch unter: www.Martin-Apo.com. Arztzufentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: 116-117.

In akuten, lebensbedrohlichen Fällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036.

Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

Tierärztlicher Notdienst

11.8. Praxis Hülsmann u. Unland, Mechern.-Kommern, Tel.: 02443-6638

12.8. Praxis Istemi, Euskirchen, Tel.: 02251-7772727

18.8. Praxis Braun, Euskirchen, Tel.: 02251-7774220

19.8. Praxis Rüsing, Zülpich, Tel.: 02252-81955

25.8. Praxis Minister, Bad Münstereifel, Tel.: 02253-542354

26.8. Praxis Hartung, Schleiden, Tel.: 02445-852191

1./2.9. Praxis Lott-Letzner u. Letzner, Euskirchen, Tel.: 02251-80200

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgebereich Zülpich

Gottesdienste an den Wochenenden vom 11.08.2018 bis 02.09.2018
im Seelsorgebereich Zülpich

Samstag, 11. August

17.00 Uhr Zülpich u. Enzen
18.30 Uhr Nemmenich u. Schwerfen

Sonntagvorabendmesse

Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 12. August

8.00 Uhr Hoven

Hl. Messe

9.30 Uhr Langendorf, Wollersheim

Hl. Messe

u. Kloster Marienborn

Hl. Messe

11.00 Uhr Zülpich, Wichterich u. Sinzenich

Hl. Messe

18.30 Uhr Füssenich

Hl. Messe

Mittwoch, 15. August – Mariä Aufnahme in den Himmel

09.00 Uhr Merzenich **

Hl. Messe

11.00 Uhr Kloster Marienborn

Hl. Messe

18.30 Uhr Schwerfen ** u. Bürvenich *

Hl. Messe

**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE – FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN –
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14A
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 – 8 36 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de

WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM

Samstag, 18. August

08.00 Uhr Zülpich

17.00 Uhr Zülpich u. Lövenich **

18.30 Uhr Schwerfen u. Bürvenich **

Hl. Messe

Sonntagvorabendmesse

Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 19. August

08.00 Uhr Hoven **

09.30 Uhr Wollersheim ** u. Kloster Marienborn

11.00 Uhr Zülpich**, Wichterich** u. Ülpenich **

18.30 Uhr Füssenich**

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Samstag, 25. August

17.00 Uhr Zülpich u. Enzen

18.30 Uhr Nemmenich u. Schwerfen

Sonntagvorabendmesse

Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 26. August

08.00 Uhr Hoven

09.30 Uhr Kloster Marienborn

11.00 Uhr Zülpich, Niederelvenich,
Embken u. Sinzenich

18.30 Uhr Füssenich

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Samstag, 1. September

09.00 Uhr Bessenich

09.30 Uhr Lüssem

17.00 Uhr Zülpich, Juntersdorf u. Lövenich

18.30 Uhr Langendorf

Hl. Messe

Hl. Messe

Sonntagvorabendmesse

Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 2. September

08.00 Uhr Hoven

09.30 Uhr Bürvenich, Sinzenich, Embken
u. Kloster Marienborn

11.00 Uhr Zülpich, Niederelvenich u. Ülpenich

15.00 Uhr Schwerfen

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe

Hl. Messe an der
Matthias-Säule

Hl. Messe

18.30 Uhr Füssenich

* Lateinische Messe/ ** Kräuterweihe

Die weiteren Gottesdienste an den Werktagen und in den Pfarreien mit einem vierwöchigen Samstag-, Sonntagrhythmus entnehmen Sie bitte den aktuellen Pfarrmitteilungen, die in allen Pfarrkirchen ausliegen oder unserer homepage www.pfarrverband-zuelpich.de

Termine 2018 der Gemeinde Gottes Herrlichkeit in Zülpich

Verein/Institution: Gemeinde Gottes Herrlichkeit

Ort: Zülpich, Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche

Bezeichnung: Gottesdienst (jeden Sonntag)

Beginn: 11:00 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

Ort: Zülpich, Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche

2. Obergeschoss

Bezeichnung: Gebetsabend (jeden Freitag)

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

Ansprechpartner: Antonina Boltersdorf, Tel. 02424/1842

Freundliche Einladung zur 513. MONATSWALLFAHRT FÜR DIE KIRCHE

in Zülpich – Bessenich

Montag, den

13. August

2018



18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.15 Uhr Rosenkranz

vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

19.00 Uhr Heilige Messe

Geistlicher Leiter: Kaplan Daniel Sluminsky, Bad Münstereifel

Wir beten bei der 513. Monatswallfahrt für die Hauptanliegen:

Um Festigung im Glauben

Um geistliche Berufe

Um Erneuerung der Kirche

Um Frieden in der Welt

Um ein christliches Europa

1889 Beginn der Bruderschaft zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe und Aufstellung des Gnadenbildes in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

1917-2017 vor 100 Jahren erschien die Gottesmutter in Fatima, Portugal

1975 Seit dem 13. Dezember 1975 Sühne- und Bittwallfahrt an jedem 13.ten im

Monat in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

2018 43 Jahre Monatswallfahrten in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

Es laden herzlich ein: Die Gruppen der Legion Mariens und

die Pfarrgemeinde St. Christophorus, Zülpich-Bessenich

.....

Banneux-Wallfahrt 2018 am Sonntag, den 2. September 2018

Auskunft und Anmeldung: Thelen Reisen, Zülpich, Tel.: 02252-2416

Nähere Informationen: Diakon Hubert Gatzweiler, Kölnstr. 71, 53909 Zülpich

Tel.: 02252-94240

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

12.08. Gottesdienst mit Taufe, 10 Uhr

19.08. Gottesdienst, 10 Uhr

26.08. Gottesdienst, 10 Uhr

02.09. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr

09.09. Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst, 10 Uhr
Abendgebet mit Liedern aus Taizé, 19.30 Uhr, St Peter

Seniorenkreis: montags von 14.30-16.30 Uhr

Kinderchor: donnerstags von 15.30-16.30 Uhr

Kirchenchor: donnerstags von 19.30-21.30 Uhr

Bläserchor: mittwochs von 20-21.30 Uhr

Töpfern für Kinder: mittwochs von 15.30-17 Uhr

Töpfern für Erwachsene: mittwochs von 9-11 Uhr

CVJM: Gruppen für Kinder und Jugendliche (Tel. 02252 2771)

Informationen bei Patrick Kisselmann, info@cvjm-zuelpich.de

Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel. 02252/8365444

Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 15.30-19 Uhr und

Sonntags nach dem Gottesdienst (bis 12 Uhr)

In den Ferien nur donnerstags und sonntags

Ferienstern mit Conny 2018

Vorlesen mit Bilderbuchkino

Tolle Sommerspiele im Garten

Leckere kühle Überraschung

Wenn ihr Lust habt bringt „Conny“ ein selbstgemaltes Bild mit, denn ihr wisst ja, sie liebt eure Bilder.

Wann: Donnerstag 23.08.2018 von 15.00-17.00 Uhr

Wo: Bücherei der Ev. Gemeinde, Frankengraben 41 in Zülpich (Eingang im Hof)

Eintritt frei!!!!

Ferienspaß 2018 mit der Handpuppe „Conny“

„Conny“, gespielt von Sonja Schleiermacher, lädt euch dieses Jahr zu der Geschichte „Wanda Walfisch“ ein, die als Bilderbuch-Kino präsentiert wird. Danach geht es ab in den Garten zum Spielen und Toben und zum Schluss gibt es eine kühle Überraschung.

Die Aktion findet bei gutem Wetter im Pfarrgarten und bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum statt.

Conny lädt alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter herzlich ein. Bringt viel Freude mit, denn alles andere ist kostenlos.

Wann: Donnerstag, 23. August 2018 von 15.00-17.00 Uhr

Wo: Bücherei der Ev. Gemeinde, Frankengraben 41 in Zülpich (Eingang im Hof)

Unter „Vorlesestunde Conny“ ist die Veranstaltung auch in Facebook zu finden. Nächste Vorlesung 11.09.2018 und 13.11.2018 von 15.00-15.45 Uhr



VEREINSMITTEILUNGEN

Neues U3-Spielgerät in Zülpich-Nemmenich

Eine rote Rutsche, die schon von Weitem leuchtet, zwei Türme, die durch mehrere Klettereinheiten erklommen werden können und durch eine Brücke verbunden sind, ein kleiner Ausguck mit Steuerrad - das ist das neue Spielgerät für die ganz kleinen Kinder bis drei Jahre auf dem Spielplatz an der Kirche in Zülpich-Nemmenich. Jetzt konnten Zülpichs Bürgermeister Ulf Hürtgen und Ortsvorsteherin Luzia Schumacher das Spielgerät bei einem Spielplatzfest offiziell an die Kinder aus Nemmenich und Lüssem übergeben.

Das Spielgerät aus hochwertiger Robinie hat Moritz Vockel, der Inhaber und Geschäftsführer von „Vockel Spielanlagen“ aus Witten vor Ort persönlich mit einem Mitarbeiter aufgebaut. Das Nemmenicher Spielgerät ist somit ein Einzelstück.

Vor etwa einem Jahr hatte Jennifer Mertens (Mitglied im Nemmenicher Blogger-Team www.landmuttis.de) die Idee, auf dem großen Spielplatz in Nemmenich mit Spenden ein Spielgerät für Kinder unter drei Jahren zu finanzieren. Da sie zudem begeisterte Dorftrödel-Gängerin ist sollte ein Dorftrödel in Nemmenich die Bürgerinnen und Bürger zum Spenden animieren. In ihrer Freundin und Blog-Kollegin Jennifer Held fand sie die erste Unterstützerin und gemeinsam wandten sich die Frauen an Ortsvorsteherin Luzia Schumacher. Sie wiederum wusste von weiteren engagierten Dorfbewohnern, die gerne einen Dorftrödel realisieren wollten. Das Organisationsteam des ersten Dorftrödels in Nemmenich und Lüssem im Sommer 2017 bestand schließlich aus Margret Braun, Gabi Winter, Elisabeth Wolff, Jennifer Held, Jennifer Mertens, Frank Jäger und Luzia Schumacher. Mit 117 Ständen, mehreren tausend Besucherinnen und Besuchern und der Unterstützung des Schützen- und des Sportvereins wurde der erste Dorftrödel ein riesiger Erfolg - und der Grundstein für das Spielgerät war gelegt.

Vom dem Engagement und dem Erfolg des Dorftrödels begeistert, verdoppelte der Theaterverein Nemmenich schließlich die bisher eingegangenen Spenden noch einmal. Somit konnte das ursprünglich deutlich kleiner geplante Spielgerät in eine große Spielburg verwandelt werden. Material, Aufbau und Co. kosteten insgesamt 6.000 Euro.

Auch der nächste Dorftrödel in Nemmenich und Lüssem am Sonntag, 26. August 2018 wird wieder zugunsten des Spielplatzes organisiert.

Sponsoren & Unterstützer:

Theaterverein Eintracht Nemmenich 1904 e. V.

Volksbank Euskirchen

Dorftrödel-Team

KfD Nemmenich

St. Hubertus Schützenbruderschaft e. V. 1927 Nemmenich

Sportverein Gelb-Weiß Nemmenich

Kreissparkasse Euskirchen

Friseurgeschäft Margret Braun



Luzia Schumacher (Ortsvorsteherin; 2. Reihe von rechts), Jenny Bohn (Vorsitzende Theaterverein Nemmenich), Diakon Winfried Niesen und Bürgermeister Ulf Hürtgen weihen mit den Kindern das neue Spielgerät ein.

Kartenvorverkauf des Theatervereins „Eintracht“ Nemmenich 1904 e. V.

Termin: Samstag 08.09. und Sonntag 09.09.2018 in der Zeit von jeweils 11.00 – 13.00 Uhr im Saal Bohn; Moselstr. 20; 53909 Zülpich-Ülpnich

Aufführungstermine:

Freitag: 26. Oktober und 02. November Beginn: 20.00 Uhr Einlass: 19.00 Uhr

Samstag: 27. Oktober und 03. November Beginn: 20.00 Uhr Einlass: 19.00 Uhr

Sonntag: 28. Oktober und 04. November Beginn: 15.00 Uhr Einlass: 14.00 Uhr

Kartenpreis: €uro 8,50

Theaterstück: „Baby wider Willen“ Lustspiel in 3 Akten

Ihr Bestattungshaus mit Familientradition
seit über 100 Jahren.

A. Grahl & Söhne

Zülpich - Nidegger Straße 3a
02252 - 950183

Ein Trauerfall ist in jeder Beziehung eine Ausnahmesituation. Unsere einfühlsamen und kompetenten Mitarbeiter helfen Ihnen bei der Bewältigung. Wir kümmern uns um alles, was nun geregelt werden muss, insbesondere auch in Bezug auf die bürokratisch vorgegebenen Abläufe.

Uns liegt am Herzen, Ihnen mit unserer mehr als 100 jährigen Erfahrung zur Seite zu stehen, damit Sie sich voll und ganz auf das Wesentliche konzentrieren können.

Ihr Vertrauen ist unser höchstes Gut. Sie können sich auf uns verlassen.

Unsere Lieferungen und Leistungen:

- Überführungen und Formalitäten im In- und Ausland
- Erd-, Feuer-, See-, Wald- und Anonymbestattungen
- Organisation der Trauerfeier (Kirche oder Friedhofshalle)
- Hauseigene Trauerhalle für bis zu 200 Personen, Verabschiedungskapelle für bis zu 15 Personen, Trauer-Café für bis zu 30 Personen
- Gestaltung und Druck von individuellen Trauerbriefen und Danksagungen nach Ihren Wünschen
- Verabschiedung vom Verstorbenen zu Hause oder in unserer eigenen Kapelle
- Qualifizierte und erfahrene Trauerbegleitung
- Unterstützung bei der Bewältigung der formaleren Notwendigkeiten, auch in Bezug auf Versicherungen und Behörden
- Vorsorge-Beratung und Abwicklung (Sterbegeldversicherung, etc.)

Vertrauen durch seriöse Kompetenz und Fachausbildung:

Unsere Bestattungshäuser in Zülpich, Kommern, Mechernich und Kall tragen das Siegel des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V., sind geprüft und zertifiziert durch den „TÜV Rheinland“, Partner der „Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG“ Mitglied im „Kuratorium Deutsche Bestattungskultur“ sowie im „NEST-Trauernetzwerk-Euskirchen“.

Informationen erhalten Sie auch unter: www.bestattungen-ernst-gmbh.de

Falls Restkarten vorhanden sind, können diese ab dem 10. September 2018 in der Gaststätte „En d'r Kurv“ Philipp-Orth-Str. 26, 53909 Zülpich-Nemmenich; Tel. 02252/7354 täglich ab 17.00 Uhr käuflich erworben werden.

Die Karten werden nur gegen Barzahlung abgegeben. Eine Reservierung sowie Kartenrückgabe ist nicht möglich.

DORF TRÖDEL
26. August 2018
10 - 17 Uhr

Lüsse
Stadt Zülpich

Nemmenich
Stadt Zülpich

Stände in beiden Orten
 Imbiss & Toiletten: Schützenplatz
 Sportfest auf dem Sportplatz

Logos: St. Hubertus Nemmenich 1889 e.V., Schützenplatz, kfd

Sommerfest
KG Heimat 1919 Dürscheven e.V.

10.-11. August 2018

**Freitag 10.08.18 ab 19 Uhr traditionelles Reibekuchenessen
sowie leckeres vom Grill**

Samstag 11.08.2018 ab 15 Uhr frische hausgemachte Waffeln

**Ebenfalls ab 15 Uhr erstmalig unsere
Schöwener Fussball-Dart WM**

Anmeldungen der Teams und Informationen bei Sarah Ruthmacher
 0152/56394421

**Am Abend sorgt die "Birkesdorfer Buure Band" für
Unterhaltung.**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Die Veranstaltung findet auf der Wiese Ecke Nelderberg / Alte Heide in Dürscheven statt

Musikfest in Sinzenich
31.8. bis 2.9. im Festzelt,
St.-Florian-Straße
3 Tage Musik, Spaß und Unterhaltung

Freitag **The Opening** mit **DJ Simon Frings**
 31.8.2018 ab 19 Uhr

Samstag **Blaskapelle Gloria**
 Das Original aus Tschechien
 Vorprogramm: **Junge Eifelländer Blasmusik**
 1.9.2018 ab 19 Uhr

Sonntag **Tag der Blasmusik**
 MV Engelhartszell Chor InTakt
 JO Sinzenich MV Roetgen
 MV Hümmel
 2.9.2018 ab 10 Uhr

Eintritt Freitag: 3 € • Eintritt Samstag: 17 € (VVK: 15 €)
 Vorverkauf online auf www.musikverein-sinzenich.de, per Mail an gloria@musikverein-sinzenich.de oder telefonisch unter 02252 / 837 93 72

60 Jahre Freundschaft Sinzenich-Engelhartszell

- eine gelebte Partnerschaft von Orten und Regionen ohne offizielle Beurkundung

Begonnen hat die Freundschaft mit einer Einladung des Herrn Hubert Niederstein, der zuvor anlässlich des silbernen Priesterjubiläums seines Bruders Pater Ignatius Niederstein in Engelhartszell verweilt hatte. Die Bemühungen dieser beiden Herren ermöglichten es, dass binnen kürzester Zeit eine Begegnung zum ersten Musikfest des Sinzenicher Musikvereins am 19. und 20. Juli 1958 zu Stande kam.

Für den noch relativ jungen Musikverein aus Sinzenich, der zur damaligen Zeit nur aus 15 aktiven Musikern bestand und für die Sinzenicher Bevölkerung war es schon beeindruckend mitzuerleben, wie die mehr als doppelt so stark besetzte Kapelle aus Oberösterreich sowohl musikalisch als auch optisch in Ihren bunten Donaufischertrachten aufzutreten wusste.

Da die Engelhartszeller Ausflügler allesamt bei privaten Familien untergebracht waren, entwickelten sich in diesen Tagen schnell die ersten freundschaftlichen Beziehungen.

Durch die Gastfreundschaft der Sinzenicher animiert, erfolgte dann auch spontan die Einladung zu einem ersten Gegenbesuch, den wir bereits im Folgejahr gerne antraten.

In 60 Jahren folgten dann tatsächlich neben den mehr als 30 gegenseitigen Besuchen der Vereine auch unzählige private Begegnungen. Diese persönlichen Kontakte trugen und tragen auch heute noch dazu bei, die Verbundenheit beider Orte, die nun schon seit mehreren Generationen besteht, zu garantieren und zu festigen. Man kann, auch ohne offizielle Beurkundung, nach nunmehr bereits 60 Jahren aus diesem Grunde getrost schon von einer „Partnerschaft“ der beiden Orte sprechen.

Viele offizielle Feste konnten in diesen 60 Jahren gemeinsam gefeiert werden, einmal im deutschen Rheinland und einmal im österreichischen Donautal. Dabei stellten wir immer wieder fest, dass unsere Mentalität sehr ähnlich ist. Es ist daher nicht verwunderlich, dass aus den festlichen Begegnungen auch persönliche Freundschaften entstanden sind, die ebenfalls bis heute bestehen. So lassen seither auch persönliche Schicksale die im 700 Kilometer entfernten jeweiligen Partnerort lebenden Freundinnen und Freunde nicht kalt.

Auch bei der Landesgartenschau 2014 in Zülpich waren Engelhartszell und Oberösterreich vertreten. Neben einem Touristik-Pavillon, der unter Mithilfe der

Sinzenicher betrieben wurde, konnten dort wunderschön bepflanzte Donauzillen und ein riesiges Blumencello bewundert werden. Selbstverständlich waren auch die Engelhartzeller und Sinzenicher Musikerinnen und Musiker dort mit von der Partie.



Auch musikalisch harmonieren beide Orchester hervorragend, wie beispielsweise ein gemeinschaftlicher Auftritt auf der Landesgartenschau in Zülpich (2014) bewiesen hat.

Die Chronik des Musikverein weiß zwar über viele statistische Daten und Fakten zu berichten, doch als viel wertvoller sind die mit den gegenseitigen Besuchen verbundenen Erlebnisse und daraus resultierenden Anekdoten zu betrachten, die die Teilnehmer anlässlich solcher Begegnungen immer wieder austauschen und auch an die jüngeren Generationen weitergeben. Diese können und werden hoffentlich auch in Zukunft ihre eigenen Erfahrungen sammeln, um die Erinnerungen dann ebenso lebendig zu halten.

Zwischenzeitlich zeugen in Sinzenich auch eine Freundschaftstafel sowie die von der Dorfgemeinschaft restaurierte und bepflanzte Donauzille am Ortseingang von der innigen Freundschaft. Sogar eine Straße ist nach dem oberösterreichischen Ort benannt. Seit 2011 liegt unter anderem das Musikheim in Sinzenich nämlich an der „Engelhartzeller Straße“. Aktuell wurde das Dorf sogar mit gelb-rottem Blumenschmuck versehen, den Farben die sowohl im Engelhartzeller als auch im Sinzenicher Wappen enthalten sind.

60 Jahre Freundschaft sind natürlich auch ein Anlass ausgiebig zu feiern und das hüten wir drüben. Bereits **zum Musikfest das vom 31. August bis 02. September 2018** stattfindet, besuchen die Engelhartzeller wieder die Sinzenicher, um an diesen 3 Tagen gemeinsam groß zu feiern. Im nächsten Jahr ist auch wieder ein Besuch der Sinzenicher in der Donaumarktgemeinde fest eingeplant.



Mitglieder des Sinzenicher Musikvereins präsentieren das Musikfest-Banner.

Uwe Kleimert

Chronist des Musikverein Sinzenich 1952 e. V.

Infos: www.musikverein-sinzenich.de

Stolze Meister - Prüfungen AllStyle Abteilung SV Sinzenich 1920 e.V.



Stolz und zufrieden waren die Meister über die gezeigten Leistungen der Erwachsenen und Jugendlichen der AllStyle Abteilung des SV Sinzenich. Schwerpunkt der Prüfung waren diverse Shaolin ChuAn-Fa Kempo Formen sowie freie Selbstverteidigung gegen Faustschläge, Fußtritte, Würgen. Auch die Verteidigung gegen Messer- und Stockangriffe und die erst kurz vor der Prüfung erlernte Verteidigung mit einer Zeitschrift wurden mit Bravour absolviert.



Kaum zwei Wochen später stellten sich 40 Kinder der Kindergruppen der AllStyle Abteilung des SV Sinzenich ihrer Prüfung. Auch hier gehörten die Shaolin Kempo Formen zum Pflichtprogramm. Selbst die Jüngsten beherrschten die erlernten Selbstverteidigungstechniken gegen Faustschläge, Fußtritte, Würgen, etc. und brachten Ihre Gegner (Trainer) zum Schwitzen!

Stolz empfangen die Prüflinge im Alter von 4 – 46 Jahren ihren nächsten Gürtel – weiter so!

Sollten Sie oder Ihre Kinder interessiert sein diesen abwechslungsreichen Kampfsport kennen zu lernen – kommen Sie einfach vorbei und trainieren mit. Derzeit trainieren ca. 100 Kinder dienstags in der Sporthalle der Grundschule Sinzenich in drei Gruppen ab 4 Jahren, unterteilt in Alter sowie Leistungsstand. Donnerstags abends trainieren dort ca. 30 – 40 Jugendliche und Erwachsene.

Das Training wird geleitet von Sifu Karsten Fischer, 6. Dan Shaolin ChuAn-Fa Kempo und 4. Dan Fuji-Ryu Tai-Jitsu, sowie Sisuk Timo Strick, 3. Dan Shaolin ChuAn-Fa Kempo und 3. Dan Fuji-Ryu Tai-Jitsu. Um bei den Kindergruppen allen Kindern gerecht zu werden, stehen Ihnen erfahrene Übungsleiter und diverse Erwachsene aus der Erwachsenengruppe zur Seite, so dass stetig 4-6 Trainer vor Ort sind.

Shaolin ChuAn-Fa Kempo hat seinen Ursprung im Shaolin Kung Fu, mit Einbeziehung des Fuji-Ryu Tai-Jitsu wird sowohl auf traditioneller als auch moderne Art das Trainings gestaltet. Im Unterricht kann jedes Kind, jeder Jugendliche und jeder Erwachsene seine individuellen Schwerpunkte und Fertigkeiten trainieren und verbessern.

Nach den Sommerferien startet zusätzlich dienstags von 20-21 Uhr und samstags von 11-12 Uhr ein neuer Kurs **MMA (Mixed-Martial-Arts)**. Dieses Training beinhaltet Techniken aus dem Kickboxen, Judo, Ju-Jutsu und Ringen. Um alle Distanzen zu trainieren wird hier auch Sparring (mit Schutz) angeboten. An Wettkämpfen wird nicht teilgenommen, sondern der Schwerpunkt liegt vielmehr auf körperliche Fitness und Techniktraining.

Ein mehrmaliges Probetraining im Shaolin Kempo und MMA ist möglich, um festzustellen welches Training einem mehr liegt. Dies kann gerne nach den Sommerferien ausprobiert werden.

Vor einem erstmaligen Probetraining, sowie bei Fragen wird um Kontaktaufnahme gebeten:

Sifu Karsten Fischer Telefon-Nr.: 0151/41455707 o. 02252/4356

Gelungenes Sportwochenende beim T.B. – S. V. Füssenich-Geich 1895 e. V.

Am vergangenen Wochenende (13.07. – 15.07.2018) fand das alljährliche, allseits bekannte „Unser Dorf spielt Fußball“ – Wochenende auf der Sportanlage in Füssenich statt. Bereits am Freitag konnten zahlreiche Sportbegeisterte ein spektakuläres Fußballspiel bestaunen. Unsere erste Seniorenmannschaft stellte sich, anlässlich des Abschiedsspiels des legendären Andreas Zöll, einer Auswahl seiner alten Weggefährten. Viele ansehnliche Offensivaktionen, gelungene Zweikampfduelle und überdurchschnittlich viele Tore ließen den vielen Zuschauern kaum Zeit sich mit Getränken oder Leckereien aus der Küche einzudecken. Das Spiel endete knapp mit Fünf zu Drei zugunsten der aktiven Seniorenmannschaft des TBSVs. Dies trübte jedoch in keinsten Weise die Stimmung. Im Gegenteil, die dritte Halbzeit wurde dann gemeinsam mit dem ein oder anderen Kaltgetränk bis tief in die Nacht begangen.

Am Samstag folgte dann das Kleinfeldturnier, bei dem wir 14 Mannschaften begrüßen durften. Bei bestem Wetter und top Platzbedingungen kämpften die Mannschaften um Ruhm und Ehre, um Wanderpokal und Meterwertung. Am Ende setzten sich die Neffelbachenten, rund um den sportlichen Leiter Peter Miczka im Endspiel gegen die Superschlanken Bierbauchkugler durch und sicherten sich zum zweiten Mal in Folge den Wanderpokal. Im Spiel um Platz drei konnten die Jungs der TSG 1895 besoffen sein einen Sieg einfahren. Zudem sicherten sie sich in einem umkämpften Wettstreit den Titel in der Meterwertung. Am letzten Tag, eines insgesamt sehr gut besuchten Sportwochenendes, absolvierten wir gemeinsam mit der Behindertensportgruppe einen Wettkampf an verschiedenen, kleinen Spielstationen. Mit Spiel und Spaß begingen alle Beteiligten einen tollen Tag, der sehr gelungen schien, was man an den durchweg begeisterten Gesichtern der Teilnehmer mit Freude feststellen konnte.

Ein großer Dank gebührt allen Helfern, die sich bei sommerlichen Temperaturen im Imbisszelt, in der Bierbude, in der Cafeteria, an der Turnierleitung oder als

Schiedsrichter auf dem Platz zur Verfügung stellten. Natürlich auch allen Teilnehmern an den jeweiligen Tagen sowie den zahlreichen Zuschauern. Nur so konnte dieses Wochenende erfolgreich durchgeführt werden. Wir hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Kunstaussstellung in der Kirche Niederelvenich im Oktober 2018



1965/66 bauten die Niederelvenicher nach Plänen des Architekten Karl-Josef Ernst ihre Kirche St. Maria Königin. Der schöne, große und sehr lichte Bau mit den Farbfenstern von Paul Weigmann und im Seitenschiff von Marie-Theres Werner, in dem Niederelvenich seine Gottesdienste, Rosenkranzandachten und gelegentlich auch Konzerte des Gospelchors EFFATA erlebt, wird nun erstmals auch Schauplatz einer Kunstaussstellung. Diese erste Ausstellung dieser Reihe ist der Niederelvenicher Künstlerin Margret Degner (1940-2013) gewidmet und wird am 5. Oktober 2018 um 18 Uhr eröffnet. Margret Degner, die kaufmännische Angestellte war und mit dem Bundeswehr-Oberst a.

D. Jürgen Degner zwei Töchter hat, konnte in ihrer Freizeit ein beachtliches Oeuvre schaffen, das besonders seit den späten 1990er Jahren bis zu ihrem frühen Tod 2013 farbintensive Gemälde umfasst, die gegenständlich bis abstrakt sind und mitunter Vorbilder aus der Welt der großen Kunst erkennen lassen. Eine gezielte Auswahl ihrer Werke wird nun im Oktober freitags, samstags, sonntags 16:30 bis 18 Uhr in der Kirche zu sehen sein.

Schützenfest in Bessenich vom 30.06. -02.07.2018

Mit lautem Knall wurde das Königsschießen in Bessenich mit der Donnerbüchse „Dicke Lisa“ eröffnet. Die Schießmeister Sven Reinold und Johannes Franzen hatten einen kräftigen Vogel gezimmert, an dem sich die Konkurrenz zunächst die Zähne ausbiss. Stück für Stück wurde er auf der Stange zerlegt. Erst mit dem 85. Volltreffer schoss Martina Bär den Vogel von der Stange und freute sich mit ihrem Partner, dem stellv. Schießmeister Jürgen Bär, über die Königswürde. Sie setzte sich gegen 5 Mitbewerber durch und wurde direkt nach dem Schießen auf dem Schützenplatz durch den neuen Brudermeister Paul Höhl gekrönt.



Neue Majestäten

Beim Schützenball am Samstagabend sorgte die Live-Band „Sax on Beat“ für Party-Stimmung. Zuvor war die Schützenkönigin und gleichzeitig amtierende Bezirks-schützenkönigin Lena Heineck mit den Schützen und ihrem Gefolge bei Straßenfeuerwerk durch den Ort gezogen. Am Sonntag zogen die Schützen mit der stellv. Bürgermeisterin Silvia Wallraff und den befreundeten Bruderschaften aus Bürvenich, Disternich, Kreuzweingarten, Nemmenich, Rövenich und Schwerfen, der KG Blau-Gold Bessenich sowie Musikzügen und Tambourcorps durch den Ort.

Sonntagabends hatte jeder Gast die Möglichkeit, ohne Verpflichtung auf einen besonderen Holzvogel zu schießen und „Dorfwilderer“ von Bessenich zu werden. 45 Teilnehmer nahmen an dem Jedermann-Schießen teil. Anita Klein schoss schließlich den Holzklotz von der Stange. Sie wurde „Dorfwilderer“ und kassierte das Preisgeld.

Das Ausschießen aller weiteren Majestäten bildete den Höhepunkt des Montag-nachmittags. Bruderschaftskönig wurde Christian Reinen mit dem 42. Schuss. Lara Reuland schoss mit dem 25. Treffer den Schülerschützenvogel von der Stange. Mit dem 28. Schuss siegte Hannah Bär gegen 4 Mitbewerber. Am Montag-abend spielte die Musikkapelle des Bahnsozialwerkes Euskirchen „Eifelland“ auf dem Schützenplatz und nach dem Königsschießen wurde bei herrlichem Sommerwetter bis in den späten Abend gefeiert.

Kirmes in Bessenich

Samstag, 01. September 2018

17:30 Uhr: Abholen der Hahnenkönigin Michaela Sell und des Zacheus mit anschließendem Umzug

20:00 Uhr: KÖNIGSBALL mit musikalischer Unterhaltung der Tanz- und Partyband „Cherish“ NEU, Cocktailkarte mit Happy Hour
Einkitt frei

Sonntag, 02. September 2018

10:30 Uhr: Frühschoppen ohne Ende mit 4. Inoffizieller Stadtmeisterschaft in Cranknoll

12:30 Uhr: Traditionelles Braten- und Hasenessen

14:00 Uhr: Kinderbelustigung und Hüpfburg

15:00 Uhr: Kaffee und Kuchen

17:00 Uhr: „Hahneköppen“ um die Königswürde 2018/2019 mit zeitlicher großer Tombola
Einkitt frei

PHILA TOLBIAC 2018

Die „PHIL TOLBIAC“ in Zülpich hat schon Tradition.

Auch in 2018 wurde wieder ein Großtauschtag mit einer kleinen Ausstellung in der offenen Klasse ausgerichtet. Ausgestellt wurden postgeschichtliche- und thematische Sammlungen, Münzen und Ansichtskarten. Abgerundet wurde dieser Event durch einen Sonderstempel, welcher nur am 24. Juni 2018 während der Phila Tolbiac zu erhalten war. Der Sonderstempel zeigt das Motiv „Hansekooge“.

Weiterhin wurde ein attraktives Belegprogramm von mehreren Schmuckumschläge und Ganzsachen angeboten, die einen reißenden Absatz gefunden haben. Ein Sonderpostamt des Erlebnisteam Briefmarke Bereich Süd-West war vor Ort und hat den Sonderstempel auf die vielen Belege abgeschlagen.



Auf dem Bild sind von links nach rechts Karl-Heinz Richartz stellv. Vorsitzender des Landesverbands Mittelrhein e. V., Clemens Kindler und Hans-Josef Peters beide im Vorstand der Sammlerfreunde Zülpich e. V.

Auch das Wetter hat sehr gut mitgespielt, kein Regen und es war angenehm warm. Neben einigen Händler haben sich zahlreiche Sammler zu Tausch eingefunden. Auch die Cafeteria, welche gut angenommen wurde, wurde zum Plausch und für den Erfahrungsaustausch genutzt.



In der Ausstellung haben sich die Mitglieder des Vereins mit ihren Sammlungen präsentiert. Die gezeigten Heimat-sammlungen von Zülpich und Vettweiß fanden einen sehr großen Anklang. Der 1. Vorsitzende Hans-Josef Peters bedauerte, dass im Verein keine Jungsammler sind. Die Philatelie ist ein hochinteres-

santes Hobby, denn ist ja nicht nur das einstecken der Briefmarken in einem Album, nein es ist sehr viel mehr, es ist Sport - Spiel - Spannung. Neben dem Tauschen und Fachsimpeln wurden viele neue Kontakte geknüpft. Für Alle beteiligten war es sehr ein schöner Tag und ein Erfolg für die Philatelie.

Besuchen Sie unser Webseite: www.sammlerfreunde-zuelpich.de



Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

Internet: www.cdu-zuelpich.de

Klimawandel verlangt ein Umdenken!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie bei der übrigen Presse, so gibt es auch im Kommunalen das übliche "Sommerloch". Viele Aufträge für Maßnahmen an städtischen Gebäuden sind erteilt; sie werden vor allem an den Schulen in den Sommerferien abgearbeitet.

Zu zahlreichen städtischen Projekten stehen noch Entscheidungen an, hierüber wird in den Fachausschüssen voraussichtlich im Herbst entschieden.

Daher widmen wir uns diesmal dem Thema "Klimaveränderung".

Auch in unserer Region kann man den Klimawandel und die Gefährdung der Artenvielfalt, insbesondere der Insekten, nicht leugnen.



Unsere Natur als Lebensgrundlage zu bewahren, dürfte unter anderem unserer Selbsterhaltung dienen! Wir sind somit auch im kommunalen Bereich in der Pflicht, in einigen "Bereichen" umzudenken.

Viel zu oft beobachtet man z. B., dass wir als Verbraucher auf der einen Seite für Nahrungsmittel nicht viel zahlen wollen, oftmals sogar die Wertschätzung verloren haben, aber auf der anderen Seite hohe Umweltstandards gewahrt wissen wollen.

Die hiesige landwirtschaftliche Erzeugung regionaler, hochwertiger Nahrungsmittel kann mit der Produktion in Osteuropa oder in Billigländern in keiner Weise konkurrieren.

Das Prinzip der Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil christlich-demokratischer Politik, ebenso die Pflicht, unseren Nachkommen eine Welt zu hinterlassen, die auch morgen noch lebenswert ist. Umwelt- und Klimaschutz bedeutet auch, viele Chancen für neue Arbeitsplätze.

Was heißt dies an einem konkreten Beispiel:

Wir möchten mehr Artenvielfalt auf städtischen Flächen. Die CDU-Fraktion stellte daher im Fachausschuss den Antrag, den Randstreifen des Parkplatzes (Hanglage) an der Martinstraße, den die CDU-Zülpich seit Jahren ehrenamtlich pflegt, für eine solche Maßnahme zu nutzen. Hierzu müsste der Hang des Parkplatzes mit Mutterboden aufgefüllt werden; nur dann kann ein Blühstreifen nachhaltig gedeihen.

Zusätzlich möchten wir überprüft wissen, auf welchen städtischen Grünflächen/minderwertigen Ackerflächen sich weitere Blühstreifen oder Blumenwiesen einrichten lassen. Dies soll nicht ohne ökologische Fachberatung geschehen.

Die Verwaltung wurde daher gebeten, mit der Stiftung Rheinische Kulturlandschaft in Bonn und den Biologischen Stationen in Nettersheim und Düren Kontakt aufzunehmen.

Möge bald ein kühler Regenguss unseren Pflanzen die langersehnte Feuchtigkeit bringen.

Ihre CDU-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich



JA-Fraktion

Wohlfühlatmosphäre und Essen in Bio-Qualität – Warum sich Schüler auf die neue Mensa freuen können

Die Junge Alternative sieht sich als konstruktive Opposition im Zülpicher Rat. Das Thema Mensa bietet ein leuchtendes Beispiel, worin wir uns von der ein oder anderen Fraktion im Rat unterscheiden.

Zwei Jahre lang haben wir uns im Arbeitskreis Mensa dafür eingesetzt, wieder einen regulären Mensabetrieb im Forum zu etablieren. Zwei Ziele waren dabei relativ früh klar und es herrschte darüber auch Einigkeit: Erstens eine deutliche Verbesserung des Essens gegenüber der jetzigen Catering-Lösung, am Besten über frisch gekochtes Essen. Zweitens eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Forum.

Bei der Aufenthaltsqualität bescheinigen auch die wenigen Kritiker des Konzeptes, dass hier eine schöne Lösung gefunden wurde. Der Hallencharakter des Forums wird abgeschwächt, eine Wohlfühlatmosphäre geschaffen. Zudem laden Chill-Zonen auch zum Entspannen ein.

Beim Thema Essen war es deutlich schwieriger, eine gute Lösung zu finden. Der Anspruch „frisches Kochen“ stellte sich für unseren Standort als derzeit unrealistisch heraus: Im Vergleich zu den meisten Mensabetrieben im Umkreis haben wir überwiegend Halbtagsbeschulung und deshalb einen geringeren Bedarf an einem warmen Mittagessen. Außerdem bestehen die Schulen auf ihre eigenen Angebote, z. B. Kioske und teilweise wird auch bei Nachmittagsunterricht keine wirkliche Esskultur vorgelebt. Aufgrund dieser Rahmenbedingungen haben wir kein wirtschaftlich belastbares Angebot für frisches Kochen bekommen.

Konstruktive Politiker leiten aus diesen Fakten keinen Skandal ab oder machen bei Facebook die Pferde scheu. Sie suchen nach der bestmöglichen Lösung: Nach intensiver Suche ist die Wahl nun auf den Anbieter Apetito gefallen, der aus Sicht einer überwältigenden Mehrheit dem frischen Kochen am nächsten kommt. Bei dem hier angewandten Verfahren Cook & Freeze wird das Essen nach der Zubereitung sofort bei -18 Grad schockgefrostet und vor Ort dann mit einem Heißluftdämpfer regeneriert. Bei diesem Verfahren sollen Vitamine und Nährstoffe sehr gut erhalten bleiben. 110 Produkte werden in Bio-Qualität angeboten, womit eine Verbesserung der Essensqualität an sich unstrittig ist. Zukünftig werden zudem Spontanbestellungen einfacher und Barzahlung wieder möglich.

Eine Woche nach den Herbstferien startet das neue Verpflegungskonzept im Forum. Wir wünschen ganz ohne Zynismus Guten Appetit!

Ihr Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA



Freizeitangebote für junge Menschen in Zülpich

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere **Jungen Liberalen (JULIS)** haben überlegt, welche Freizeitangebote sie in Zülpich vermissen. Wir haben als Beispiel das Gelände zwischen EDEKA und Seepark für eine mögliche Umsetzung gewählt. Dabei ging es nicht um bestehende oder künftig angedachte Flächennutzungspläne, sondern einzig und allein um eine Ideensammlung. Es stehen im ersten Schritt auch nicht Hemmnisse wie Vandalismus oder Beaufsichtigung im Fokus.

Es geht darum, Ideen zu sammeln, die auf einem solchen – als Beispiel gewählten Areal – umgesetzt werden könnten.

Was halten Sie von folgenden Vorschlägen?

Familienfreundlicher Hundeplatz sowohl für Hundesport als auch für Hundesport – Hundeführerschein/Beleithund (erfahrene Hundetrainer stünden bereit) Chillecken mit Bänken, Basketballkörben, Tischtennisplatten, Skaterbahn, Badminton, **Bocciabahn und Paintballanlage**.

Zwei bis drei **Blockhütten mit Übernachtungsmöglichkeit** (Feldbetten oder Schlafsäcken) mit gemütlichem Grillplatz und anschließendem Zeltplatz.

..... !

All diese Aktivitäten würden außerhalb von Wohnbebauung angeboten, so dass keine störende Lärmbelästigung erfolgen kann. Ebenfalls stünden diese Vorschläge nicht im Widerspruch zum aktuellen Angebot im Seepark und müssten frei zugänglich sein. Für die Nutzung von Hütten und anderem Equipment sollte die Stadt eine kleine Nutzungsgebühr und Kautions erheben.

Gerne würden wir versuchen, auch andere Parteien von dieser Ideensammlung zu überzeugen. Es kann nicht sein, dass für junge Menschen in Zülpich kaum sinnvolle Angebote für die Freizeitgestaltung bereitgestellt werden.

Wir laden alle ein, sich rege an der Diskussion über dieses Thema zu beteiligen. Selbstverständlich ist auch konstruktive Kritik erwünscht. Wenn Sie weitere Ideen haben, so hören wir Ihnen gerne zu und werden diese sammeln. Wir haben diesen Artikel gerne freigegeben, um nicht nur junge, sondern alle Zülpicher für die aktive Gestaltung unserer Stadt zu begeistern.

Denken Sie bitte auch an unser ständiges Angebot: „Was können wir für Sie tun?“ Ihre FDP Fraktion im Rat der Stadt Zülpich



Die bessere Idee!

Nach dem offensichtlichen Aus für die Glamping-Idee seitens des Investors, der die Fläche am See offensichtlich zum Nulltarif haben will, bezieht die UWV-Zülpich folgende Position. **Wir sind gegen ein Hotel**, denn das müsste sich an die mittlerweile gewachsene Struktur anpassen. Zwei negative Beispiele aus der Region, das Parkhotel in Bad Münstereifel und die Investitionsruinen am Nürburgring sollten Warnung genug gegen Großprojekte sein.

Die Klimaänderung legt indes eine Vergrößerung des Badebereiches nahe. Zusätzlich werden Premium-Stellplätze für die Wohnmobile der Wassersportler ebenso begehrt sein wie bei den Anreisenden für die gut-besuchten Open-Air-Veranstaltungen.

Damit sind wir bei einem weiteren naheliegenden Schritt, der Erweiterung des weiter oben liegenden Wohnmobil-Parkplatzes Richtung Lövenich. Dies könnte problemlos erfolgen, weil die dortigen Stellplätze schon entsprechend befestigt sind. Hier wären auch Stellplätze für Wohnwagenanhänger und Zelte leicht denkbar.

Zur weiteren Steigerung der Attraktivität der gesamten Umgebung des Sees wird ein ufernaher Fitness-Weg versehen mit Fitness-Einheiten beitragen.

Hier kommt die UWV-Zülpich wieder auf ihre Ideen zurück, die Investitionen mit Augenmaß zu tätigen und die Erweiterung des Geländes Schritt für Schritt durchzuführen. Somit bleiben der See und das umliegende Gelände in Zülpicher Hand.

Wir bleiben am Ball und kümmern uns darum, dass Zülpich nicht in der Vorrunde ausscheidet.

Ihre UWV-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

gez.
Dipl.-Kfm. Gerd Müller
www.UWV-zuelpich.de
0163 1370 863



Wie im Urlaub an der See!

demeter

www.bollheim.de
53909 Zülpich-Oberelvenich
T 0 22 52 / 95 03 20



11-18 Uhr

So 9.9.2018

Hoffest

Miteinander feiern, lachen, toben,
bewegen, machen, hören,
schmecken und
genießen!



Vielfalt pflegen.

Haus Bollheim
biologisch-dynamischer Landbau

SEIT 60 JAHREN FÜR SIE UND DIE UMWELT IM EINSATZ
WWW.DIEFENTHAL-ATS.DE

24 STD. 02252-94070

NOTDIENST FACHPERSONAL

ROHR- UND KANALREINIGUNG
KANALUNTERSUCHUNG
DICHTHEITSPRÜFUNGEN



KANALREPARATUR OHNE ERDARBEITEN
ABSCHIEDERTECHNIK UND -SERVICE

DIEFENTHAL ATS GMBH, BLATZHEIMER STR.3, 53909 ZÜLPICH, MAIL@DIEFENTHAL-ATS.DE

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



Autohaus

M. BORCHERT

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus

M. BORCHERT GmbH



Feel the difference